



2023

MESSUMFORMER NETZ- UND GRENZWERT- ÜBERWACHUNG

PRODUKTKATALOG



DIW-MU



Iw-MU



Uw-MU



Ieff-MU, Ueff-MU



IeffT-MU, UeffT-MU



F-MU



Phwd-MU



Pw-MU, Pz-MU, Pnz-MU, Pd-MU, Pdr-MU



PwB-MU, PzB-MU, PnzB-MU, PdB-MU, PdrB-MU



MFPw-MU, MFPz-MU, MFPnz-MU, MFPd-MU, MFPdr-MU



Multi-E4-MU



Multi-E11-MU



Multi-E-MU



PGs-MU



PGt-MU



Igt-MU, UgT-MU



IgtT-MU, UgTT-MU



NgT-MU



NoH-MU



Pt-MU



Th-MU



W-MU



TSM-MU



DMS-MU



D-MU



Sum-MU

	Type:	
Allgemeine Beschreibung / Abmessungen		Seite 4
Frequenzgang für Messumformer	FM	Seite 6
Relaismodul zur Grenzwertüberwachung für Messumformer	GWM	Seite 7
Netzgrößen		
Wechselstrom für direkten Anschluss bis 50 A, 60 A, 100 A oder 150 A	DIw-MU	Seite 8
Wechselstrom an Stromwandler 1 A oder 5 A	Iw-MU	Seite 10
Wechselspannung	Uw-MU	Seite 12
Strom und Spannung effektiv (True RMS)	Ieff-MU, Ueff-MU	Seite 14
Strom und Spannung CAT III 1000 V effektiv (True RMS)	IeffT-MU, UeffT-MU	Seite 16
Frequenz	F-MU	Seite 18
Phasenwinkel (Leistungsfaktor)	Phwd-MU	Seite 20
Übersicht Leistungsmessumformer		
Wirkleistung , Wechselstrom und Drehstrom	Pw-MU, Pz-MU, Pnz-MU, Pd-MU, Pdr-MU	Seite 24
Blindleistung , Wechselstrom und Drehstrom	PwB-MU, PzB-MU, PnzB-MU PdB-MU, PdrB-MU	Seite 28
Wirkleistung im Mittelfrequenzbereich	MFPw-MU, MFPz-MU, MFPnz-MU, MFPd-MU, MFPdr-MU	Seite 32
Universal-Messumformer mit Ethernet-LAN Schnittstelle 4 bipolar konfigurierbare Analogausgänge, 2 Grenzwert- bzw. Impulsausgänge	Multi-E4-MU	Seite 36
Universal-Messumformer mit Ethernet-LAN Schnittstelle und Relaismodul für Fernwirktechnik 4 bipolar konfigurierbare Analogausgänge, 2 Grenzwert- bzw. Impuls- ausgänge, Relaismodul(e) für Fernwirktechnik	Multi-E4-S1-MU	Seite 40
Universal-Messumformer mit Ethernet-LAN Schnittstelle 11 bipolar konfigurierbare Analogausgänge, 2 Grenzwert- bzw. Impulsausgänge	Multi-E11-MU	Seite 44
Universal-Messumformer mit Ethernet-LAN Schnittstelle 2 Grenzwert- bzw. Impulsausgänge	Multi-E-MU	Seite 48
Gleichstromgrößen		
Gleichstromleistung	PGs-MU	Seite 52
Gleichstromleistung CAT III 1000 V	PGsT-MU	Seite 54
Gleichstrom und Gleichspannung (Trennverstärker)	IgT-MU, UgT-MU	Seite 56
Gleichstrom und Gleichspannung CAT III 1000 V (Trennverstärker)	IgTT-MU, UgTT-MU	Seite 58
Prozessgrößen		
Normsignal-Trennverstärker	NgT-MU	Seite 60
Normsignal-Trenner ohne Hilfsspannung	NoH-MU	Seite 62
Temperatur (Widerstandsthermometer Pt 100 bzw. Pt 1000)	Pt-MU	Seite 64
Temperatur (Thermoelement)	Th-MU	Seite 66
Widerstandsferngeber	W-MU	Seite 68
Universal-Messumformer für Prozessgrößen (Temperatur, Widerstand, Spannung)	TSM-MU	Seite 70
Dehnungsmessstreifen	DMS-MU	Seite 72
Drehzahl	D-MU	Seite 74
Rechengrößen		
Summenbildung	Sum-MU	Seite 76

Allgemeine Beschreibung der Messumformer

Anwendung

Messumformer dienen zur Umsetzung und Trennung unterschiedlichster Messsignale der Stark- und Schwachstromtechnik. Die Eingangsgröße wird in ein proportionales Ausgangssignal umgeformt auf normierte Werte von z. B. 20 mA und (oder) 10 V. Auch ein Frequenz- bzw. Impulsausgang ist möglich. Messumformer sind überall da unverzichtbar, wo Messwerte über größere Entfernungen und an verschiedenen Orten zur Anzeige und Auswertung übertragen werden sollen.

Ausführung

Das Ausgangssignal ist ein eingprägter Gleichstrom und (oder) eine Gleichspannung, es ist unempfindlich gegen Störsignale, Fremdfelder sowie gegen Verfälschungen durch Signalleitungen unterschiedlichster Länge. Innerhalb des Bürdebereichs bleibt die Genauigkeit unbeeinflusst von verschiedenen Innenwiderständen einzelner oder auch mehrerer Auswertegeräte, wie z. B. Schalt- und Messgeräte, Regeleinrichtungen, Schreiber, SPS-Anlagen usw. (Bei gleichzeitiger Verwendung beider Ausgänge ist der Spannungsausgang mit max. 1 mA belastbar, eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig!) Bei den meisten Messumformern wird eine Hilfsspannung aus der Messspannung gewonnen, es ist keine zusätzliche Hilfsspannung erforderlich. Messumformer sind vollelektronisch aufgebaut und besitzen keine mechanisch bewegten Teile, sie sind somit weitgehend unempfindlich gegen Umwelteinflüsse und für raue Betriebsbedingungen geeignet.

Besonderheiten

- Einfache Installation ohne Programmierung
- Genauigkeitsklasse 0,5
- Analoge (kontinuierliche) Messung
- Störungsunempfindlicher Analogausgang
- Frontseitige Einstellmöglichkeit von Nullpunkt und Spanne
- Doppelausgang
- Kalibrierter Doppelausgang frontseitig mittels Schalter umschaltbar zwischen 0-20 mA / 0-10 V und 4-20 mA / 2-10 V bei den Umformern für Gleichstromgrößen, Effektivwert, Prozessgrößen und Rechengrößen
- Kombinierbar mit Frequenzausgang und Relaismodul
- 4 kV bis 7,2 kV Prüfspannung, auch bei DC-Hilfsspannung zwischen Eingang, Ausgang und Hilfsspannung
- Alle Umformer auch mit Hilfsspannung für 36-265 V AC + DC oder 6-30 V AC + DC und 4 kV Prüfspannung
- Schmalbauweise (22,5 mm Gehäusebreite)

Technische Daten

Allgemeine Daten		
EMV		DIN EN 61 326
(bei DC-Hilfsspannung und Weitbereichsnetzteil)		DIN EN 61 326 Klasse A
Mechanische Festigkeit		DIN EN 61 010 Teil 1
Elektrische Sicherheit		DIN EN 61 010 Teil 1 und DIN EN 61 010 Teil 2-030
		Gehäuse schutzisoliert, Schutzklasse II,
		● bei Arbeitsspannungen bis 300 V (Netz zu Neutraleiter) Verschmutzungsgrad 2, Messkategorie CAT III
		● bei Arbeitsspannungen bis 600 V (Netz zu Neutraleiter) Verschmutzungsgrad 2, Messkategorie CAT III
		● bei Arbeitsspannungen bis 1000 V (Netz zu Neutraleiter) Verschmutzungsgrad 2, Messkategorie CAT III
		bei den Typen IeffT-MU / UeffT-MU / IgTT-MU / UgTT-MU / PGsT-MU
Genauigkeit, Überlast		DIN EN 60 688
Trennung		DIN EN 61 010 Teil 1, 3,7 kV 50 Hz, 10 sec.
Luft- und Kriechstrecken		DIN EN 61 010 Teil 1
Schutzart		DIN EN 60 529, Gehäuse IP 30, Klemmen IP 20
Anschluss		DIN 43807
Gehäuse		Polycarbonat (selbstverlöschend nach UL 94 V-0)
Max. Anzugsdrehmoment der Anschlussklemmen		0,8 Nm

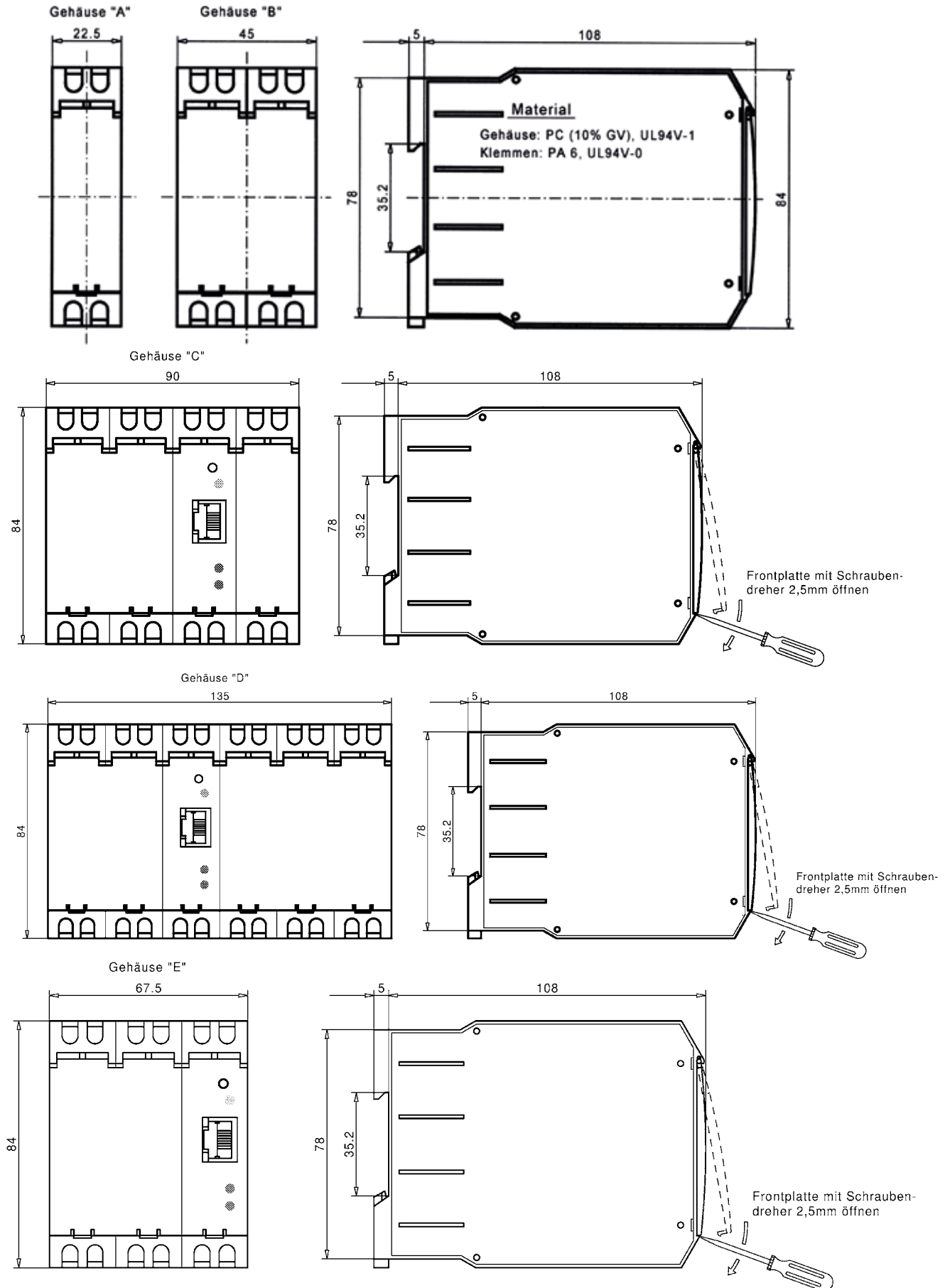
Prüfprotokoll

Messumformer allgemein	€ 60,- netto
Universalmessumformer:	
Multi-E11-MU	€ 365,- netto
Multi-E4-MU	€ 185,- netto
Multi-E-MU	€ 185,- netto



Abmessungen

für Messumformer



Frequenzausgang für Messumformer

(Frequenzmodul)

Type:
FM



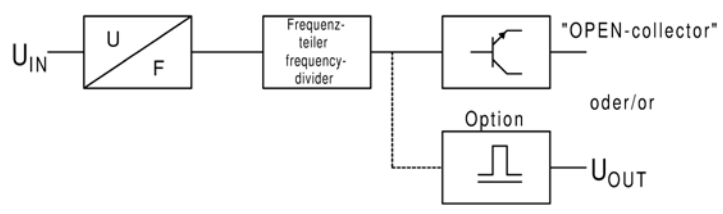
Anwendung

Das Frequenzmodul wird in einen Messumformer integriert und dient zur Wandlung der Eingangsgröße des Messumformers in eine Frequenz.



Funktion

Die vom Messumformer proportional zum Eingang gebildete Größe gelangt zu einem Spannungs-Frequenzwandler und wird dort in eine Impulsfolge gewandelt. Ein nachfolgender Teiler bestimmt die Frequenz. Sie steht als ein Rechtecksignal oder als „OPEN-Kollektor“ Ausgang zur Verfügung.



Technische Daten

Eingang	beliebiger Messumformer	
Ausgang	Ausgangsgrößen	Frequenz
	Nennwert	ein Wert von 0- 5Hz bis 0-10 kHz
	OPEN-Kollektor	NPN, max. 30 V 100 mA belastbar
	Option	Rechtecksignal 5 V, max. 10 mA belastbar
	Impuls / Pause	50 / 50 %
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 %
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,3 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Einstellzeit	< 400 ms
	Begrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
Prüfspannung	4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung	

Hinweis:

Das Frequenzmodul wird in den zugrundegelegten Messumformer eingebaut. Dadurch entstehen keine Veränderungen an den Gehäuseabmessungen. **Durch den Einbau eines Frequenzmoduls in einen Messumformer entfallen weitere Ausgänge.**



Preis

FM	€ 31,30
----	---------





Relaismodul für Messumformer

zur Grenzwertüberwachung

Type:
GWM

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

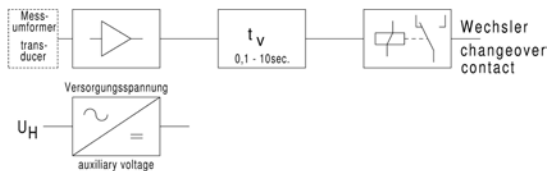


Anwendung

Das Relaismodul GWM kann nur in Verbindung mit einem Messumformer mit Hilfsspannung verwendet werden und dient zur Überwachung eines eingestellten Grenzwertes welches bei Überschreitung ein Relais auslöst.



Funktion



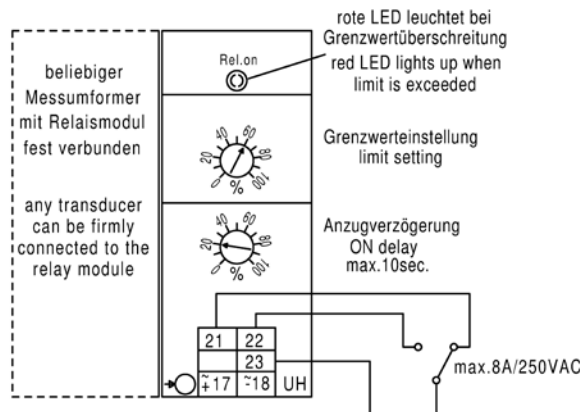
Die vom Messumformer proportional zum Eingang gebildete Größe gelangt zu einem Komparator und wird dort mit der Grenzwerteinstellung (0-100 %) verglichen. Anschließend gelangt der Vergleichswert über ein einstellbares Zeitglied (0,1–10 sec.) zu einer Treiberstufe die das Ausgangsrelais und die LED-Anzeige ansteuert. Das Relaismodul ist fest mit dem Messumformer verbunden.

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital



Anschluss



5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschienenmontage



Technische Daten

Eingang	beliebiger Messumformer	beliebiger Messumformer
	Grenzwerteinstellung	0-100 %
	Relaiskontakt	1 Wechsler
	Funktionsanzeige	rote LED leuchtet bei angezogenem Relais
	Prüfspannung	4 kV zwischen Messeingang und Relaiskontakt
Schaltverhalten	Schaltgenauigkeit	± 5 % vom Messbereichsendwert
	Hysterese	ca. 2 % vom Messbereichsendwert
	Ansprechverzögerung	0,1-10 sec., einstellbar
	Temperaturbereich	- 15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,1 % bei 10 K
	Schaltvermögen	max. 8 A, 250 V AC, 2000 VA
	Abmessungen	Gehäuse
Gewicht		170 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler



Preis

GWM	€ 77,40
-----	---------

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Wechselstrom

(sinusförmig)
 für direkten Anschluss
 bis 50 A , 60 A, 100 A oder 150 A

Type:
DIW-MU



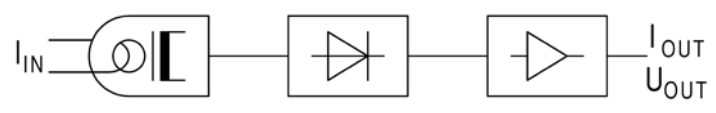
Anwendung

Die Messumformer DIW-MU dienen zur direkten Umformung und Trennung eines sinusförmigen Wechselstromes in ein eingepprägtes Gleichstrom- oder Gleichspannungssignal.

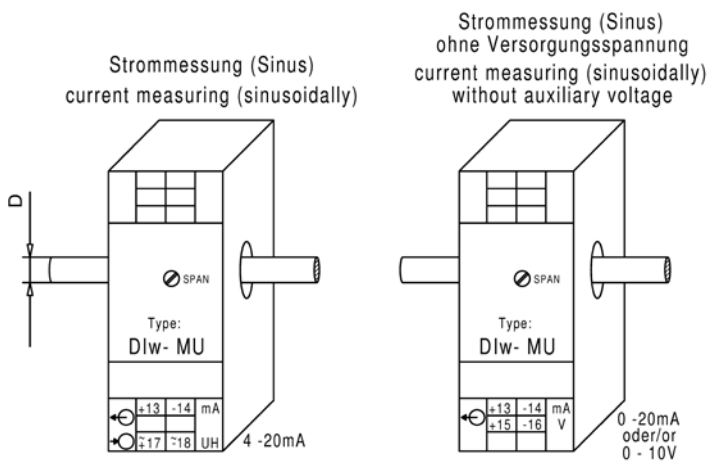


Funktion

Der zu messende Wechselstrom gelangt über eine Durchstecköffnung zu einem Stromwandler, der zur galvanischen Trennung und Umformung dient, zur nachfolgenden Gleichrichterschaltung. Die hier gewonnene Gleichspannung wird verstärkt und in einen eingepprägten Gleichstrom oder in eine eingepprägte Gleichspannung umgeformt. Der Ausgang ist leerlauf- und kurzschlussfest. Nur bei „live zero“ ist eine Hilfsspannung erforderlich.



Anschluss



DIW 50A bzw./resp. 60A: D=max. Ø8,5mm
 DIW 100A bzw./resp. 150A: D=max. Ø15mm



Preis

Eingang	50 A oder 60 A (Wert im Bestellfall bitte angeben)	
Ausgang	0-20 mA (ohne Hilfsspannung)	€ 91,40
	0-10 V (ohne Hilfsspannung)	€ 91,40
	4-20 mA (mit Hilfsspannung)	€ 102,80
Eingang	100 A oder 150 A (Wert im Bestellfall bitte angeben)	
Ausgang	0-20 mA (ohne Hilfsspannung)	€ 114,30
	0-10 V (ohne Hilfsspannung)	€ 114,30
	4-20 mA (mit Hilfsspannung)	€ 125,60
Mehrpreise	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:	
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
	110 V AC	€ --



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	sinusförmiger Wechselstrom			
	Nennwerte	Eingänge			
		0-50 A	0-60 A	0-100 A	0-150 A
		0-10 A	0-12 A	0-20 A	0-30 A Primärleiter 5 x durchstecken
		0-12,5 A	0-15 A	0-25 A	0-37,5 A Primärleiter 4 x durchstecken
	0-25 A	0-30 A	0-50 A	0-75 A Primärleiter 2 x durchstecken	
	0-50 A	0-60 A	0-100 A	0-150 A Primärleiter 1 x durchstecken	
	Nennfrequenz	50 Hz, 60 Hz oder 400 Hz, 16 2/3 Hz (nur mit Hilfsspannung möglich)			
	Überlastung dauernd	2-fach			
	Stoßüberlastung	20-fach, 1 sec.			
Ausgang	Ausgangsgrößen	Einfachausgang			
	Nennwerte	0-20 mA / 500 Ω Bürde oder 0-10 V / max. 10 mA belastbar			
	Option	● „live zero“ 4-20 mA / 500 Ω Bürde (Hilfsspannung erforderlich)			
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 % bei 5-100 % des Nennwertes (mit Hilfsspannung 0-100 % des Nennwertes)			
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C			
	Temperatureinfluss	< 0,1 % bei 10 K			
	Hilfsspannungseinfluss	nein			
	Bürdeeinfluss	nein			
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)			
	Restwelligkeit	< 30 mVss			
	Einstellzeit	< 400 ms			
	Leerlaufspannung	max. 24 V			
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung			
Prüfspannung	4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung				
Hilfsspannung (nur bei „live zero“)		230 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA			
	Optionen	<ul style="list-style-type: none"> ● 110 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA 			
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5			
	Durchstecköffnung	8,5 mm bei 50 A und 60 A			
		15 mm bei 100 A und 150 A			
Gewicht		250 g			
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715			
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²			

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschiennenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Wechselstrom

(sinusförmig)
an Stromwandler und Direktmessung
1 A oder 5 A oder 10 A

Type:
Iw-MU



Anwendung

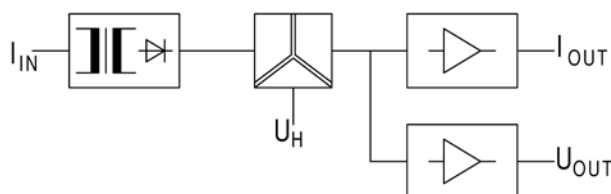
Die Messumformer Iw-MU dienen zur Umformung und Trennung eines sinusförmigen Wechselstromes in ein eingepreßtes Gleichstrom- und/oder Gleichspannungssignal. Bei der Ausführung mit Doppelausgängen sind diese umschaltbar zwischen 0-20 mA und 0-10 V bzw. 4-20 mA und 2-10 V.



Funktion

Der zu messende Wechselstrom gelangt über einen internen Stromwandler, der zur galvanischen Trennung dient, zur nachfolgenden Gleichrichterschaltung. Die hier gewonnene Gleichspannung wird verstärkt und in einen eingepreßten Gleichstrom oder in eine eingepreßte Gleichspannung umgeformt. Der Ausgang ist leerlauf- und kurzschlussfest.

Nur bei „live zero“ bzw. Doppelausgang ist eine Hilfsspannung erforderlich. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig.

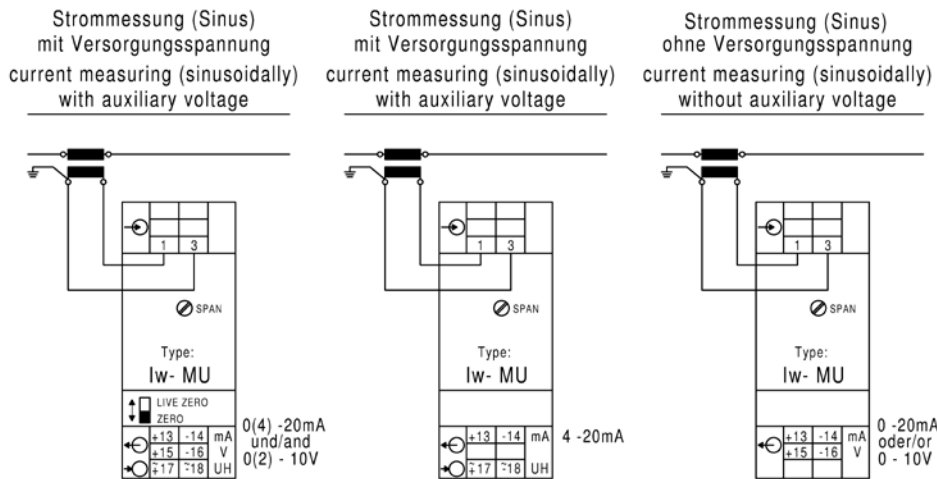


Preis

Eingang	1 A oder 5 A (Wert im Bestellfall bitte angeben)	
Ausgang	0-20 mA (ohne Hilfsspannung)	€ 90,00
	0-10 V (ohne Hilfsspannung)	€ 90,00
	4-20 mA (mit Hilfsspannung)	€ 102,20
	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V frontseitig umschaltbar (mit Hilfsspannung)	€ 117,50
Mehrpriese	Eingang direkt bis 10 A (nur mit Hilfsspannung)	€ 15,00
	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:	
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
	110 V AC	€ --,--
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz) (Beschreibung S. 6) nur auf Grundlage des Iw-MU und Doppelausgang realisierbar	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM (Beschreibung S. 7) nur auf Grundlage des Iw-MU und Doppelausgang realisierbar	€ 77,40



Anschluss



1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	sinusförmiger Wechselstrom
	Nennwerte	0-1 A oder 0-5 A oder 0-10 A
	Nennfrequenz	50 Hz, 60 Hz oder 400 Hz, 16 2/3 Hz (nur mit Hilfsspannung möglich)
	Eigenverbrauch	1 VA, bei „live zero“ 0,3 VA
	Überlastung dauernd	2-fach
	Stoßüberlastung	20-fach, 1 sec.
Ausgang	Ausgangsgrößen	Einfachausgang oder Doppelausgang
	Nennwerte	0-20 mA / 500 Ω Bürde oder 0-10 V / max. 10 mA belastbar
	Option	<ul style="list-style-type: none"> ● „live zero“ 4-20 mA / 500 Ω Bürde (Hilfsspannung erforderlich) ● 0-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA / 500 Ω Bürde und 2-10 V / max. 10 mA belastbar frontseitig mittels Schalter umschaltbar (Hilfsspannung erforderlich)
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 % bei 5-100 % des Nennwertes (mit Hilfsspannung 0-100 % des Nennwertes)
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,1 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 40 mVss
	Einstellzeit	< 400 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
Prüfspannung	4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung	
Hilfsspannung		230 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA
	(nur bei „live zero“ und Doppelausgang)	<ul style="list-style-type: none"> ● 110 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
Gewicht		190 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschienenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Wechselfspannung

(sinusförmig)

Type:
Uw-MU



Anwendung

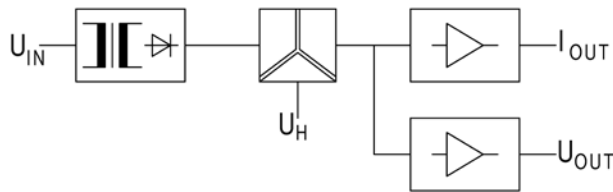
Die Messumformer Uw-MU dienen zur Umformung und Trennung einer sinusförmigen Wechselfspannung in ein eingepreßtes Gleichstrom- und/oder Gleichspannungssignal. Bei der Ausführung mit Doppelausgängen sind diese umschaltbar zwischen 0-20 mA und 0-10 V bzw. 4-20 mA und 2-10 V.



Funktion

Die zu messende Wechselfspannung gelangt über einen internen Spannungswandler, der zur galvanischen Trennung dient, zur nachfolgenden Gleichrichterschaltung. Die hier gewonnene Gleichspannung wird verstärkt und in einen eingepreßten Gleichstrom oder in eine eingepreßte Gleichspannung umgeformt. Der Ausgang ist leerlauf- und kurzschlussfest.

Nur bei „live zero“ bzw. Doppelausgang ist eine Hilfsspannung erforderlich. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig.

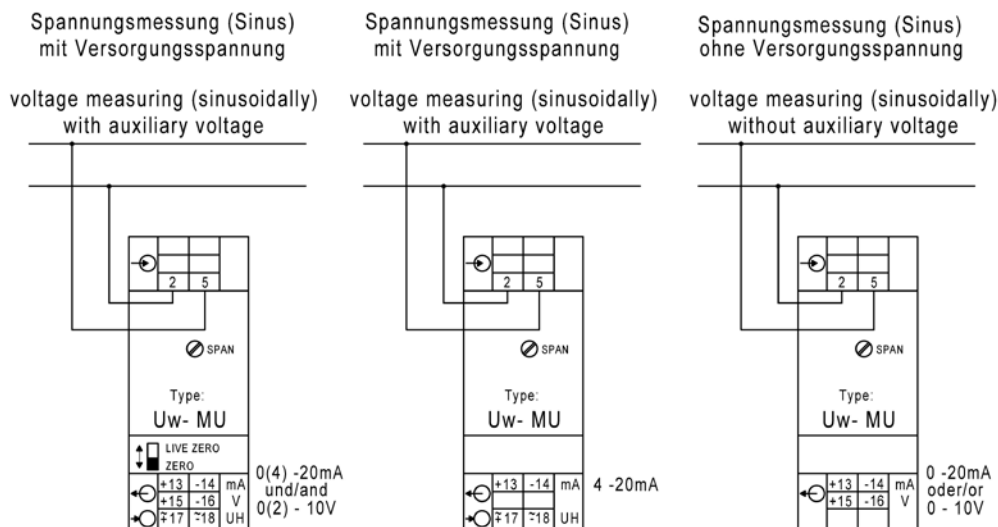


Preis

Eingang	100 V, 250 V, 500 V und 600 V (bei Spannung > 500 V ist eine Hilfsspannung notwendig)	
Ausgang	0-20 mA (ohne Hilfsspannung)	€ 95,50
	0-10 V (ohne Hilfsspannung)	€ 95,50
	4-20 mA (mit Hilfsspannung)	€ 107,20
Mehrpreise	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V frontseitig umschaltbar (mit Hilfsspannung)	€ 135,90
	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:	
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
Frequenzmodul	110 V AC	€ --,--
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz) (Beschreibung S. 6) nur auf Grundlage des Uw-MU und Doppelausgang realisierbar	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM (Beschreibung S. 7) nur auf Grundlage des Uw-MU und Doppelausgang realisierbar	€ 77,40



Anschluss



Technische Daten

Eingang	Einganggröße	sinusförmige Wechselspannung
	Nennwerte	0-100 V, 0-250 V, 0-500 V und 0-600 V
	Nennfrequenz	50 Hz, 60 Hz oder 400 Hz, 16 2/3 Hz (nur mit Hilfsspannung möglich)
	Eigenverbrauch	2-5 VA, bei „live zero“ 0,3-2 VA
	Überlastung dauernd	1,2-fach
	Stoßüberlastung	2-fach, 1 sec.
Ausgang	Ausgangsgrößen	Einfachausgang oder Doppelausgang
	Nennwerte	0-20 mA / 500 Ω Bürde oder 0-10 V / max. 10 mA belastbar
	Option	<ul style="list-style-type: none"> ● „live zero“ 4-20 mA / 500 Ω Bürde (Hilfsspannung erforderlich) ● 0-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA / 500 Ω Bürde und 2-10 V / max. 10 mA belastbar frontseitig mittels Schalter umschaltbar (Hilfsspannung erforderlich)
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 % bei 10-100 % des Nennwertes (mit Hilfsspannung 0-100 % des Nennwertes)
	Frequenzeinfluss	< 0,05 % bei 10 Hz Frequenzänderung
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,1 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 30 mVss
	Einstellzeit	< 400 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
Hilfsspannung		230 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA
	(nur bei „live zero“ und Doppelausgang und Spannungen > 500 V)	Optionen <ul style="list-style-type: none"> ● 110 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
Gewicht		190 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschienenmontage

7 Universalmessgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenzwischenstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Strom und Spannung

True RMS

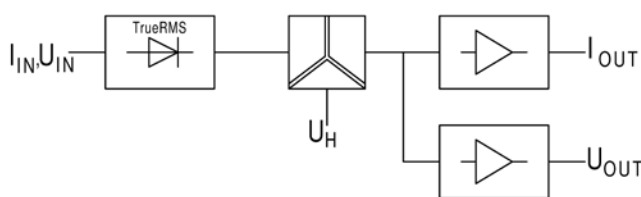
Type:
Ieff-MU / Ueff-MU

Anwendung

Die Messumformer Ieff-MU und Ueff-MU dienen zur Umformung und Trennung eines Stromes oder einer Spannung beliebiger Kurvenform in ein eingepprägtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal. Die kalibrierten Doppelausgänge sind umschaltbar zwischen 0-20 mA und 0-10 V bzw. 4-20 mA und 2-10 V.

Funktion

Die Messgröße gelangt über eine Eingangsschutzbeschaltung und Filter zum Effektivwertgleichrichter. Es können Scheitelfaktoren (Verhältnis von Spitzenwert zu Effektivwert) bis zum Wert von vier gut verarbeitet werden. Die gewonnene Gleichspannung wird durch Optokoppler vom Ausgang galvanisch getrennt. Ein nachgeschalteter Verstärker bewirkt die Gleichstrom- und Gleichspannungseinprägung. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Preis

Eingang	Ieff-MU ein Wert von 0-1 mA bis 0-5 A Ueff-MU ein Wert von 0-60 mV bis 0-600 V	
Ausgang	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V, frontseitig umschaltbar	€ 183,10
Mehrpreise	Eingang direkt bis 10 A bei Type Ieff-MU	€ 15,00
	Teilbereich	€ 30,00
	Frequenzbereich DC / 40-1000 Hz	€ 15,00
	Einstellzeit 70 ms	€ 40,00
	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:	
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
	110 V AC	€ --,--
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz) (Beschreibung S. 6)	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM (Beschreibung S. 7)	€ 77,40

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumesgeräte digital

5 Einbaumesgeräte analog

6 Messgeräte f. Hut-schienenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

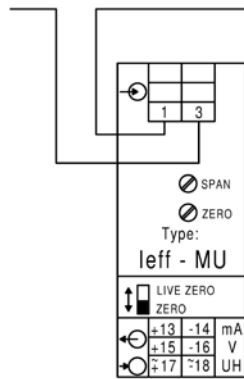
9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte

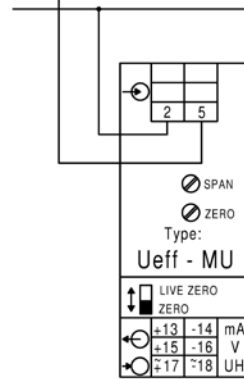


Anschluss

Strommessung (TrueRMS)
current measuring (TrueRMS)



Spannungsmessung (TrueRMS)
voltage measuring (TrueRMS)



Technische Daten

Eingang	EingangsgroÙe	Gleich- und Wechselstrom beliebiger Kurvenform (True RMS)
	Nennwerte	● ein Wert von 0-1 mA bis 0-5 A, Spannungsabfall 60 mV
		● ein Wert von 0-60 mV bis 0-600 V, Ri = 100 kΩ bis 1 V, > 1 V 100 kΩ /V, jedoch max. 2 MΩ
	Nennfrequenz	DC / 40-200 Hz
	Option	● DC / 40-1000 Hz (andere Werte auf Anfrage)
	Überlastung dauernd	Strom: 1,2-fach
Spannung: 5-fach / max. 830 V		
Stoßüberlastung	Strom: 20-fach, 1 sec.	
Ausgang	AusgangsgroÙen	Doppelausgang
	Nennwerte	0-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA / 500 Ω Bürde und 2-10 V / max. 10 mA belastbar frontseitig mittels Schalter umschaltbar
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 %
	Scheitelfaktor	4 bei 0,5 % Fehler
	Frequenzeinfluss	< 0,5 % bei DC / 40-200 Hz
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,2 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 30 mVss
	Einstellzeit	< 300 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
	Prüfspannung	≤ 500 V: 4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung
		> 500 V: 5,2 kV zwischen Eingang und Ausgang 4 kV Eingang / Ausgang zu Hilfsspannung
Hilfsspannung		230 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA
	Optionen	● 110 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
Gewicht		170 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hut-schiennenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Strom und Spannung (True RMS) für Anlagen bis 1000 V (CAT III)

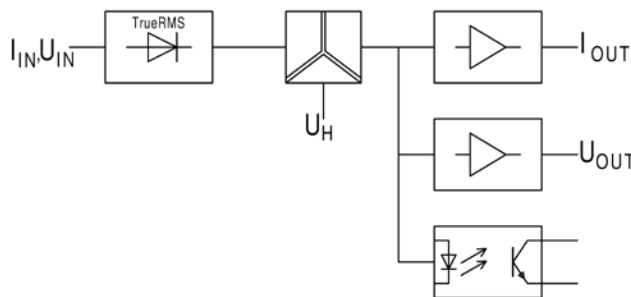
Type:
leffT-MU / UeffT-MU

Anwendung

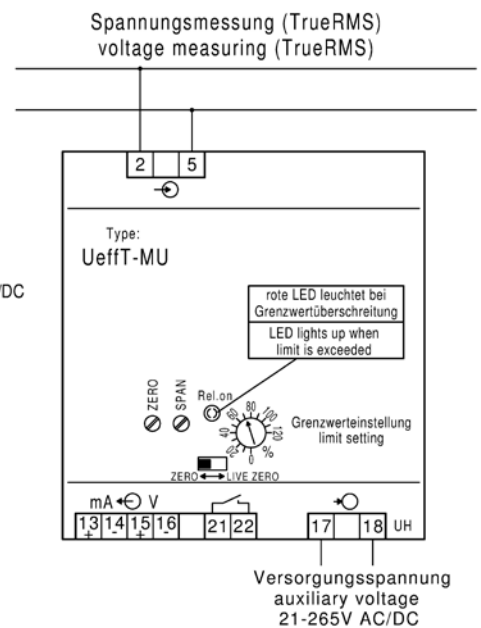
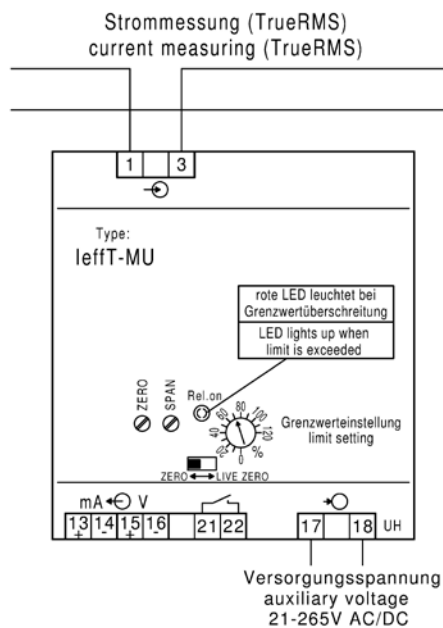
Die Messumformer leffT-MU und UeffT-MU dienen zur Umformung und Trennung eines Stromes oder einer Spannung in ein eingepreßtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal. Eine integrierte Grenzwertüberwachung dient zur Überwachung des Eingangssignals.

Funktion

Die Messgröße gelangt über eine Eingangsschutzbeschaltung zum Effektivwertgleichrichter. Es können Scheitelfaktoren (Verhältnis von Spitzenwert zu Effektivwert) bis zum Wert von vier gut verarbeitet werden. Die gewonnene Gleichspannung wird durch einen Optokoppler vom Ausgang galvanisch getrennt. Ein nachgeschalteter Verstärker bewirkt die Gleichstrom- und Gleichspannungseinprägung. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Der Grenzwert kann im Bereich von 0-120 % des Eingangssignals eingestellt werden. Eine Überschreitung des Grenzwerts wird mit einer LED angezeigt. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Anschluss



Relay:
max. 0,1A / 250V AC/DC

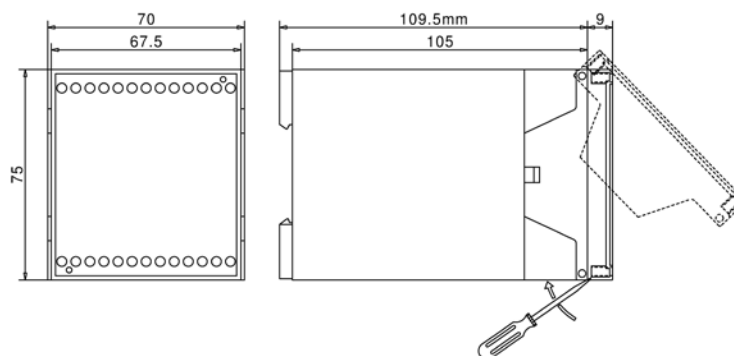
Preis

Eingang	leffT-MU ein Wert von 0-1 mA bis 0-5 A	€ 300,10
	UeffT-MU 0-1000 V (andere Werte auf Anfrage)	€ 300,10
Ausgang	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V, frontseitig umschaltbar	



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Gleich- und Wechselspannung / Gleich- und Wechselstrom Gleich- und Wechselstrom beliebiger Kurvenform
	Nennwerte	I _{eff} -MU ein Wert von 0-1 mA bis 0-5 A, Spannungsabfall 60 mV U _{eff} -MU ein Wert von 0-1000 V, R _i = 2 M Ω
	Nennfrequenz	DC / 40-200 Hz
	Option	● DC / 40-1000 Hz
	Überlastung dauernd	bei Strom 2-fach, bei Spannung 5-fach / max. 2000 V
	Stoßüberlastung	bei Strom 20-fach 1 sec.
Ausgang	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennwerte	0-20 mA / 0-500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA / 0-500 Ω Bürde und 2-10 V / max. 10 mA belastbar frontseitig umschaltbar
	Grenzwertausgang	1 Schließer, Hysterese ca. 4 % vom Grenzwert, Kontaktbelastung max. 0,1 A / 250 V AC/DC
	Funktionsanzeige	rote LED bei Grenzwertüberschreitung
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 %
	Scheitelfaktor	4 bei max. Fehler von 0,5 %
	Frequenzeinfluss	< 0,5 % bei DC / 40-200 Hz
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,2 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 50 mV _{ss}
	Einstellzeit	< 300 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
	Prüfspannung	7,4 kV zwischen Eingang zu Ausgang, Eingang zu Hilfsspannung und Eingang zu Relaiskontakten
		4 kV zwischen Ausgang zu Hilfsspannung und zu Relaiskontakten
Vorschriften	EMV	DIN EN 61326
	mechanische Festigkeit	DIN EN 61010 Teil 1
	Elektrische Sicherheit	DIN EN 61010 Teil 1
		Gehäuse schutzisoliert, Schutzklasse II, bei Arbeitsspannungen bis 1000V (Netz zu Neutraleiter) Verschmutzungsgrad 2, Messkategorie CAT III
	Genauigkeit, Überlast	DIN EN 60688
	Luft- u. Kriechstrecken	DIN EN 61010 Teil 1
	Schutzart	DIN EN 60529 Gehäuse IP30, Klemmen IP20
	Anschluss	DIN 43807
Hilfsspannung	21-265 VAC + DC, 2 VA	
Gewicht	220 g	
Abmessungen		



Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²



Messumformer für Frequenz

Type: F-MU



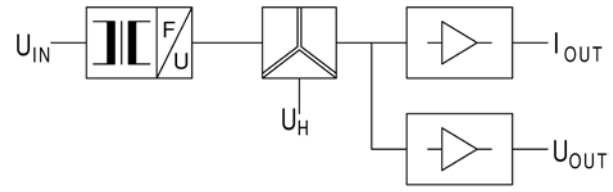
Anwendung

Die Messumformer F-MU dienen zur Umformung und Trennung einer Frequenz in ein eingprägtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal. Es können Wechselspannungen sowie pulsierende Gleichspannungen verarbeitet werden.

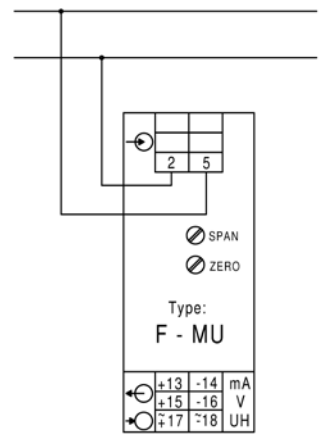


Funktion

Die zu messende Frequenz gelangt über einen internen Spannungswandler, der zur galvanischen Trennung dient, zu einem Filter und anschließend zu einem Mikrocontroller, der die Auswertung übernimmt. Die hier gewonnene Gleichspannung wird in einen eingprägten Gleichstrom und in eine eingprägte Gleichspannung umgeformt. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Eine Hilfsspannung ist bei „live zero“, sowie bei stark schwankender Nennspannung und Frequenzbereichen von Null ausgehend, erforderlich.



Anschluss



Preis

Eingang	45-55 Hz, 48-52 Hz, 55-65 Hz, 58-62 Hz, 360-440 Hz, 380-420 Hz, 0-100 Hz, 0-500 Hz oder 0-1000 Hz (nur mit Hilfsspannung) Andere Werte (Messbereiche) auf Anfrage!	
Ausgang	0-20 mA und 0-10 V (ohne Hilfsspannung)	€ 190,10
	4-20 mA und 2-10 V (mit Hilfsspannung)	€ 201,40
	Nennspannung bitte angeben (siehe Seite 23)!	
Mehrpreise	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:	
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
	110 V AC	€ --,--
	Abweichende Eingangsfrequenzen	€ 40,00
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz) - (Beschreibung S. 6)	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM - (Beschreibung S. 7)	€ 77,40



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Frequenz
	Nennwerte	45-55 Hz, 48-52 Hz, 55-65 Hz, 58-62 Hz, 360-440 Hz, 380-420 Hz, 0-100 Hz, 0-500 Hz oder 0-1000 Hz (nur mit getrennter Hilfsspannung)
	Nennspannung	100 V, 110 V, 230 V, 400 V oder 500 V ± 20 % 2-50 V, 25-250 V, 50-500 V oder 75-690 V (nur mit getrennter Hilfsspannung)
	Eigenverbrauch	2,5-5 VA, 0,5-1 VA bei getrennter Hilfsspannung
	Überlastung dauernd	1,2-fach
	Stoßüberlastung	2-fach 1 sec.
Ausgang	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennwerte Option	0-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar sowie ● "live zero" 4-20 mA / 500 Ω Bürde und 2-10 V / max. 10 mA belastbar (Hilfsspannung erforderlich)
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 %
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,1 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 30 mVss
	Einstellzeit	< 300 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
	Prüfspannung	< 500 V: 4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung > 500 V: 5,2 kV zwischen Eingang und Ausgang 4 kV Eingang / Ausgang zu Hilfsspannung
	Hilfsspannung	
(nur bei „live zero“, Nennwerte von 0 - ... Hz und Spannungsbereichen) Option		● 110 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
Gewicht		190 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschienenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Phasenwinkel

Type:
Phwd-MU



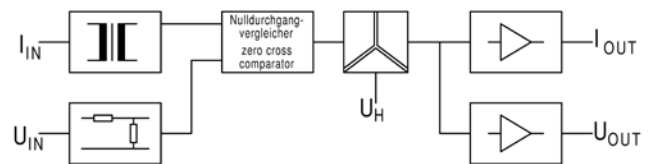
Anwendung

Die Messumformer Phwd-MU dienen zur Umformung und Trennung des Phasenwinkels zwischen Strom und Spannung eines Wechsel- und Drehstromnetzes gleicher Belastung in ein eingprägtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal.

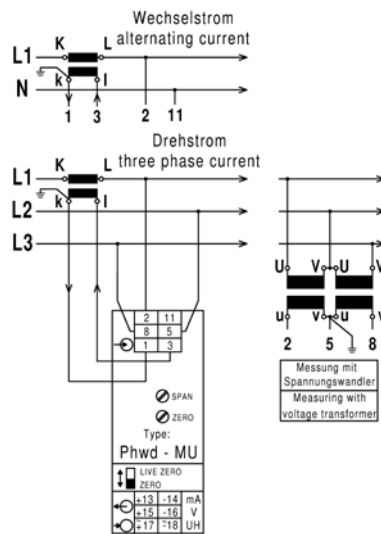


Funktion

Die zu messenden Größen gelangen über interne Stromwandler und Spannungsteiler an den Nulldurchgangsvergleicher. An diesem steht ein Rechtecksignal zur Verfügung, welches in direktem Zusammenhang mit dem Phasenwinkel steht. Eine nachfolgende Integrationsstufe bildet den Gleichspannungsmittelwert. Diese Gleichspannung wird in einen eingprägten Gleichstrom und in eine eingprägte Gleichspannung umgeformt. Die galvanische Trennung zwischen den Eingangs- und Ausgangssignalen geschieht mittels Optokoppler. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Anschluss



Preis

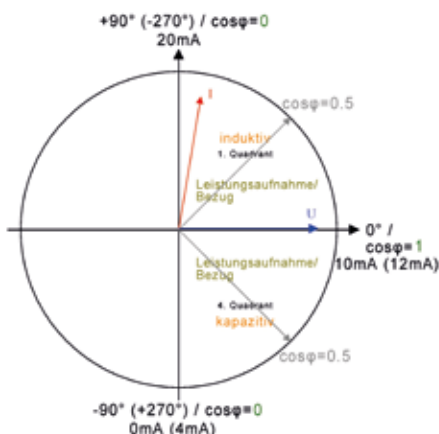
Eingang	cos φ 0,5 cap - 1 - 0,5 ind oder cos φ 0,7 cap - 1 - 0,3 ind für Wechsel- und Drehstromnetz gleicher Belastung 100 / 110 / 230 / 400 / 500 / 600 V 1 A oder 5 A	
Ausgang	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V, frontseitig umschaltbar	€ 216,10
Mehrpreise	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC: 24 V DC 6-30 V AC + DC 36-265 V AC + DC 110 V AC ... 4Q 4 Quadrantenbetrieb für Wechsel- u. Drehstrom mit zweiseitiger Energierichtung	€ 35,20 € 59,80 € 51,30 € --,-- € 40,00
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz) - (Beschreibung S. 6)	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM - (Beschreibung S. 7)	€ 77,40



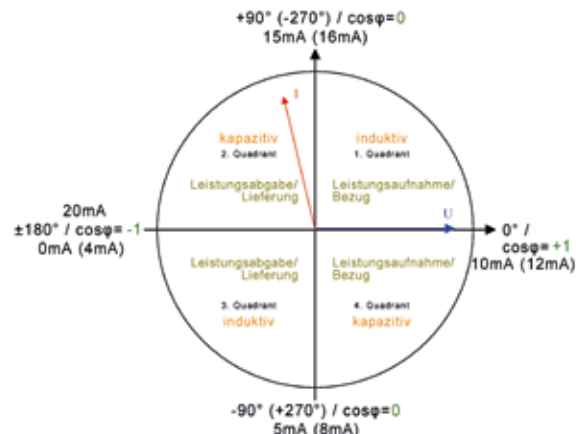
Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Phasenwinkel zwischen sinusförmigen Spannungen und Strömen in Wechselstrom- und Drehstromnetzen mit Hilfsspannung
	Nennwerte	- 60° - 0 - + 60°, elektrisch $\cos \varphi$ 0,5 cap - 1 - 0,5 ind oder - 45,6° - 0 - + 72,5°, elektrisch $\cos \varphi$ 0,7 cap - 1 - 0,3 ind
	Option	● Type ...4Q: 4-Quadrantenbetrieb 1-0-1-0-1
	Nennspannung	100 V, 110 V, 230 V, 400 V, 500 V, 600 V \pm 20 %, max. 2,5 VA
	Nennstrom	1 A oder 5 A, 0,3 VA
	Nennfrequenz	50 Hz, 60 Hz oder 400 Hz
	Überlastung dauernd	Strom: 2-fach Spannung: 1,2-fach
	Stoßüberlastung	Strom: 20-fach, 1 sec Spannung: 2-fach, 1 sec.
Ausgang	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennwerte	0-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA / 500 Ω Bürde und 2-10 V / max. 10 mA belastbar mittels Schalter frontseitig umschaltbar
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	\pm 0,5 % linear zu den Winkelgraden
	Strombereich	4-200 % vom Nennstrom
	Stromeinfluss	< 0,5 % bei 0,15- bis 2-fachem Nennstrom
	Spannungseinfluss	< 0,1 % bei \pm 20 % der Nennspannung
	Frequenzeinfluss	< 0,1 % bei 10 Hz Frequenzänderung
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,2 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 30 mVss
	Einstellzeit	< 400 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
Prüfspannung	4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung	
Hilfsspannung		230 V AC \pm 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA
	Option	● 110 V AC \pm 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
Gewicht		200 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

2 - Quadrantenbetrieb (Standard)



4 - Quadrantenbetrieb (Option)



1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hut-schiennenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebengewichte

10 Prüfgeräte

Notizen

10 Prüfergeräte

9 Nebenwiderstände

8 Stromwandler

7 Universalmessgeräte

6 Messgeräte f. Hut-
schienenmontage

5 Einbaumessgeräte
analog

4 Einbaumessgeräte
digital

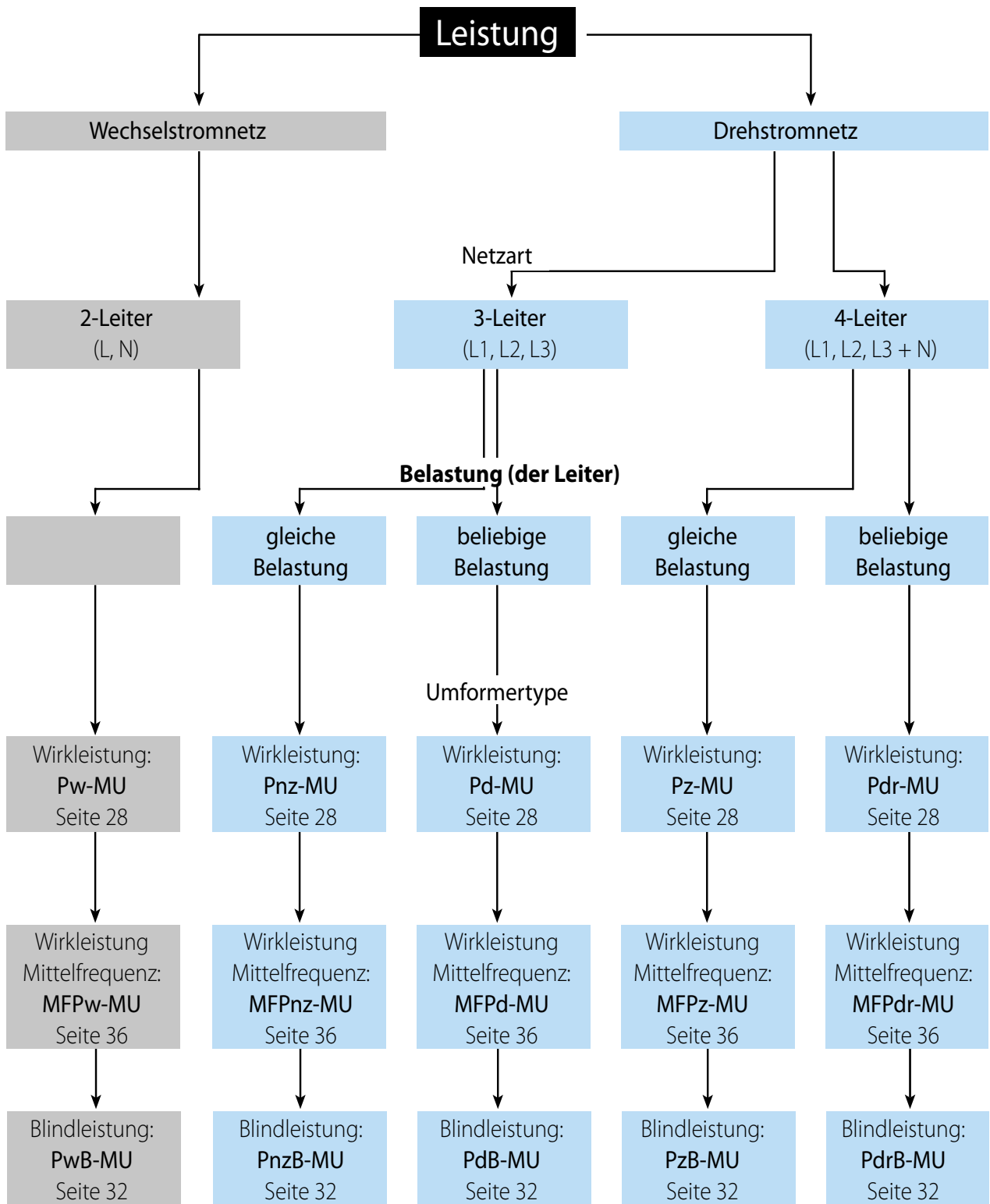
3 Energiezähler

2 Netz- und Grenz-
wertüberwachung

1 Messumformer

Messumformer für Leistung

Typenfindung für Leistungs-Messumformer



Kurzzeichen-Erklärung	P	Leistungs-Messumformer für Wirkleistung
	MF	Mittelfrequenz
	w	Wechselstrom
	z	zugänglicher Neutralleiter, Vierleiterdrehstrom gleicher Belastung
	nz	nicht zugänglicher Neutralleiter, Dreileiterdrehstrom gleicher Belastung
	d	doppel-Leistungsmessumformer, Dreileiterdrehstrom beliebiger Belastung
	dr	dreifach-Leistungsmessumformer, Vierleiterdrehstrom beliebiger Belastung
	B	Blindleistung

1 Messumformer

2 Netz- und Grenz-wertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hut-schiene montage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfergeräte



Messumformer für Wirkleistung

Wechselstrom und Drehstrom

Type:
Pw-MU, Pnz-MU, Pz-MU, Pd-MU, Pdr-MU



Anwendung

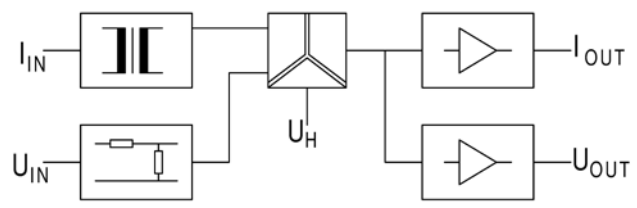
Die Messumformer Pw-MU, Pnz-MU, Pz-MU, Pd-MU und Pdr-MU dienen zur Umformung und Trennung der Wirkleistung in Wechsel- oder Drehstromnetzen in ein eingprägtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal.



Funktion

Die zu messenden Größen gelangen über interne Stromwandler und Spannungsteiler zum Analogmultiplizierer. Hier werden die Momentanwerte von Strom und Spannung multipliziert und in einer nachfolgenden Integrationsstufe als Mittelwert einer Gleichspannung gebildet, die der Wirkleistung entspricht. Es können sinusförmige sowie nichtsinusförmige Wechselstromgrößen beliebiger Kurvenform gemessen werden. Die galvanische Trennung zwischen den Eingangs- und Ausgangssignalen geschieht mittels Optokoppler. Die nachgeschalteten Verstärker liefern die eingprägten Gleichstrom- und Gleichspannungssignale. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest.

Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Eine Hilfsspannung ist bei „live zero“ oder schwankender Nennspannung von $> \pm 20\%$ erforderlich.



Preis

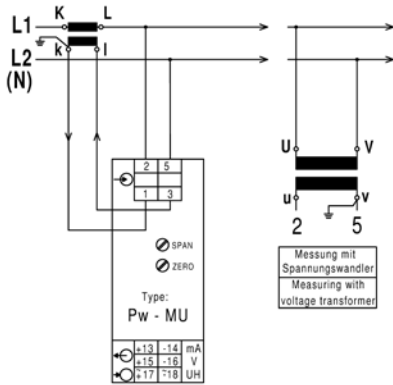
Eingang	50-150 % der Scheinleistung, 100 / 110 / 230 / 400 / 500 oder 600 V 1 A oder 5 A (Primärstrom bitte angeben!) Direktanschluss bis max. 10 A auf Anfrage!	
Ausgang	Pw-MU (Wechselstromnetz) oder Pz-MU (4-Leiter Drehstromnetz gleicher Belastung) oder Pnz-MU (3-Leiter Drehstromnetz gleicher Belastung):	
	0-20 mA und 0-10 V (ohne Hilfsspannung)	€ 216,70
	4-20 mA und 2-10 V (mit Hilfsspannung)	€ 226,80
	Pd-MU (3-Leiter Drehstromnetz beliebiger Belastung):	
	0-20 mA und 0-10 V (ohne Hilfsspannung)	€ 359,20
	4-20 mA und 2-10 V (mit Hilfsspannung)	€ 369,30
	Pdr-MU (4-Leiter Drehstrom beliebiger Belastung):	
	0-20 mA und 0-10 V (ohne Hilfsspannung)	€ 376,60
	4-20 mA und 2-10 V (mit Hilfsspannung)	€ 386,70
Mehrpriese	Zweiseitige Energierichtung	€ 40,00
	Hilfsspannung, bei schwankender Nennspannung von $> \pm 20\%$ und Spannungen $> 500\text{ V}$ erforderlich	
	230 V AC oder 110 V AC	€ 15,00
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz) (Beschreibung S. 6)	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM (Beschreibung S. 7)	€ 77,40



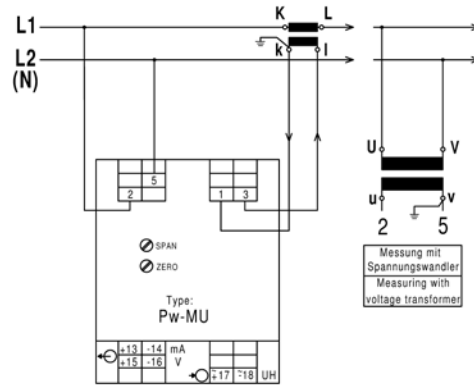
Anschluss

Type Pw-MU (Wechselstrom)

Arbeitsspannung bis 300 V (Phase zu Neutralleiter L - N)

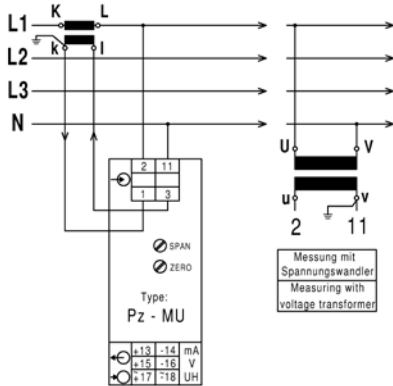


Arbeitsspannung bis 600 V (Phase zu Neutralleiter L - N)

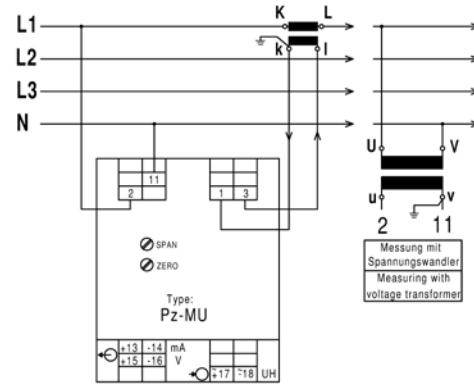


Type Pz-MU (Vierleiterdrehstrom gleich belastet)

Arbeitsspannung bis 300 V (Phase zu Neutralleiter L - N)

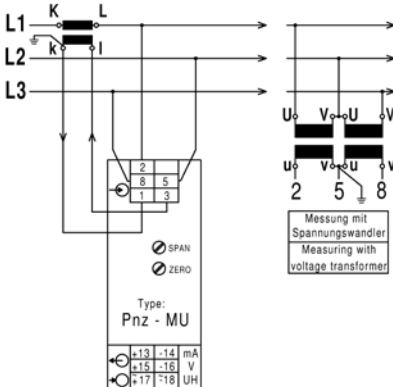


Arbeitsspannung bis 600 V (Phase zu Neutralleiter L - N)

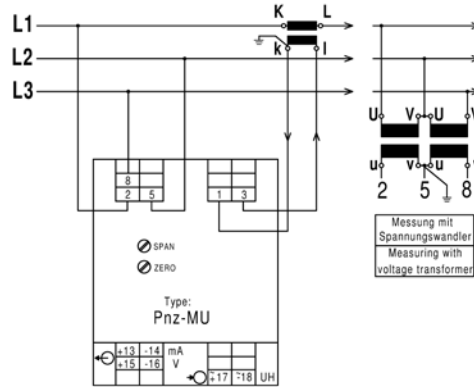


Type Pnz-MU (Dreileiterdrehstrom gleich belastet)

Arbeitsspannung bis 300 V (Phase zu Neutralleiter L - N)

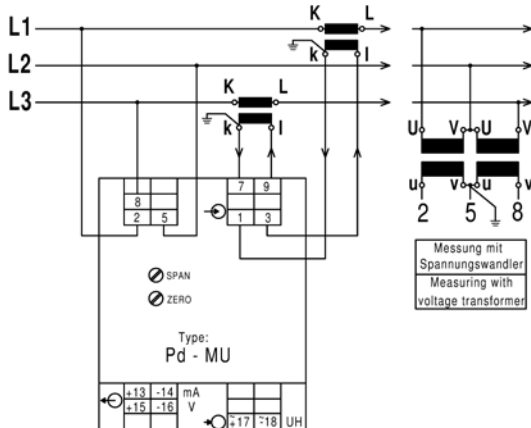


Arbeitsspannung bis 600 V (Phase zu Neutralleiter L - N)



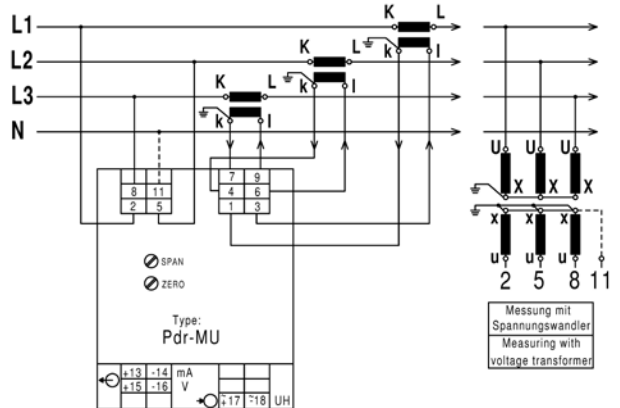
Type Pd-MU (Dreileiterdrehstrom beliebig belastet)

Arbeitsspannung bis 600 V (Phase zu Neutralleiter L - N)



Type Pdr-MU (Vierleiterdrehstrom beliebig belastet)

Arbeitsspannung bis 600 V (Phase zu Neutralleiter L - N)



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Wirkleistung bei Wechsel- oder Drehstrom
	Nennwerte	50-150 % der Scheinleistung bei Wechselstrom: $S = U \times I$ bei Drehstrom: $S = U \times I \times 1,732$
	Nennspannung	100 V, 110 V, 230 V, 400 V, 500 V oder 600 V $\pm 20 \%$, max. 3,5 VA
	Nennstrom	1 A oder 5 A, 0,3 VA
	Nennfrequenz	50 Hz, 60 Hz oder 400 Hz
	Überlastung dauernd	Strom: 2-fach Spannung: 1,2-fach
Ausgang	Stoßüberlastung	Strom: 20-fach, 1 sec Spannung: 2-fach, 1 sec.
	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennwerte	0-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar
	Option	● „live zero“ 4-20 mA / 500 Ω Bürde und 2-10 V max. 10 mA belastbar (Hilfsspannung erforderlich)
Übertragungsverhalten	Bipolarer Ausgang	● z. B. - 20 - 0 - + 20 mA / 500 Ω Bürde und - 10 - 0 - + 10 V / max. 10 mA belastbar
	Nullpunktanhebung	● z. B. 0-10-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-5-10 V / max. 10 mA belastbar
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	$\pm 0,5 \%$
	Spannungseinfluss	$< 0,1 \%$ bei $\pm 10 \%$ der Nennspannung
	Frequenzeinfluss	$< 0,3 \%$ bei 10 Hz Frequenzänderung
	Phasenwinkeleinfluss	$< 0,5 \%$ bei $\pm 90^\circ$
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	$< 0,3 \%$ bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 30 mVss
	Einstellzeit	< 300 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
	Prüfspannung	≤ 500 V: 4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung > 500 V: 5,2 kV zwischen Eingang und Ausgang 4 kV Eingang / Ausgang zu Hilfsspannung
Hilfsspannung (nur bei „live zero“, schwankender Nennspannung und Spannungen > 500 V)		230 V AC $\pm 20 \%$, 45-65 Hz, 2,5 VA
	Option	● 110 V AC $\pm 20 \%$, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	≤ 500 V: Pw-MU, Pz-MU, Pnz-MU:	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
	> 500 V: Pw-MU, Pz-MU, Pnz-MU:	Gehäuse B, (45 mm breit) Seite 5
	Pd-MU, Pdr-MU:	Gehäuse B, (45 mm breit) Seite 5
Gewicht	Pw-MU, Pz-MU, Pnz-MU:	250 g
	Pd-MU:	340 g
	Pdr-MU:	370 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

Notizen

1 Messumformer

2 Netz- und Grenz-
wertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte
digital

5 Einbaumessgeräte
analog

6 Messgeräte f. Hut-
schienenmontage

7 Universal-
messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwider-
stände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Blindleistung

Wechselstrom und Drehstrom

Type: **PwB-MU, PnzB-MU, PzB-MU, PdB-MU, PdrB-MU**



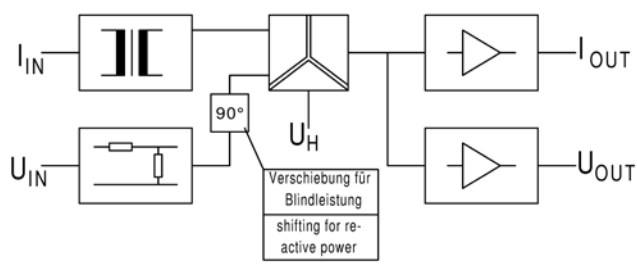
Anwendung

Die Messumformer PwB-MU, PnzB-MU, PzB-MU, PdB-MU und PdrB-MU dienen zur Umformung und Trennung der Blindleistung in Wechsel- oder Drehstromnetzen in ein eingprägtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal.



Funktion

Die zu messenden Größen gelangen über interne Stromwandler und Spannungsteiler zum Analogmultiplizierer. Hier werden die Momentanwerte von Strom und Spannung multipliziert und in einer nachfolgenden Integrationsstufe als Mittelwert einer Gleichspannung gebildet, die der Blindleistung entspricht. Es können sinusförmige sowie nichtsinusförmige Wechselstromgrößen beliebiger Kurvenform gemessen werden. Die galvanische Trennung zwischen den Eingangs- und Ausgangssignalen geschieht mittels Optokoppler. Die nachgeschalteten Verstärker liefern die eingprägten Gleichstrom- und Gleichspannungssignale. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Eine Hilfsspannung ist bei „live zero“ oder schwankender Nennspannung von $> \pm 20\%$ erforderlich.



Preis

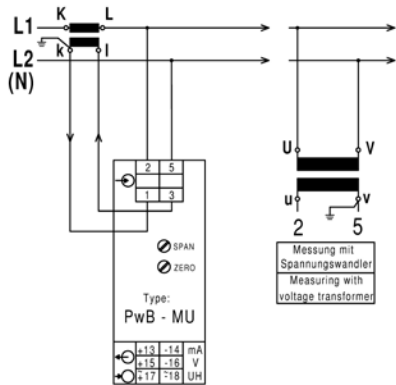
Eingang	50-150 % der Scheinleistung, 100 / 110 / 230 / 400 / 500 oder 600 V 1 A oder 5 A (Primärstrom bitte angeben!) Direktanschluss bis max. 10 A auf Anfrage!	
Ausgang	PwB-MU (Wechselstromnetz) oder PzB-MU (4-Leiter Drehstromnetz gleicher Belastung) oder PnzB-MU (3-Leiter Drehstromnetz gleicher Belastung): 0-20 mA und 0-10 V (ohne Hilfsspannung) € 239,90 4-20 mA und 2-10 V (mit Hilfsspannung) € 250,00 PdB-MU (3-Leiter Drehstromnetz beliebiger Belastung): 0-20 mA und 0-10 V (ohne Hilfsspannung) € 404,30 4-20 mA und 2-10 V (mit Hilfsspannung) € 414,50 PdrB-MU (4-Leiter Drehstrom beliebiger Belastung): 0-20 mA und 0-10 V (ohne Hilfsspannung) € 446,00 4-20 mA und 2-10 V (mit Hilfsspannung) € 456,10	
Mehrpreise	Zweiseitige Energierichtung € 40,00 Hilfsspannung, bei schwankender Nennspannung von $> \pm 20\%$ und Spannungen > 500 V erforderlich 230 V AC oder 110 V AC € 15,00 24 V DC € 35,20 6-30 V AC + DC € 59,80 36-265 V AC + DC € 51,30	
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz) (Beschreibung S. 6) € 31,30	
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM (Beschreibung S. 7) € 77,40	



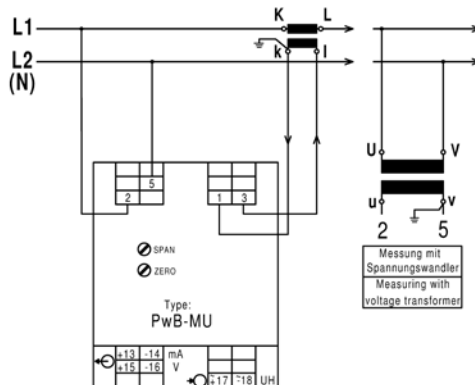
Anschluss

Type PwB-MU (Wechselstrom)

Arbeitsspannung bis 300 V (Phase zu Neutralleiter L - N)

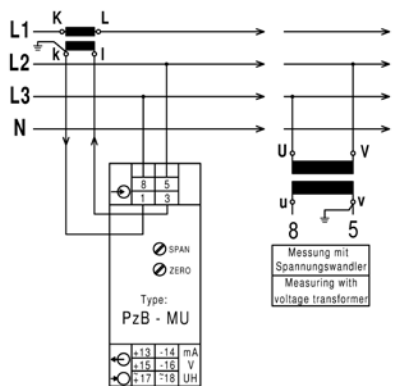


Arbeitsspannung bis 600 V (Phase zu Neutralleiter L - N)

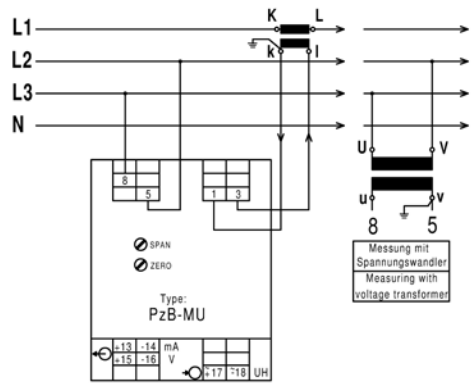


Type PzB-MU (Vierleiterdrehstrom gleich belastet)

Arbeitsspannung bis 300 V (Phase zu Neutralleiter L - N)

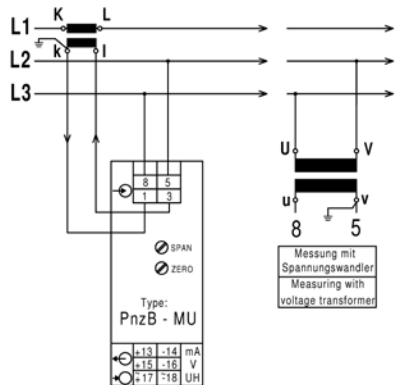


Arbeitsspannung bis 600 V (Phase zu Neutralleiter L - N)

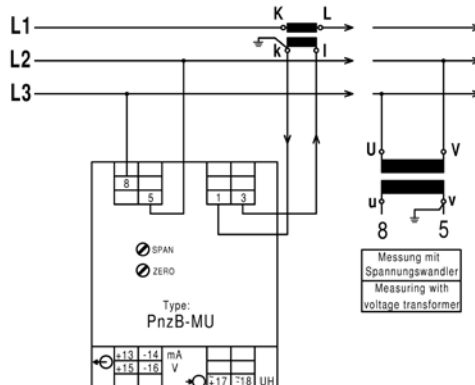


Type PnzB-MU (Dreileiterdrehstrom gleich belastet)

Arbeitsspannung bis 300 V (Phase zu Neutralleiter L - N)

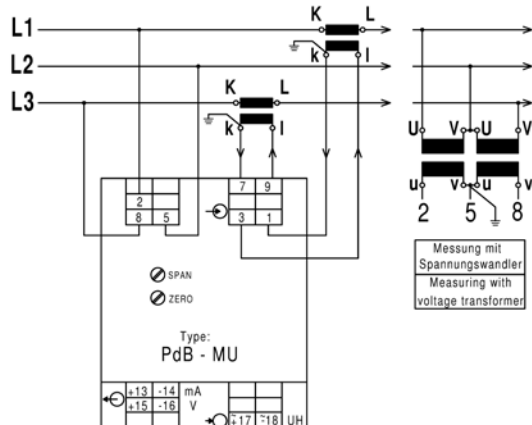


Arbeitsspannung bis 600 V (Phase zu Neutralleiter L - N)



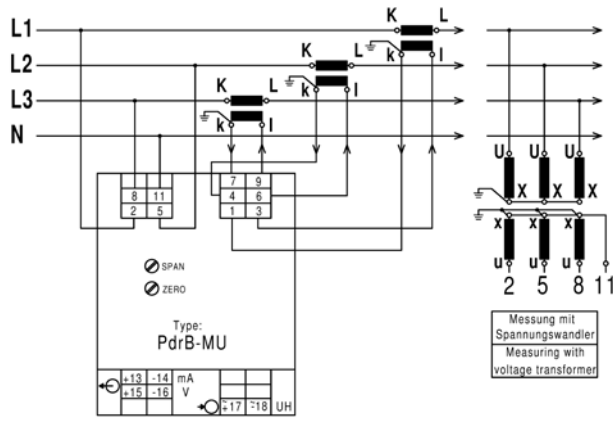
Type PdB-MU (Dreileiterdrehstrom beliebig belastet)

Arbeitsspannung bis 600 V (Phase zu Neutralleiter L - N)



Type PdrB-MU (Vierleiterdrehstrom beliebig belastet)

Arbeitsspannung bis 600 V (Phase zu Neutralleiter L - N)



- 1 Messumformer
- 2 Netz- und Grenzwertüberwachung
- 3 Energiezähler
- 4 Einbaumessgeräte digital
- 5 Einbaumessgeräte analog
- 6 Messgeräte f. Hut-schiennenmontage
- 7 Universal-messgeräte
- 8 Stromwandler
- 9 Nebengewandstände
- 10 Prüfgeräte

Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Blindleistung bei Wechsel- oder Drehstrom
	Nennwerte	50-150 % der Scheinleistung bei Wechselstrom: $S = U \times I$ bei Drehstrom: $S = U \times I \times 1,732$
	Nennspannung	100 V, 110 V, 230 V, 400 V, 500 V oder 600 V $\pm 20 \%$, max. 3,5 VA
	Nennstrom	1 A oder 5 A, 0,3 VA
	Nennfrequenz	50 Hz, 60 Hz oder 400 Hz
	Überlastung dauernd	Strom: 2-fach Spannung: 1,2-fach
	Stoßüberlastung	Strom: 20-fach, 1 sec Spannung: 2-fach, 1 sec.
Ausgang	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennwerte	0-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar
	Option	● „live zero“ 4-20 mA / 500 Ω Bürde und 2-10 V max. 10 mA belastbar (Hilfsspannung erforderlich)
	Bipolarer Ausgang	● z. B. - 20 - 0 - + 20 mA / 500 Ω Bürde und - 10 - 0 - + 10 V / max. 10 mA belastbar
	Nullpunktanhebung	● z. B. 0-10-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-5-10 V / max. 10 mA belastbar
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	$\pm 0,5 \%$
	Spannungseinfluss	$< 0,1 \%$ bei $\pm 10 \%$ der Nennspannung
	Frequenzeinfluss	$< 0,3 \%$ bei 10 Hz Frequenzänderung außer bei PwB-MU und PdrB-MU $< 0,5 \%$ bei 1 Hz Frequenzänderung
	Phasenwinkleinfluss	$< 0,5 \%$ bei $\pm 90^\circ$
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	$< 0,3 \%$ bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 30 mVss
	Einstellzeit	< 300 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
	Prüfspannung	≤ 500 V: 4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung > 500 V: 5,2 kV zwischen Eingang und Ausgang 4 kV Eingang / Ausgang zu Hilfsspannung
Hilfsspannung		230 V AC $\pm 20 \%$, 45-65 Hz, 2,5 VA
	(nur bei „live zero“, schwankender Nennspannung und Spannungen > 500 V)	Option ● 110 V AC $\pm 20 \%$, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	≤ 500 V: PwB-MU, PzB-MU, PnzB-MU:	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
	> 500 V: PwB-MU, PzB-MU, PnzB-MU:	Gehäuse B, (45 mm breit) Seite 5
	PdB-MU, PdrB-MU:	Gehäuse B, (45 mm breit) Seite 5
Gewicht	PwB-MU, PzB-MU, PnzB-MU:	250 g
	PdB-MU:	340 g
	PdrB-MU:	370 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²



Messumformer für Wirkleistung im Mittelfrequenzbereich

Frequenzbereich DC/10 Hz – 20kHz
Messung von Gleich-, Wechsel-, Impuls- und Mischströmen

Type:
MFPw-MU, MFPz-MU, MFPnz-MU, MFPd-MU, MFPdr-MU



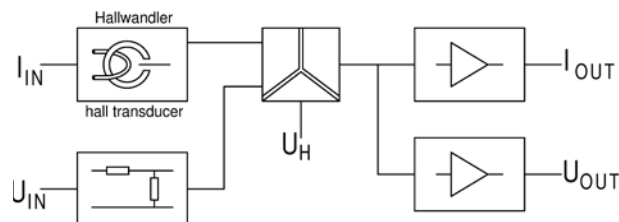
Anwendung

Die Messumformer MFP.-MU dienen zur Trennung und Umformung der Wirkleistung im Mittelfrequenzbereich in ein eingprägtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal. Anwendung finden sie in Stromversorgungen von Schweißanlagen, USV-Anlagen, Schaltnetzteilen, Induktionsöfen, Anlagen mit Frequenzumrichtern, Drehstrom- und Servoantrieben, Generatoren u.a.



Funktion

Die zu messenden Größen gelangen über interne Halleffekt-Stromwandler und Spannungsteiler zum Analogmultiplizierer. Hier werden die Momentanwerte von Strom und Spannung multipliziert und in einer nachfolgenden Integrationsstufe als Mittelwert einer Gleichspannung gebildet, die der Wirkleistung entspricht. Es können Wechselstromgrößen beliebiger Kurvenform gemessen werden. Die galvanische Trennung zwischen Eingangs- und Ausgangssignalen geschieht mittels Optokoppler. Die nachgeschalteten Verstärker liefern die eingprägten Gleichstrom- und Gleichspannungssignale. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



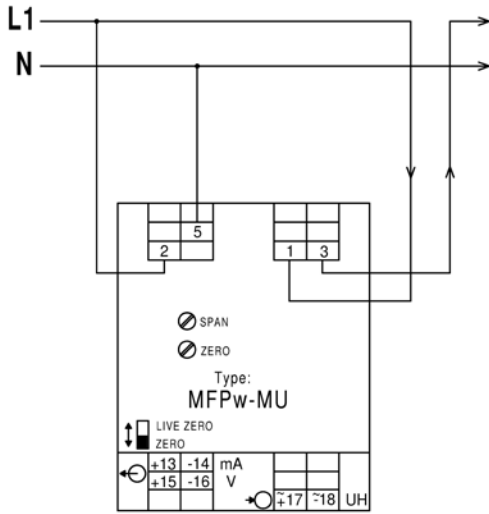
Preis

Eingang	50-150 % der Scheinleistung, 100 / 110 / 230 / 400 / 500 oder 600 V direkte Strommessung, ein Wert von 0-2 A bis 0-15 A, indirekte Strommessung, bei Verwendung getrennter Stromwandler wie Halleffekt- oder flexibler Stromwandler sind deren technische Daten anzugeben	
Ausgang	MFPw-MU (Wechselstromnetz) oder MFPz-MU (4-Leiter Drehstromnetz gleiche Belastung) oder MFPnz-MU (3-Leiter Drehstromnetz gleiche Belastung):	€ 391,60
	MFPd-MU (3-Leiter Drehstromnetz beliebige Belastung):	€ 465,80
	MFPdr-MU (4-Leiter Drehstrom beliebige Belastung):	€ 538,70
	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V frontseitig umschaltbar	
Mehrpreis	Zweiseitige Energierichtung	€ 40,00
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz) (Beschreibung S. 6)	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM (Beschreibung S. 7)	€ 77,40

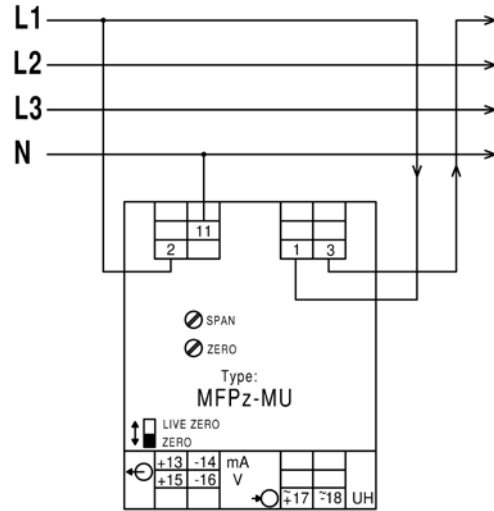


Anschluss

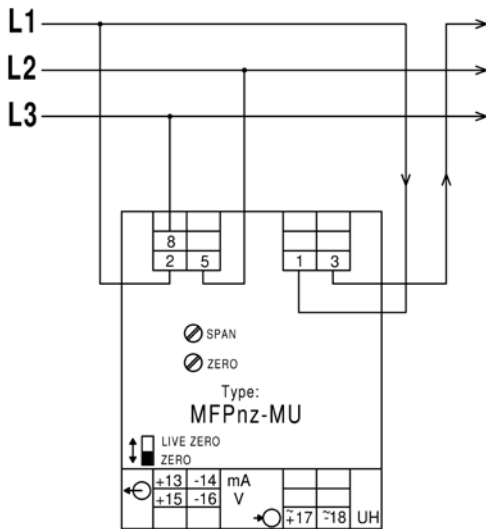
Type MFPw-MU (Wechselstrom)



Type MFPz-MU (Vierleiterdrehstrom gleich belastet)



Type MFPnz-MU (Dreileiterdrehstrom gleich belastet)

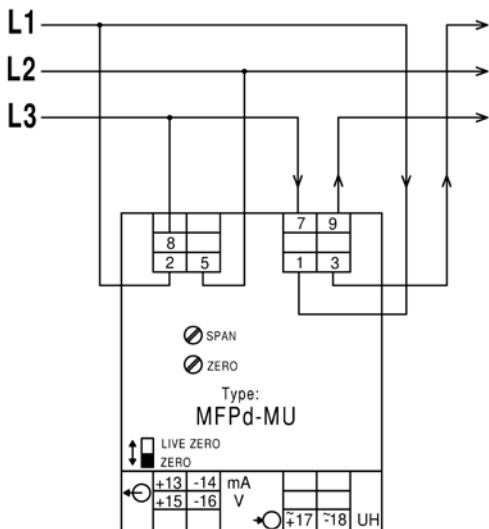


Bei Geräten mit Frequenzmodul entfallen weitere Ausgänge. An den Klemmen +13 und -14 steht der Frequenzausgang zur Verfügung.

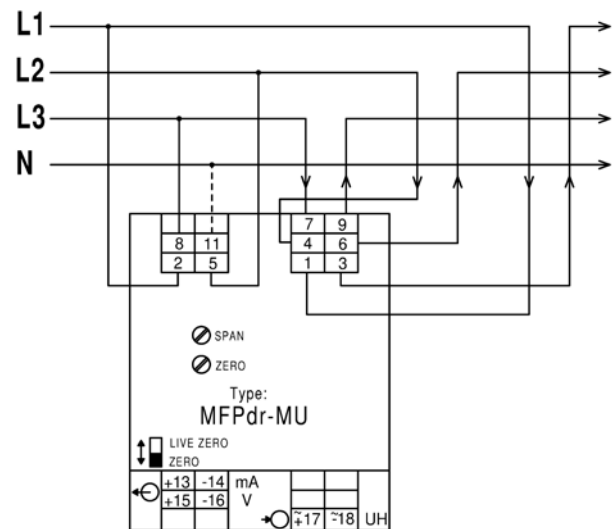
Stromwandler der Baureihe XCSW für Power Quality Anwendungen bis 20 kHz finden Sie in unserem Einzelkatalog "XCSW" auf unserer Homepage unter:

www.mueller-ziegler.de/downloads

Type MFPd-MU (Dreileiterdrehstrom beliebig belastet)



Type MFPdr-MU (Vierleiterdrehstrom beliebig belastet)



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Wirkleistung bei Wechsel- oder Drehstrom gleicher oder beliebiger Belastung, ein- oder zweiseitiger Energierichtung
	Nennleistung	50-150 % der Scheinleistung bei Wechselstrom: $S = U \times I$ bei Drehstrom: $S = U \times I \times 1,732$
	Nennspannung	0-100 V, 110 V, 230 V, 400 V, 500 V oder 600 V, max. 0,3 VA
	Nennstrom	ein Wert von 0-2 A bis 0-15 A direkte Messung, höhere Stromwerte über indirekte Messung mittels externer Stromwandler (Halleffekt- oder flexible Stromwandler)
	Frequenzbereich	10 Hz – 20 kHz / DC
	Überlastung dauernd	Spannung 1,2-fach, Strom 2-fach (max. 20 A)
	Stoßüberlastung	Spannung 2-fach 1 sec., Strom 20-fach 1 sec.
Ausgang	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennwerte	0-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar „live zero“ 4-20 mA / 500 Ω Bürde und 2-10 V max. 10 mA belastbar, frontseitig mittels Schalter umschaltbar.
	Option	<ul style="list-style-type: none"> ● bipolarer Ausgang z. B. - 20 - 0 - + 20 mA / 500 Ω Bürde und - 10 - 0 - + 10 V / max. 10 mA belastbar ● Nullpunktanhebung z. B. 0-10-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-5-10 V / max. 10 mA belastbar ● Frequenzmodul ein Wert von 0-5 Hz bis 0-10 kHz ● „Open -Kollektor“ NPN, max. 30V 100 mA belastbar, Impuls/Pause 50/50 % ● Rechtecksignal 5 V, max. 10 mA belastbar, Impuls/Pause 50/50 %
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 %
	Spannungseinfluss	< 0,5 % innerhalb der Nennspannung
	Frequenzeinfluss	< 3 % im Frequenzbereich 10 Hz bis 20 kHz oder bei DC
	Phasenwinkleinfluss	< 0,5 % bei ± 90° bei 1000 Hz
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,3 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 40 mVss
	Einstellzeit	< 1 sec.
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
Prüfspannung	4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung	
Hilfsspannung		230 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 3,5 VA
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse B, (45 mm breit) Seite 5
Gewicht	MFP.-MU	300 g
	MFPd-MU	340 g
	MFPdr-MU	360 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²



Universal-Messumformer mit Ethernet-Schnittstelle

mit HTTP, TCP/IP, Modbus-TCP Protokoll mit 4 bipolar konfigurierbaren Analogausgängen, 2 Grenzwert- bzw. Impulsausgängen

Type:
Multi-E4-MU



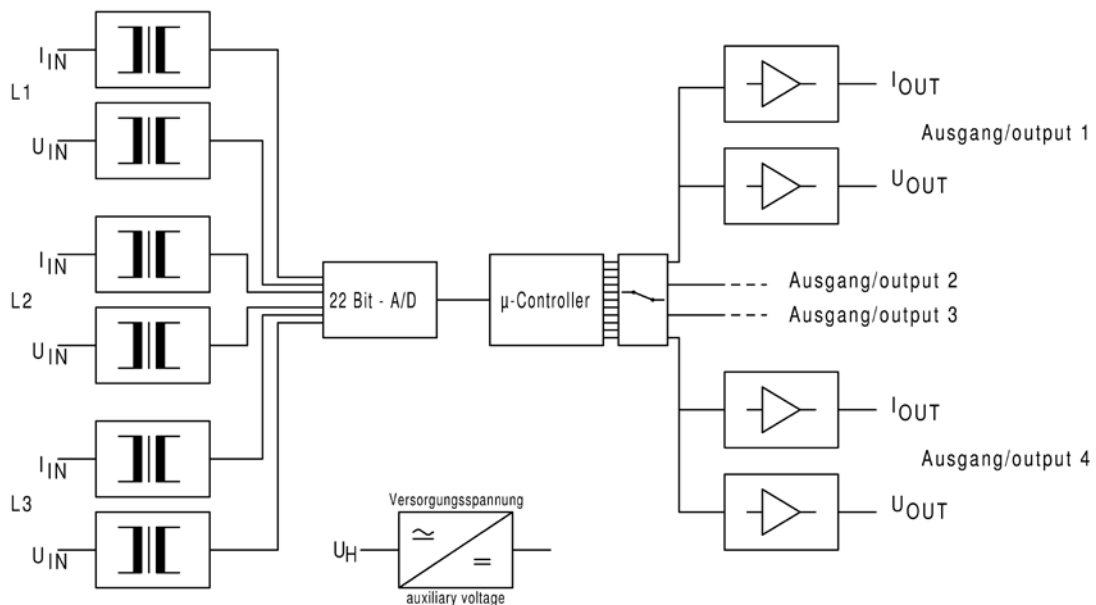
Anwendung

Der Messumformer Multi-E4-MU dient zur gleichzeitigen Umformung und Trennung von Strom, Spannung, Frequenz, Wirk-, Blind-, Scheinleistung und des Leistungsfaktors bei sinusförmigen Wechselgrößen in 4 eingeprägte Gleichstrom- und Gleichspannungssignale. Die Messung ist in Wechselstromnetzen und Drei- oder Vierleiter-Drehstromnetzen mit gleicher oder beliebiger Belastung möglich. Die 29 Messgrößen können über eine 10 Mbits/s Ethernet LAN-Schnittstelle am PC angezeigt, gespeichert und konfiguriert werden. Im internen Speicher des Messumformers können bis zu 13000 Messwertreihen gespeichert werden. Weiterhin kann man die Messergebnisse per Webbrowser anzeigen oder per HTTP-, TCP/IP- oder Modbus-TCP Protokoll auslesen und weiterverarbeiten. Zwei weitere Ausgänge können als Grenzwert- oder Impulsausgänge verwendet werden. Der Schaltzustand der Grenzwert- oder Impulsausgänge wird über 2 LED's angezeigt.



Funktion

Die zu messenden Größen gelangen über Strom- und Spannungswandler zu einem 22 Bit Analog-Digitalwandler mit einer Abtastrate von >20 kSPS und von dort zu einem Mikrocontroller, der aus den erfassten Größen die erforderlichen Werte für die Ausgänge berechnet. Die Ausgangswerte für Strom und Spannung sind Effektivwerte. Die Frequenz wird aus der Periodendauer des Spannungssignals der Phase L1 errechnet. Die Wirkleistungen werden aus den Produkten der Abtastwerte von Strom und Spannung der drei Phasen berechnet. Die Berechnung der Blindleistung der drei Phasen erfolgt mit dem Produkt der Abtastwerte von den Strömen und den um 90° versetzten Spannungssignalen. Die Scheinleistung ist die Summe der Produkte aus den drei Effektivwerten von Strom und Spannung. Die Leistungsfaktoren werden aus den Scheinleistungen und den Wirkleistungen berechnet. Die Ausgangsverstärker liefern eingeprägte Gleichstrom- und Gleichspannungssignale. Die Ausgangssignale sind zu den Eingangssignalen und zur Hilfsspannung galvanisch getrennt, jedoch zueinander über eine gemeinsame Masseleitung verbunden. Die Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Die zwei Grenzwert- bzw. Impulsausgänge sind zu allen Ein- und Ausgängen und zur Hilfsspannung galvanisch getrennt. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Preis

Multi-E4-MU	incl. Software-Download und LAN-Kabel	€ 817,00
Mehrpreis	Anschluss an Halleffekt- oder flexible Stromwandler	€ 275,00



Technische Daten

Eingang	Eingangsgroßen	Wechselstrom, Wechselspannung, Frequenz, Wirkleistung, Blindleistung, Scheinleistung und Leistungsfaktor in Wechselstromnetzen, Vierleiter und Dreileiter-Drehstromnetzen gleicher und beliebiger Belastung, ein- oder zweiseitiger Energierichtung, konfigurierbar
	Nennstrom	2 A und 6 A
	Strombereich	0,3-10 A, konfigurierbar
	Nennspannung	100-750 V
	Spannungsbereich	40-750 V, konfigurierbar
	Nennfrequenz	50 Hz
	Frequenzbereich	40-80 Hz
	Eigenverbrauch	je Strompfad 0,06 VA bei 1A, 0,3 VA bei 5 A je Spannungspfad 0,02 VA bei 100V, 1 VA bei 750 V
	Überlastung dauernd	Spannung max. 750 V, Strom max. 12 A
	Stoßüberlastung	Spannung 1000 V 1 sec., Strom 240 A 1 sec.
Analogausgänge	Ausgangsgroßen	Doppelausgang
	Nennwerte Strom	0-10 mA, 0-20 mA, 4-20 mA, konfigurierbar
	Nennbürde, Strom	< 500 Ω
	Nennwerte -Spannung	0-5 V, 0-10 V, 2-10 V, konfigurierbar
	Nennbürde, Spannung	> 750 Ω
	Polarität	4 x uni- oder bipolar, konfigurierbar
Grenzwert- und Impulsausgänge	Typ	Open Collector, (NPN-Transistor)
	Betriebsspannung	5-24 V DC, max. 30 V DC
	Betriebsstrom	max. 40 mA
	Impulslänge	ca. 40 ms
	Hysterese	ca. 4 % vom eingestellten Grenzwert
	Genauigkeit	± 1 % vom Messbereichsendwert
	Achtung!	Die Wertigkeit der Impulse ist mit dem Übersetzungsverhalten (K_N) der jeweils verwendeten Strom- und Spannungswandler zu teilen!
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 % (bei Leistungsfaktor ± 0,5 % im Bereich >25 % der Scheinleistung $S = U \times I_{\text{Nenn}} \times 1,732$, bei Scheinleistung <25 % beträgt die Genauigkeit ± 1 %, unter 10 % der Scheinleistung (keine Messung des Leistungsfaktors)
	Stromeinfluss	< 0,5 % bei 0,15 bis 2-fachem Nennstrom
	Frequenzeinfluss	< 0,3 % im Frequenzbereich
	Phasenwinkleinfluss	< 0,5 % bei ± 90°
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,2 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (bis 400 A/m)
	Restwelligkeit	< 100 mVss
	Einstellzeit	ca. 200 ms (Leistungsfaktor ca. 600 ms)
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
	Prüfspannung	4 kV zwischen Ausgang zu Hilfsspannung, 5,2 kV zwischen Eingang zu Ausgang und Eingang zu Hilfsspannung, 2 kV zwischen Grenzwert- bzw. Impulsausgang zu Ausgang
Achtung!	Die Ethernet LAN-Schnittstelle ist galvanisch mit den Ausgängen verbunden!	
Hilfsspannung	Weitbereichsnetzteile	10-30 V AC + DC, 5 VA oder 60-265 V AC + DC, 5 VA (im Bestellfall angeben)
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse C, (90 mm breit), Seite 5
Gewicht		600 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschienenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebengewindestände

10 Prüfgeräte

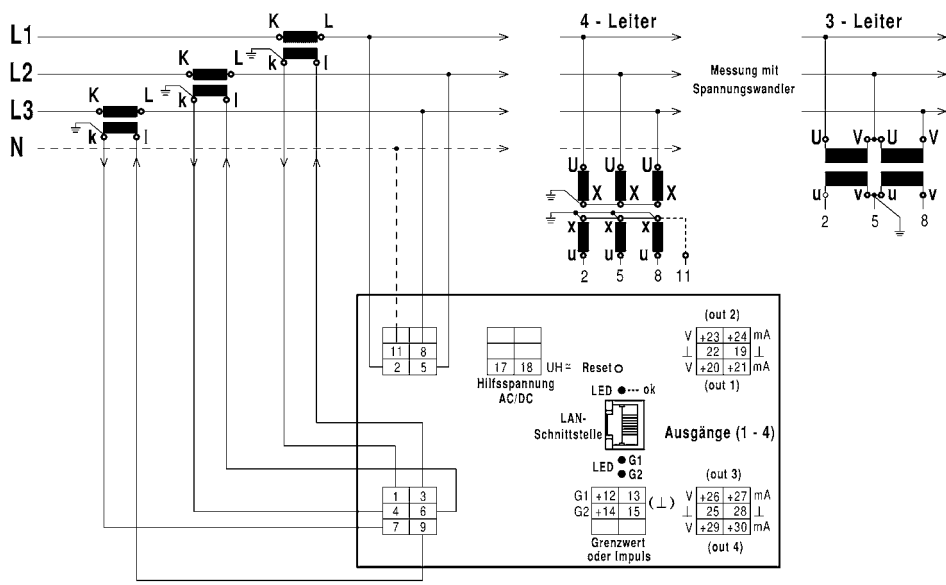
Kalibrierung Der Messumformer ist werkseitig kalibriert. Eine Neukalibrierung sollte alle 2 Jahre im Herstellerwerk erfolgen.

Konfigurierung Der Messumformer wird werkseitig konfiguriert wenn die erforderlichen Daten bekannt sind. Eine Neukonfigurierung ist jederzeit möglich. Erforderlich sind dafür nur die entsprechende Software (Download unter www.mueller-ziegler.de) und ein PC. Der Messumformer und der PC sind mittels eines LAN-Kabels (Zubehör) zu verbinden. Die Hilfsspannung ist am Messumformer anzuschließen. Die verschiedenen Konfigurierungsmöglichkeiten der Ein- und Ausgänge sind programmgeführt.

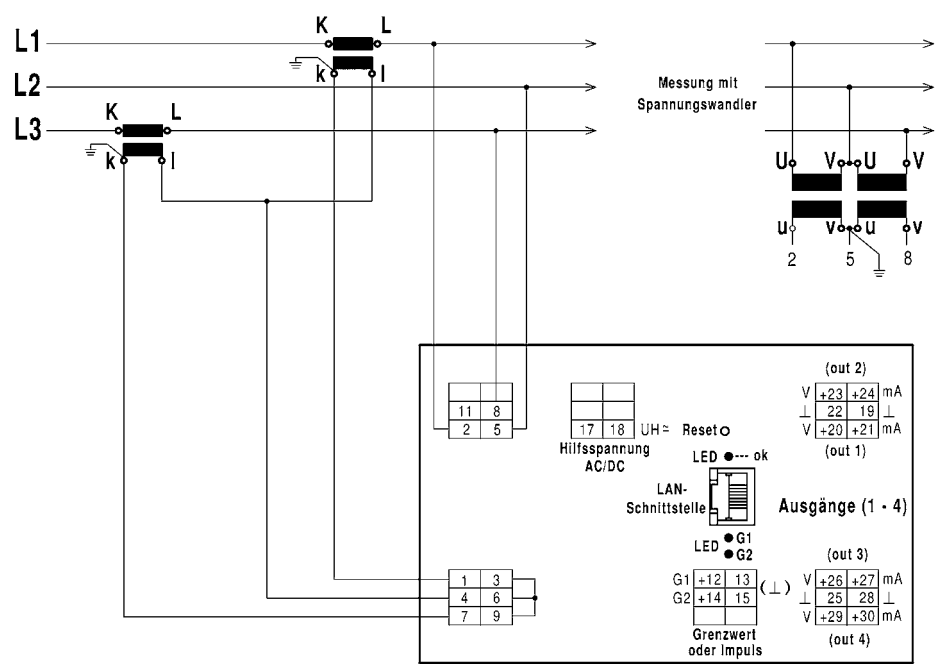


Anschluss

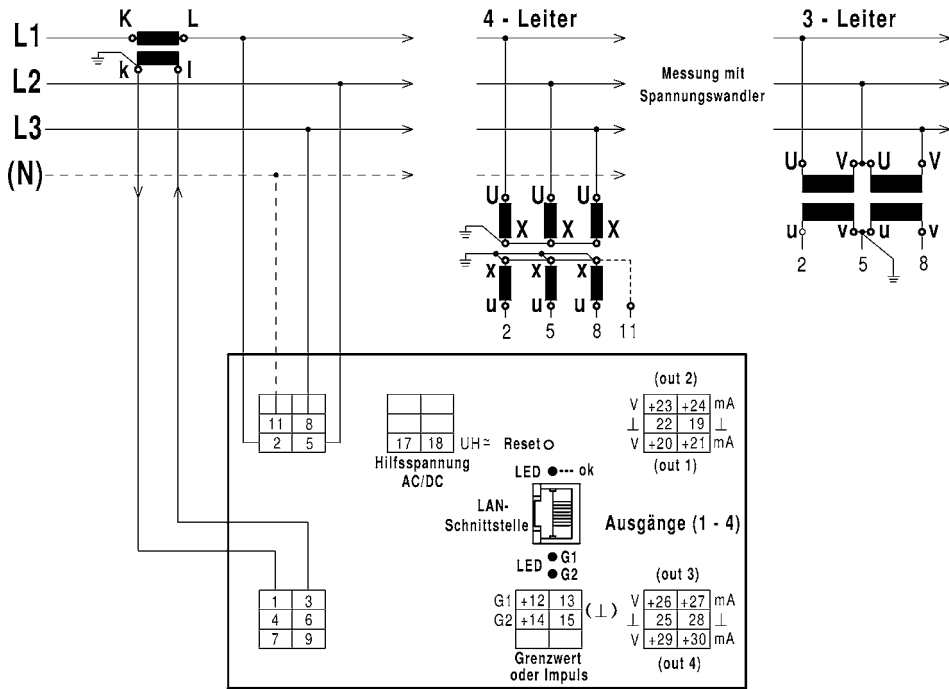
3-/ 4- Leiter-Drehstrom, beliebiger Belastung (nicht verwendete Ein- und Ausgänge bleiben unbeschaltet)



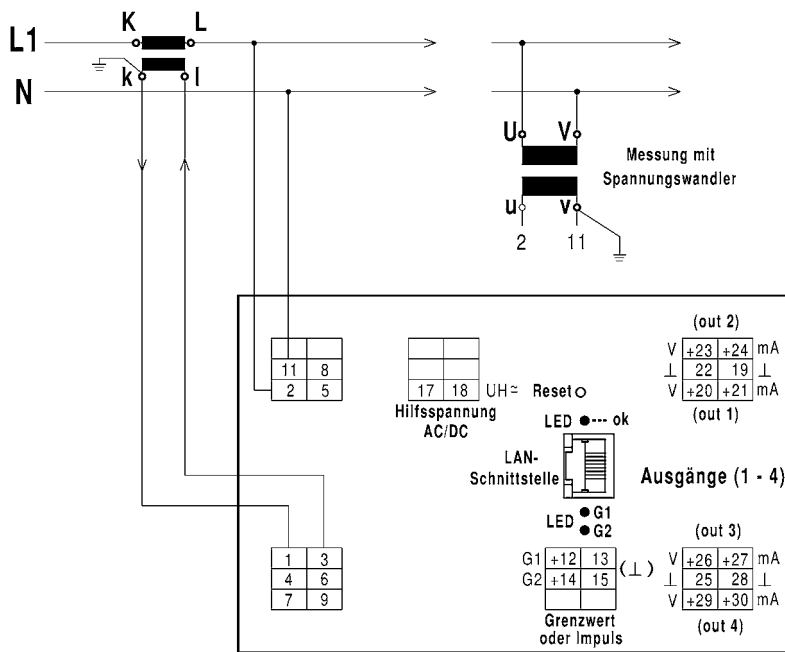
3- Leiter-Drehstrom, beliebiger Belastung (nicht verwendete Ein- und Ausgänge bleiben unbeschaltet)



3- /4- Leiter-Drehstrom, gleicher Belastung (nicht verwendete Ein- und Ausgänge bleiben unbeschaltet)

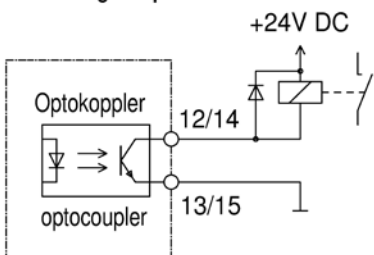


Wechselstrom (nicht verwendete Ein- und Ausgänge bleiben unbeschaltet)

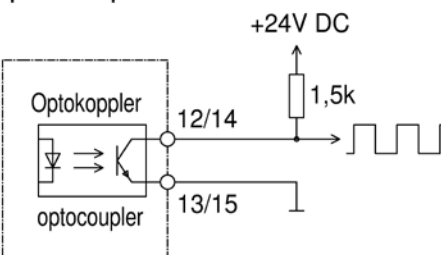


Grenzwert- oder Impulsausgang G1 und G2

Schaltausgang mit externem Relais
switching output with external relay



Impulsausgang mit Lastwiderstand
pulse output with load resistor





Universal-Messumformer mit Ethernet-Schnittstelle und Relaismodul

mit HTTP, TCP/IP, Modbus-TCP Protokoll
mit 4 bipolar konfigurierbaren Analogausgängen, 2 Grenzwert- bzw. Impulsausgängen und Relaismodul für Fernwirktechnik

Type:
Multi-E4-S1-MU

Anwendung

Eine Weiterentwicklung des Messumformers Multi-E4-MU (Beschreibung ab Seite 40) ist der Messumformer Multi-E4-S1-MU mit integriertem Relaismodul. Das Relaismodul dient zur Verarbeitung von Impulssignalen oder Schaltvorgaben, welche über potentialfreie Kontakte bereitgestellt werden. Solche Signale können von Rundsteuerempfängern, Fernwirktechnik, SPS o. ä. kommen. In Verbindung mit dem Standard-Messumformer Multi-E4-MU ist das Gerät hervorragend für energieerzeugungsanlagen geeignet, die durch Fernwirktechnik vom EVU gesteuert und überwacht werden sollen. Mit einem zweiten Relaismodul können auch bei größeren Energieerzeugungsanlagen noch z. B. Leistungsfaktor-Steuersignale oder Not-Aus-Signale verarbeitet werden.

Die Signale werden in dem Relaismodul ausgewertet und über Relaiskontakt dauerhaft und potenzialfrei ausgegeben. Die Schaltstellungen der Relais werden bei einem Spannungsausfall gespeichert. Damit werden mit dem Relaismodul die Anforderungen des EVU's zur Rückmeldung der Steuerbefehle mit dauerhaften Signalen erfüllt.

Der Analogeingang (4-20 mA Standard) wandelt ein Stromsignal in ein digitales Signal um, welches über Relais ausgegeben wird (siehe Schalttafel Analogeingang). Mit dieser A/D-Umsetzung können z. B. energieerzeugeranlagen gesteuert werden, bei denen die Sollwertvorgabe durch ein 4-20 mA Signal erfolgt.

Funktion

Eingangswahlschalter steht auf "Digital In": Die 4 Digitaleingänge werden auf Potentialwechsel überwacht. Bei entsprechendem Signal am Eingang wird das dem Eingang zugeordnete Relais geschaltet. Die Schaltzustände der Relais werden über LED's an der Gehäuseoberseite angezeigt.

Eingangswahlschalter steht auf "Analog In": Der Stromfluss durch den Analogeingang wird gemessen und in ein digitales Signal umgesetzt. Dieses Signal wird dann an das Relais ausgegeben. Die Schaltzustände der Relais werden ebenfalls über LED's an der Gehäuseoberseite angezeigt.

Achtung: Es werden entweder die Digitaleingänge oder der Analogeingang überwacht!

Die Geräte sind werksseitig wie folgt voreingestellt:

- Eingangswahlschalter "Digital IN"
- gespeicherter Schaltzustand der Relais: Relais 1 = on; Relais 2, 3 und 4 = off

Nach Abheben der Klarsichtscheibe ist es möglich, am Eingangswahlschalter (Schiebeschalter) den eingang zwischen "Digital IN" und "Analog IN" umzustellen.

Preis

Multi-E4-S1-MU	inkl. Software-Download und LAN-Kabel	€ 1066,00
Multi-E4-S1-MU mit 2 RM	mit 2 Relaismodulen inkl. Software-Download und LAN-Kabel	€ 1346,00
Mehrpreis	Anschluss an Halleffekt- oder flexible Stromwandler	€ 275,00

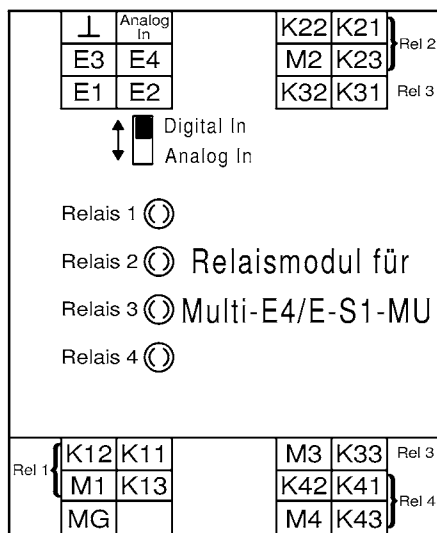


Technische Daten

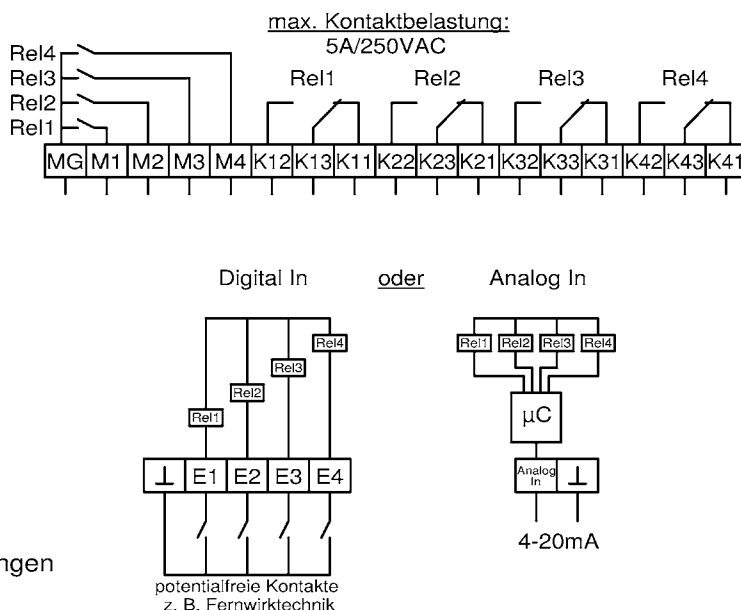
Eingangsdaten	Eingangsgrößen	Digitaleingänge: potentialfreie Kontakte, Spannung max. 19V DC Strom max. 4 mA, Impulszeit mind. 100ms oder dauernd Schaltspannung wird ausgegeben Analogeingang: 4-20 mA, Ri = 50 Ohm, Überlast 2-fach dauernd
	Funktionsanzeigen	rote LED leuchtet bei angezogenem Relais
	Speicherung	Schaltstellungen der Relais bei Spannungsausfall
Ausgangsdaten	Schaltgenauigkeit	Analogeingang: +/- 1% vom Endwert
	Hysterese	Analogeingang: ca. 2% vom Endwert
	Schaltverzögerung	0,1 sec.
	Relaiskontakte	4 Wechsler und 4 Schliesser mit einem gemeinsamen Anschluss
	Kontaktbelastung	max. 5 A, 250V AC, 1250 VA
Allgemeine Daten	Arbeitstemperatur	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Lagertemperatur	-25 °C bis +85 °C
	Temperatureinfluss	< 0,1% bei 10 K
	Umgebungsbedingungen	ortsfester Einsatz, wettergeschützt, rel. Luftfeuchte 5 ... 95%, keine Betauung, Höhe bis 2000 m, kein Wasser, Regen, Schnee, Hagel
	Prüfspannung	4 kV, 50 Hz Eingang gegen Versorgungskontakte gegen Relaiskont. 1,5 kV, 50 Hz zwischen den Relaiskontakten
	EMV	DIN EN 61326
	Mechanische Festigkeit	DIN EN 61010-1, Gehäuse schutzisoliert, Schutzklasse II
	Elektrische Sicherheit	bei Arbeitsspannungen bis 300 V CAT III, Verschmutzungsgrad 2 bei Arbeitsspannungen bis 600 V CAT II, Verschmutzungsgrad 2
	Schutzart	DIN EN 60529, Gehäuse IP30, Klemmen IP20
	Montage	Schnappbefestigung auf Normschiene TH 35 mm (DIN EN 60715) die Geräte sind für dicht an dicht Montage geeignet, bei Umgebungstemp. >45 °C Mindestabstand von 10 mm empfohlen
	Anschlussklemmen	Schraubanschluss max. 4 mm ² , Anzugsmoment 0,8 Nm
	Gehäusematerial	Polycarbonat PC/Polyamid PA, selbstverlächend nach UL 94 V-0
	Abmessungen	mit 1 Relaismodul: Gehäuse D (135 mm breit), Seite 5 mit 2 Relaismodulen: Gehäuse D + B (180 mm breit), Seite 5



Anschluss



MG = gemeins. Bezugspunkt für Rückmeldungen
⊥ = gemeins. Bezugspunkt für Eingänge

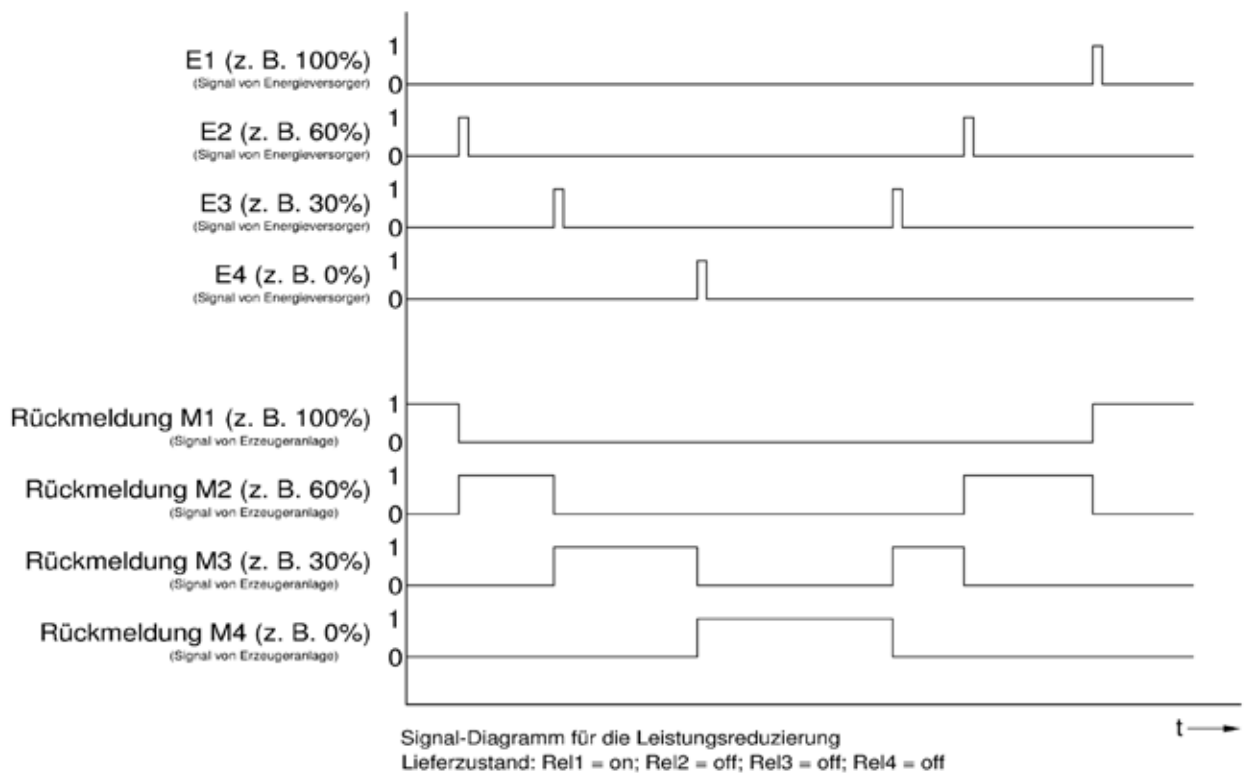


Anschluss an Übergabestecker des Energieversorgers N-ERGIE

Pin	PHOENIX-Stecker Ebene A	Multi-E4-S1-MU Klemmen	PHOENIX-Stecker Ebene B	Multi-E4-S1-MU Klemmen *	PHOENIX-Stecker Ebene C	Multi-E4-S1-MU Klemmen
1	Rückmeldung NOT-AUS				Befehl NOT-AUS	
2	Rückmeldung 0%	M4	P als Impulse		Befehl 0%	E4
3	Rückmeldung 30%	M3	U analog (+)	z. B. +21	Befehl 30%	E3
4	Rückmeldung 60%	M2	U analog (-)	z. B. 19	Befehl 60%	E2
5	Rückmeldung 100%	M1	P analog (+)	z. B. +24	Befehl 100%	E1
6			P analog (-)	z. B. 22		
7			Q analog (+)	z. B. +27		
8			Q analog (-)	z. B. 28		
9	-24 V FW-Anlage	MG			Bezugsspannung	

* die Belegung der analogen A'usgänge ist abhängig von der Konfiguration in der Software "Multi-Exx-MU Tool"

Signal-Diagramm für digitale Eingänge



Schalttabelle für analogen Eingang

Analogeingang (mA)	Relais 1	Relais 2	Relais 3	Relais 4
<4,00	0	0	0	0
>4,00 - 5,06	1	0	0	0
>5,06 - 6,13	0	1	0	0
>6,13 - 7,20	1	1	0	0
>7,20 - 8,26	0	0	1	0
>8,26 - 9,33	1	0	1	0
>9,33 - 10,40	0	1	1	0
>10,40 - 11,46	1	1	1	0

Analogeingang (mA)	Relais 1	Relais 2	Relais 3	Relais 4
>11,46 - 12,53	0	0	0	1
>12,53 - 13,60	1	0	0	1
>13,60 - 14,66	0	1	0	1
>14,66 - 15,73	1	1	0	1
>15,73 - 16,80	0	0	1	1
>16,80 - 17,86	1	0	1	1
>17,86 - 18,92	0	1	1	1
>18,92 - 20,00	1	1	1	1



Universal-Messumformer mit Ethernet-Schnittstelle

mit HTTP, TCP/IP, Modbus-TCP Protokoll mit 11 bipolar konfigurierbaren Analogausgängen, 2 Grenzwert- bzw. Impulsausgänge

Type:
Multi-E11-MU

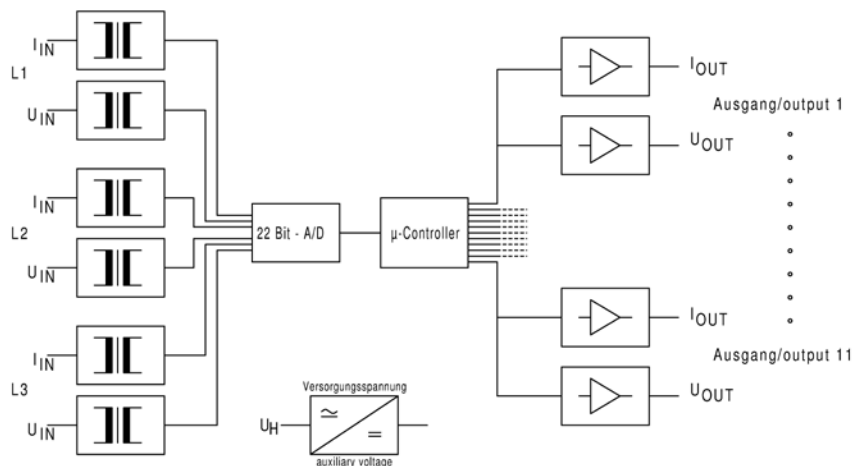
Anwendung

Der Messumformer Multi-E11-MU dient zur gleichzeitigen Umformung und Trennung von Strom, Spannung, Frequenz, Wirk-, Blind-, Scheinleistung und des Leistungsfaktors bei sinusförmigen Wechselgrößen in 11 eingeprägte Gleichstrom- und Gleichspannungssignale. Die Messung ist in Wechselstromnetzen und Drei- oder Vierleiter-Drehstromnetzen mit gleicher oder beliebiger Belastung möglich.

Die 29 Messgrößen können über eine 10 Mbits/s Ethernet LAN-Schnittstelle am PC angezeigt, gespeichert und konfiguriert werden. Im internen Speicher des Messumformers können bis zu 13000 Messwertreihen gespeichert werden. Weiterhin kann man die Messergebnisse per Webbrowser anzeigen oder per HTTP-, TCP/IP- oder Modbus-TCP Protokoll auslesen und weiterverarbeiten. Zwei weitere Ausgänge können als Grenzwert- oder Impulsausgänge verwendet werden. Der Schaltzustand der Grenzwert- oder Impulsausgänge wird über 2 LED's angezeigt.

Funktion

Die zu messenden Größen gelangen über Strom- und Spannungswandler zu einem 22 Bit Analog-Digitalwandler mit einer Abtastrate von >20 kSPS und von dort zu einem Mikrocontroller, der aus den erfassten Größen die erforderlichen Werte für die Ausgänge berechnet. Die Ausgangswerte für Strom und Spannung sind Effektivwerte. Die Frequenz wird aus der Periodendauer des Spannungssignals der Phase L1 errechnet. Die Wirkleistungen werden aus den Produkten der Abtastwerte von Strom und Spannung der drei Phasen berechnet. Die Berechnung der Blindleistung der drei Phasen erfolgt mit dem Produkt der Abtastwerte von den Strömen und den um 90° versetzten Spannungssignalen. Die Scheinleistung ist die Summe der Produkte aus den drei Effektivwerten von Strom und Spannung. Die Leistungsfaktoren werden aus den Scheinleistungen und den Wirkleistungen berechnet. Die Ausgangsverstärker liefern eingeprägte Gleichstrom- und Gleichspannungssignale. Die Ausgangssignale sind zu den Eingangssignalen und zur Hilfsspannung galvanisch getrennt, jedoch zueinander über eine gemeinsame Masseleitung verbunden. Die Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Die zwei Grenzwert- bzw. Impulsausgänge sind zu allen Ein- und Ausgängen und zur Hilfsspannung galvanisch getrennt. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Preis

Multi-E11-MU	incl. Software-Download und LAN-Kabel	€ 1037,00
Mehrpri	Anschluss an Halleffekt- oder flexible Stromwandler	€ 275,00



Technische Daten

Eingang	Eingangsgroßen	Wechselstrom, Wechselspannung, Frequenz, Wirkleistung, Blindleistung, Scheinleistung und Leistungsfaktor in Wechselstromnetzen, Vierleiter und Dreileiter-Drehstromnetzen gleicher und beliebiger Belastung, ein- oder zweiseitiger Energierichtung, konfigurierbar
	Nennstrom	2 A und 6 A
	Strombereich	0,3-10 A, konfigurierbar
	Nennspannung	100-750 V
	Spannungsbereich	40-750 V, konfigurierbar
	Nennfrequenz	50 Hz
	Frequenzbereich	40-80 Hz
	Eigenverbrauch	je Strompfad 0,06 VA bei 1A, 0,3 VA bei 5 A je Spannungspfad 0,02 VA bei 100V, 1 VA bei 750 V
	Überlastung dauernd	Spannung max. 750 V, Strom max. 12 A
	Stoßüberlastung	Spannung 1000 V 1 sec., Strom 240 A 1 sec.
Analogausgänge	Ausgangsgroßen	Doppelausgang
	Nennwerte Strom	0-10 mA, 0-20 mA, 4-20 mA, konfigurierbar
	Nennbürde, Strom	< 500 Ω
	Nennwerte -Spannung	0-5 V, 0-10 V, 2-10 V, konfigurierbar
	Nennbürde, Spannung	> 750 Ω
	Polarität	4 x uni- oder bipolar, konfigurierbar, 7 x unipolar
Grenzwert- und Impulsausgänge	Typ	Open Collector, (NPN-Transistor)
	Betriebsspannung	5-24 V DC, max. 30 V DC
	Betriebsstrom	max. 40 mA
	Impulslänge	ca. 40 ms
	Hysterese	ca. 4 % vom eingestellten Wert
	Genauigkeit	± 1 % vom Messbereichsendwert
	Achtung!	Die Wertigkeit der Impulse ist mit dem Übersetzungsverhalten (K_N) der jeweils verwendeten Strom- und Spannungswandler zu teilen!
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 % (bei Leistungsfaktor ±0,5 % im Bereich >25 % der Scheinleistung $S = U \times I_{\text{Nenn}} \times 1,732$, bei Scheinleistung <25 % beträgt die Genauigkeit ± 1 %, unter 10 % der Scheinleistung (keine Messung des Leistungsfaktors)
	Stromeinfluss	< 0,5 % bei 0,15 bis 2-fachem Nennstrom
	Frequenzeinfluss	< 0,3 % im Frequenzbereich
	Phasenwinkelinfluss	< 0,5 % bei ± 90°
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,2 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (bis 400 A/m)
	Restwelligkeit	< 100 mVss
	Einstellzeit	ca. 200 ms (Leistungsfaktor ca. 600 ms)
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
	Prüfspannung	4 kV zwischen Ausgang zu Hilfsspannung, 5,2 kV zwischen Eingang zu Ausgang und Eingang zu Hilfsspannung, 2 kV zwischen Grenzwert- bzw. Impulsausgang zu Ausgang
Achtung!	Die Ethernet LAN-Schnittstelle ist galvanisch mit den Ausgängen verbunden!	
Hilfsspannung	Weitbereichsnetzteile	10-30 V AC + DC, 9 VA oder 60-265 V AC + DC, 9 VA (im Bestellfall angeben)
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse D, (135 mm breit), Seite 5
Gewicht		850 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschienenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebengewindestände

10 Prüfgeräte

Kalibrierung

Der Messumformer ist werkseitig kalibriert. Eine Neukalibrierung sollte aller 2 Jahre im Herstellerwerk erfolgen.

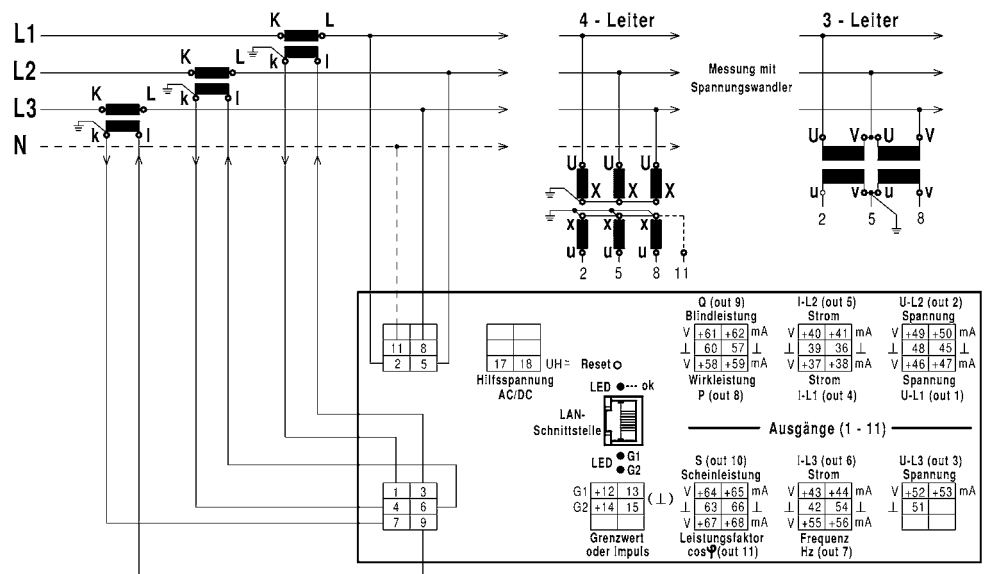
Konfigurierung

Der Messumformer wird werkseitig konfiguriert wenn die erforderlichen Daten bekannt sind. Eine Neukonfigurierung ist jederzeit möglich. Erforderlich sind dafür nur die entsprechende Software (Download unter www.mueller-ziegler.de) und ein PC. Der Messumformer und der PC sind mittels eines LAN-Kabels (Zubehör) zu verbinden. Die Hilfsspannung ist am Messumformer anzuschließen. Die verschiedenen Konfigurierungsmöglichkeiten der Ein- und Ausgänge sind programmgeführt.

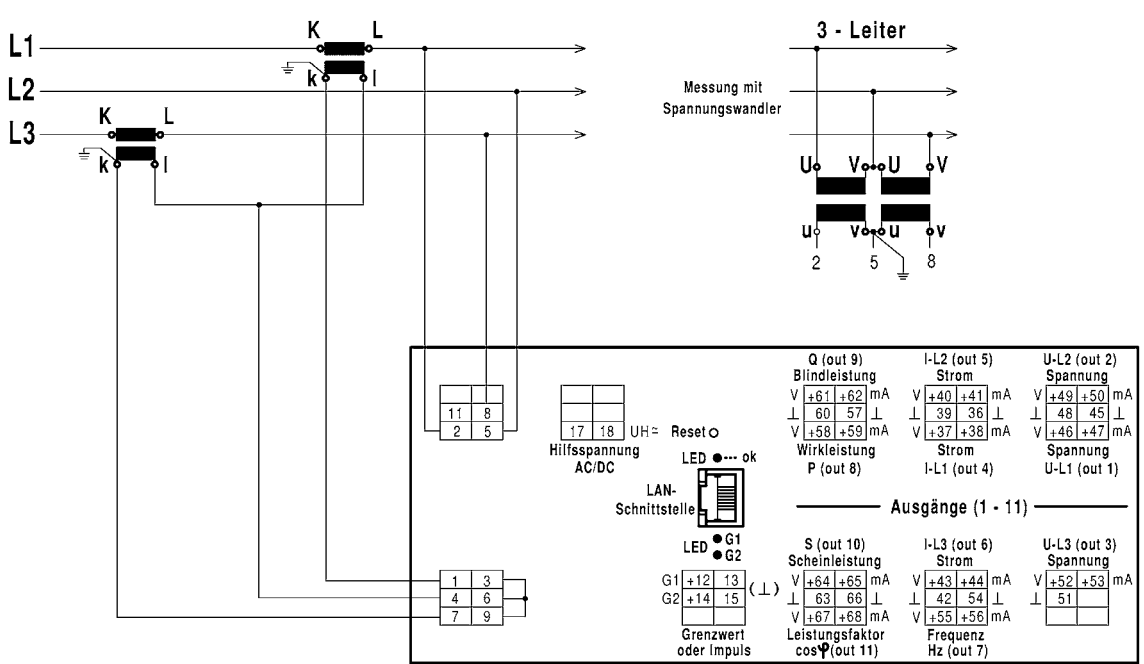


Anschluss

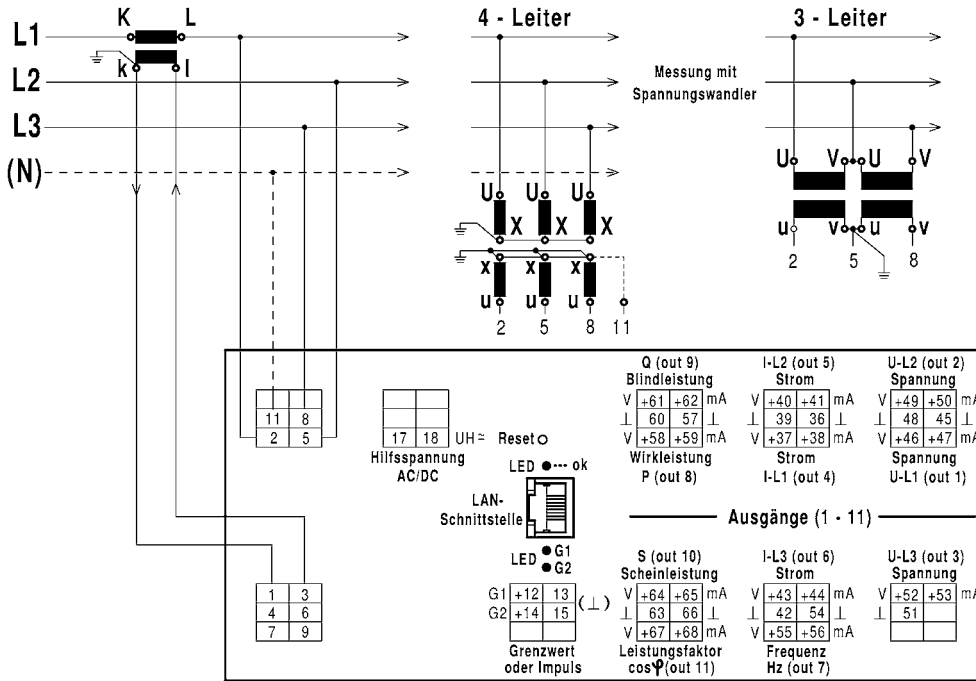
3-/ 4- Leiter-Drehstrom, beliebiger Belastung (nicht verwendete Ein- und Ausgänge bleiben unbeschaltet)



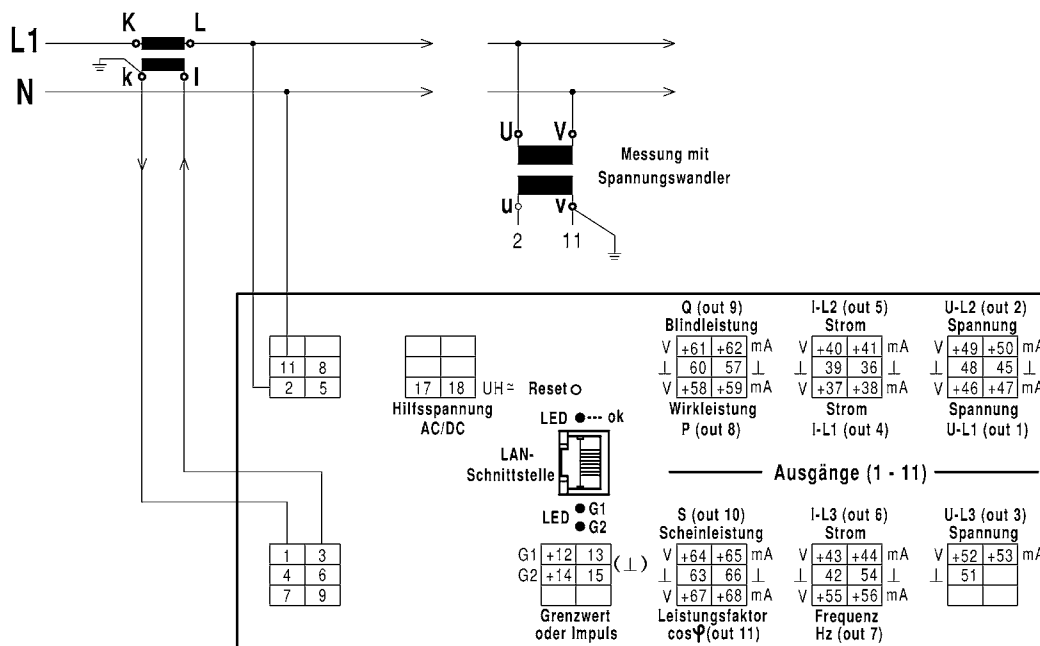
3- Leiter-Drehstrom, beliebiger Belastung (nicht verwendete Ein- und Ausgänge bleiben unbeschaltet)



3-/4- Leiter-Drehstrom, gleicher Belastung (nicht verwendete Ein- und Ausgänge bleiben unbeschaltet)

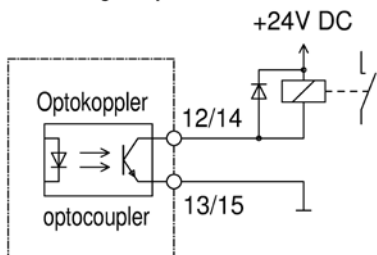


Wechselstrom (nicht verwendete Ein- und Ausgänge bleiben unbeschaltet)

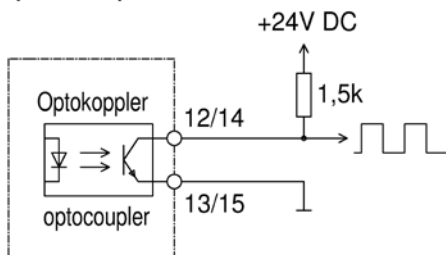


Grenzwert- oder Impulsausgang G1 und G2

Schaltausgang mit externem Relais
switching output with external relay



Impulsausgang mit Lastwiderstand
pulse output with load resistor





Universal-Messumformer mit Ethernet-Schnittstelle

mit HTTP, TCP/IP, Modbus-TCP Protokoll mit 2 Grenzwert- bzw. Impulsausgängen

Type: **Multi-E-MU**



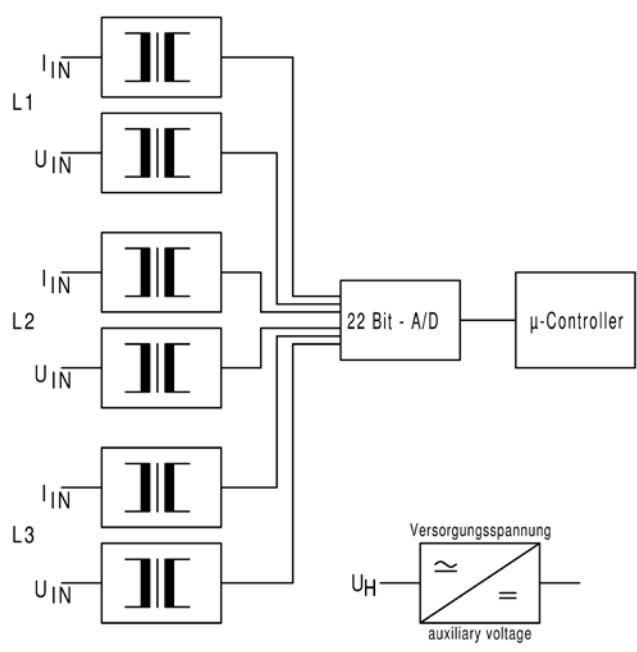
Anwendung

Der Messumformer Multi-E-MU dient zur Messung von Strom, Spannung, Frequenz, Wirk-, Blind-, Scheinleistung und des Leistungsfaktors bei sinusförmigen Wechselgrößen. Die Messung ist in Wechselstromnetzen und Drei- oder Vierleiter-Drehstromnetzen mit gleicher oder beliebiger Belastung möglich. Die 29 Messgrößen können über eine 10 Mbits/s Ethernet LAN-Schnittstelle am PC angezeigt, gespeichert und konfiguriert werden. Im internen Speicher des Messumformers können bis zu 13000 Messwertreihen gespeichert werden. Weiterhin kann man die Messergebnisse per Webbrowser anzeigen oder per HTTP-, TCP/IP- oder Modbus-TCP Protokoll auslesen und weiterverarbeiten. Zwei weitere Ausgänge können als Grenzwert- oder Impulsausgänge verwendet werden. Der Schaltzustand der Grenzwert- oder Impulsausgänge wird über 2 LED's angezeigt.



Funktion

Die zu messenden Größen gelangen über Strom- und Spannungswandler zu einem 22 Bit Analog-Digitalwandler mit einer Abtastrate von >20 kSPS. In einem Mikrocontroller werden aus den erfassten Größen die erforderlichen Werte für die Ausgänge berechnet. Die Ausgangswerte für Strom und Spannung sind Effektivwerte. Die Frequenz wird aus der Periodendauer des Spannungssignals der Phase L1 errechnet. Die Wirkleistungen werden aus den Produkten der Abtastwerte von Strom und Spannung der drei Phasen berechnet. Die Blindleistung der drei Phasen erfolgt mit dem Produkt der Abtastwerte von den Strömen und den um 90° versetzten Spannungssignalen. Die Scheinleistung ist die Summe der Produkte aus den drei Effektivwerten von Strom und Spannung. Die Leistungsfaktoren werden aus den Scheinleistungen und den Wirkleistungen berechnet. Die zwei Grenzwert- bzw. Impulsausgänge sind zu allen Eingängen und zur Hilfsspannung galvanisch getrennt. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Preis

Multi-E-MU	incl. Software-Download und LAN-Kabel	€ 710,00
Mehrpreis	Anschluss an Halleffekt- oder flexible Stromwandler	€ 275,00



Technische Daten

Eingang	Eingangsgroßen	Wechselstrom, Wechselspannung, Frequenz, Wirkleistung, Blindleistung, Scheinleistung und Leistungsfaktor in Wechselstromnetzen, Vierleiter und Dreileiter-Drehstromnetzen gleicher und beliebiger Belastung, ein- oder zweiseitiger Energierichtung, konfigurierbar
	Nennstrom	2 A und 6 A
	Strombereich	0,3-10 A, konfigurierbar
	Nennspannung	100-750 V
	Spannungsbereich	40-750 V, konfigurierbar
	Nennfrequenz	50 Hz
	Frequenzbereich	40-80 Hz
	Eigenverbrauch	je Strompfad 0,06 VA bei 1A, 0,3 VA bei 5 A je Spannungspfad 0,02 VA bei 100V, 1 VA bei 750 V
	Überlastung dauernd	Spannung max. 750 V, Strom max. 12 A
	Stoßüberlastung	Spannung 1000 V 1 sec., Strom 240 A 1 sec.
Grenzwert- und Impulsausgänge	Typ	Open Collector, (NPN-Transistor)
	Betriebsspannung	5-24 V DC, max. 30 V DC
	Betriebsstrom	max. 40 mA
	Impulslänge	ca. 40 ms
	Hysteresis	ca. 4 % vom eingestellten Wert
	Genauigkeit	± 1 % vom Messbereichsendwert
	Achtung!	Die Wertigkeit der Impulse ist mit dem Übersetzungsverhalten (K_N) der jeweils verwendeten Strom- und Spannungswandler zu teilen!
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 % (bei Leistungsfaktor ±0,5 % im Bereich >25 % der Scheinleistung $S=U \times I_{\text{Nenn}} \times 1,732$, bei Scheinleistung <25 % beträgt die Genauigkeit ±1 %, unter 10 % der Scheinleistung keine Messung des Leistungsfaktors)
	Stromeinfluss	< 0,5 % bei 0,15 bis 2-fachem Nennstrom
	Frequenzeinfluss	< 0,3 % im Frequenzbereich
	Phasenwinkeleinfluss	< 0,5 % bei ± 90°
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,2 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (bis 400 A/m)
	Prüfspannung	5,2 kV zwischen Eingang zu Hilfsspannung, 5,2 kV zwischen Eingang zu Schnittstelle, 2 kV zwischen Grenzwert- bzw. Impulsausgang zu Schnittstelle
Hilfsspannung	Weitbereichsnetzteile	10-30 V AC + DC, 3 VA oder 60-265 V AC + DC, 3 VA (im Bestellfall angeben)
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse E, (67,5 mm breit), Seite 5
Gewicht		500 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²
Kalibrierung	Der Messumformer ist werkseitig kalibriert. Eine Neukalibrierung sollte aller 2 Jahre im Herstellerwerk erfolgen.	
Konfigurierung	Der Messumformer wird werkseitig konfiguriert wenn die erforderlichen Daten bekannt sind. Eine Neukonfigurierung ist jederzeit möglich. Erforderlich sind dafür nur die entsprechende Software (Download unter www.mueller-ziegler.de) und ein PC. Der Messumformer und der PC sind mittels eines LAN-Kabels (Zubehör) zu verbinden. Die Hilfsspannung ist am Messumformer anzuschließen. Die verschiedenen Konfigurierungsmöglichkeiten der Ein- und Ausgänge sind programmgeführt.	

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschienenmontage

7 Universal-messgeräte

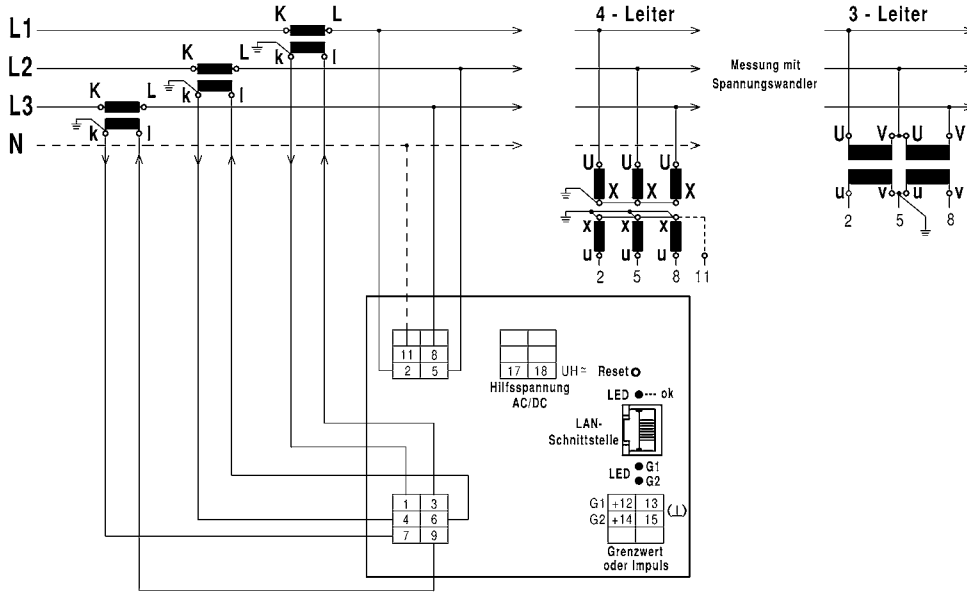
8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

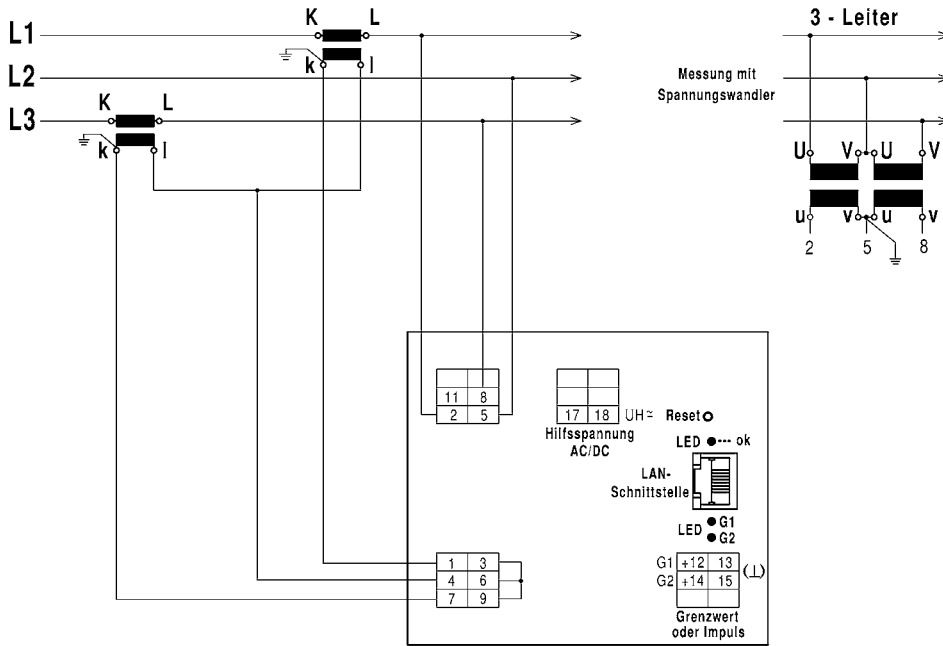
10 Prüfgeräte

Anschluss

3-/ 4- Leiter-Drehstrom, beliebiger Belastung (nicht verwendete Ein- und Ausgänge bleiben unbeschaltet)

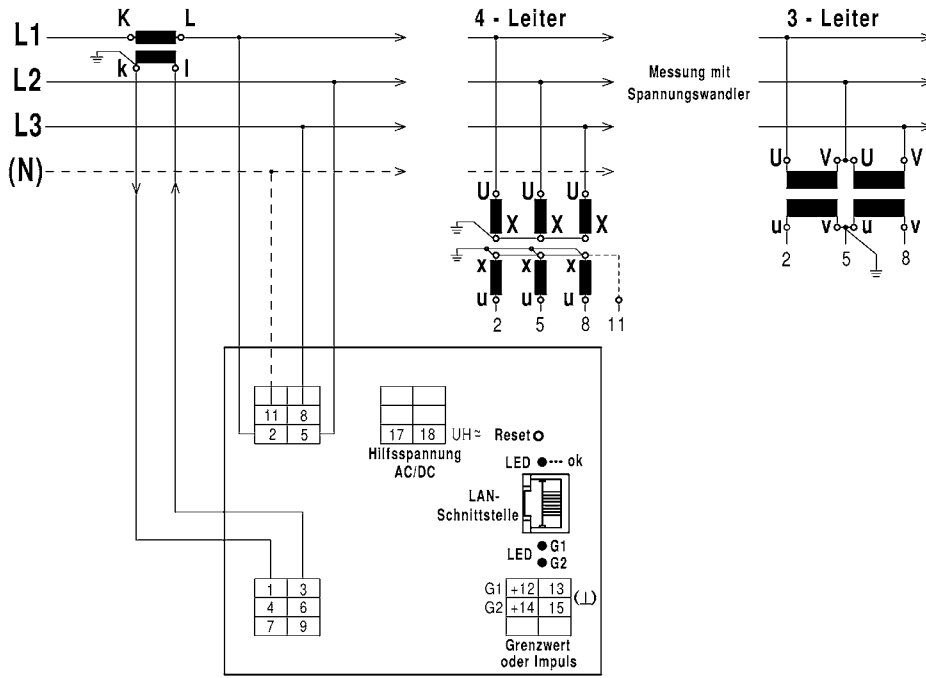


3- Leiter-Drehstrom, beliebiger Belastung (nicht verwendete Ein- und Ausgänge bleiben unbeschaltet)

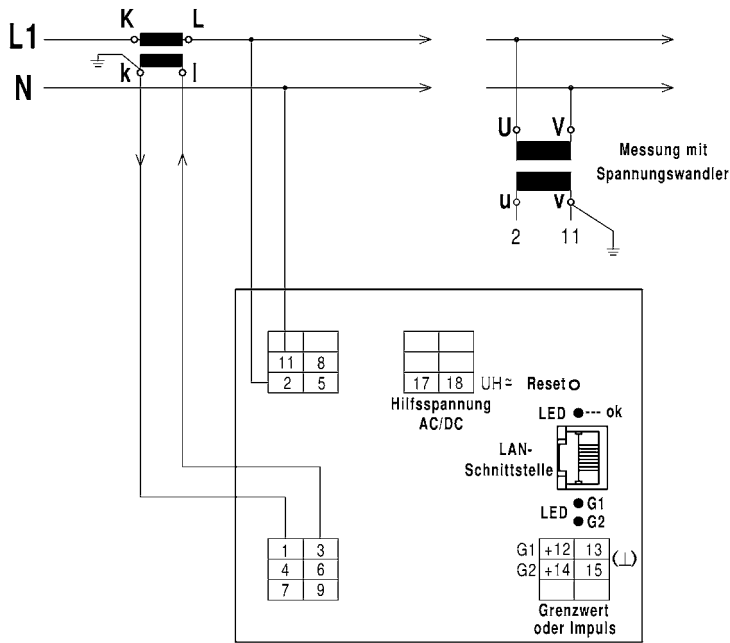


- 1 Messumformer
- 2 Netz- und Grenzwertüberwachung
- 3 Energiezähler
- 4 Einbaumessgeräte digital
- 5 Einbaumessgeräte analog
- 6 Messgeräte f. Hut-schiennenmontage
- 7 Universal-messgeräte
- 8 Stromwandler
- 9 Nebenwiderstände
- 10 Prüfgeräte

3- /4- Leiter-Drehstrom, gleicher Belastung (nicht verwendete Ein- und Ausgänge bleiben unbeschaltet)

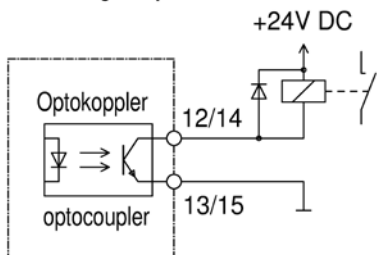


Wechselstrom (nicht verwendete Ein- und Ausgänge bleiben unbeschaltet)

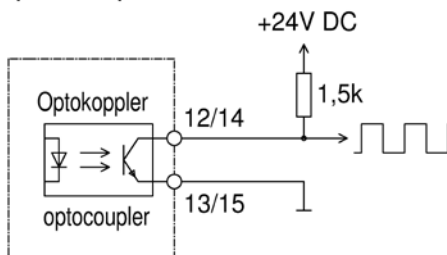


Grenzwert- oder Impulsausgang G1 und G2

Schaltausgang mit externem Relais
switching output with external relay



Impulsausgang mit Lastwiderstand
pulse output with load resistor





Messumformer für Gleichstromleistung

Type:
PGs-MU



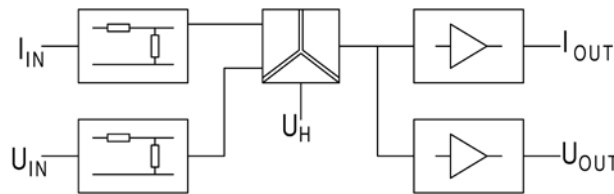
Anwendung

Die Messumformer PGs-MU dienen zur Umformung und Trennung einer Gleichstromleistung in ein eingepreßtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal. Die kalibrierten Doppelausgänge sind umschaltbar zwischen 0-20 mA und 0-10 V bzw. 4-20 mA und 2-10 V.



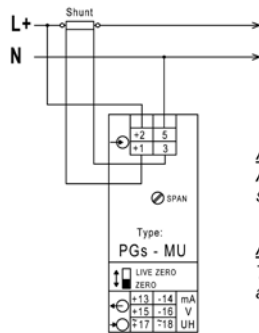
Funktion

Die zu messenden Größen gelangen über interne Spannungsteiler oder Nebenwiderstände (Shunts) zum Analogmultiplizierer. Hier werden die Momentanwerte multipliziert und in einer anschließenden Integrationsstufe als Mittelwert einer Gleichspannung gebildet, die der Gleichstromleistung entspricht. Die galvanische Trennung zwischen den Eingangs- und Ausgangssignalen geschieht mittels Optokoppler. Die nachgeschalteten Verstärker liefern die eingepreßten Gleichstrom- und Gleichspannungssignale. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.

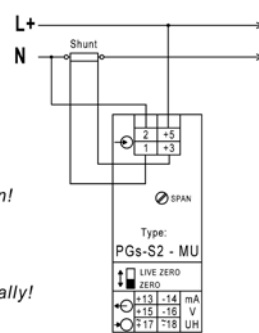


Anschluss

Strommessung mit Shunt in Plusleitung
 current measurement with shunt in plus line



Strommessung mit Shunt in Minusleitung
 current measurement with shunt in minus line



Achtung:
Anschlüsse 1 u. 2 sind intern verbunden!

Attention:
Terminals 1 and 2 are connected internally!



Preis

Eingang	50-150 % der Leistung, Spannung: ein Wert von 10-600 V Strom: Shunt ... A/60 mV (Strom bitte angeben!)	
Ausgang	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V frontseitig umschaltbar	€ 224,20
Mehrpreise	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:	
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
	110 V AC	€ --,--
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz), (Beschreibung S. 6)	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM, (Beschreibung S. 7)	€ 77,40



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Gleichstromleistung
	Nennleistung	50-150 % der Gleichstromleistung $P = U \times I$
	Nennstrom	über getrennten Shunt mit 0-60 mV, $R_i \geq 10 \text{ M}\Omega$
	Nennspannung	ein Wert von 0-10 V bis 0-600 V $R_i \geq 4 \text{ k}\Omega / \text{V}$
	Überlastung dauernd	Stromeingang (Shunt) 1,2-fach Spannungseingang 5-fach / max. 830 V
	Stoßüberlastung	Stromeingang 5-fach 5 sec
Ausgang	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennwerte	0-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA / 500 Ω Bürde und 2-10 V / max. 10 mA belastbar, frontseitig mittels Schalter umschaltbar
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	$\pm 0,5 \%$
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,3 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 30 mVss
	Einstellzeit	< 300 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
	Prüfspannung	4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung
Hilfsspannung		230 V AC $\pm 20 \%$, 45-65 Hz, 2,5 VA
	Optionen	<ul style="list-style-type: none"> ● 110 V AC $\pm 20 \%$, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
Gewicht		190 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschiennenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Gleichstromleistung für Anlagen bis 1000 V (CAT III)

Type: **PGsT-MU**



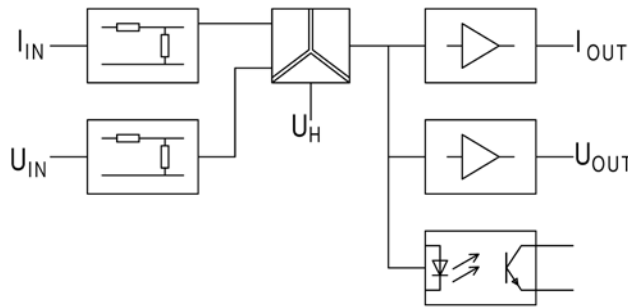
Anwendung

Die Messumformer PGsT-MU dienen zur Umformung und Trennung einer Gleichstromleistung in ein eingepreßtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal. Eine integrierte Grenzwertüberwachung dient zur Überwachung des Eingangssignals.

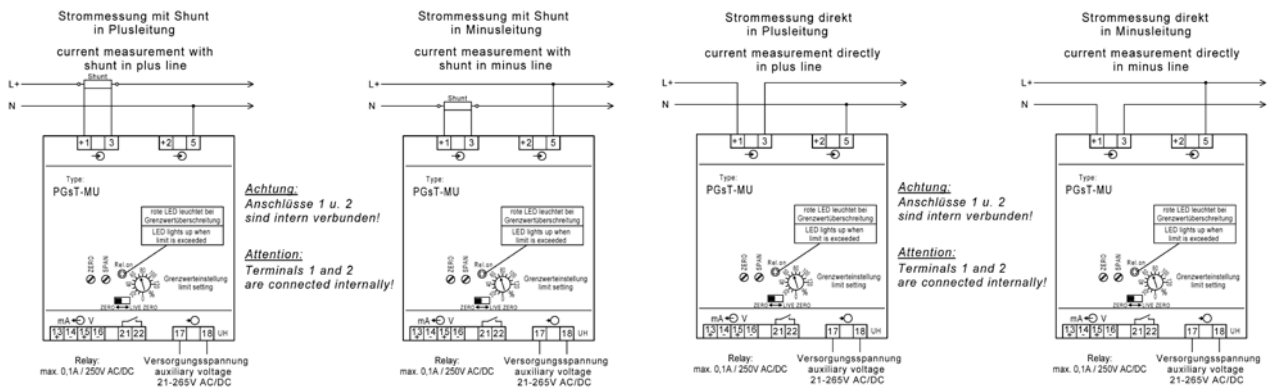


Funktion

Die zu messenden Größen gelangen über interne Spannungsteiler oder Nebenwiderstände (Shunts) zum Mikrocontroller. Hier werden die Momentanwerte gemessen und multipliziert und in einer anschließenden Integrationsstufe als Mittelwert einer Gleichspannung gebildet, die der Gleichstromleistung entspricht. Die galvanische Trennung erfolgt mittels Optokoppler. Die nachgeschalteten Verstärker liefern die eingepreßten Gleichstrom- und Gleichspannungssignale. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Der Grenzwert kann im Bereich von 0 – 120 % des Eingangssignals eingestellt werden. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Anschluss



Preis

Eingang	50-150 % der Gleichstromleistung $P = U \times I$ Spannung: ein Wert von 0-1000 V oder 0-1500 V (andere Werte auf Anfrage) Strom: Shunt ...A/60 mV (Strom bitte angeben!) oder Direktmessung 0-5 A	
Ausgang	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V frontseitig umschaltbar	€ 289,10
Mehrpreis	Zweiseitige Energierichtung	€ 40,00

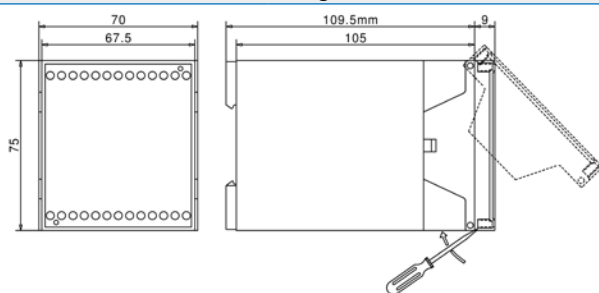
Hinweis: Bei zweiseitiger Energierichtung entfällt die Grenzwertüberwachung!



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Gleichstromleistung, gepulste Gleichstromleistung (z. B. PWM) im Bereich von 20 Hz-30 kHz
	Nennleistung	50-150 % der Gleichstromleistung $P = U \times I$
	Nennstrom	über getrennten Shunt mit 0-60 mV, $R_i \geq 10 \text{ M}\Omega$ oder Direktmessung 0-5 A
	Nennspannung	ein Wert von 0-1000 V oder 0-1500 V (andere Werte auf Anfrage) $R_i \geq 2 \text{ M}\Omega$
	Überlastung dauernd	Stromeingang (Shunt) 1,2-fach
Ausgang	Stoßüberlastung	Stromeingang 5-fach 5 sec
	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennwerte	0-20 mA/0-500 Ω Bürde und 0-10 V max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA/0-500 Ω Bürde und 2-10 V max. 10 mA belastbar, frontseitig umschaltbar <ul style="list-style-type: none"> ● Bipolarer Ausgang (z.B. -20 mA - 0 - +20 mA und -10 V - 0 - +10 V, keine Grenzwertüberwachung) ● Nullpunktanhebung (z.B. 0-10-20 mA und 0-5-10 V) ● Zweiseitige Energierichtung
	Grenzwertausgang	1 Schließer, Hysterese ca. 4 % vom Grenzwert, Kontaktbelastung max. 0,1 A AC/DC, 250 V AC/DC
	Funktionsanzeige	rote LED bei Grenzwertüberschreitung
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	$\pm 0,5 \%$
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,3 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 50 mVss
	Einstellzeit	< 300 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
	Prüfspannung	7,4 kV zwischen Eingang zu Ausgang, Eingang zu Hilfsspannung und Eingang zu Relaiskontakten
		4 kV zwischen Ausgang zu Hilfsspannung und zu Relaiskontakten
	Vorschriften	EMV
mechanische Festigkeit		DIN EN 61010 Teil 1
Elektrische Sicherheit		DIN EN 61010 Teil 1
		Gehäuse schutzisoliert, Schutzklasse II, bei Arbeitsspannungen bis 1000V (Netz zu Neutralleiter) Verschmutzungsgrad 2, Messkategorie CAT III
Genauigkeit, Überlast		DIN EN 60688
Trennung		DIN EN 61010 Teil 1, 3,52 kV 50 Hz 10 sec. und 7,4 kV 50 Hz 10 sec.
Luft- u. Kriechstrecken		DIN EN 61010 Teil 1
Schutzart		DIN EN 60529 Gehäuse IP30, Klemmen IP20
Anschluss	DIN 43807	
Hilfsspannung	21-265 VAC+DC, 2 VA	
Gewicht	220 g	

Abmessungen



Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hut-schiennenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Gleichstrom und Gleichspannung

Type: **IgT-MU, UgT-MU**



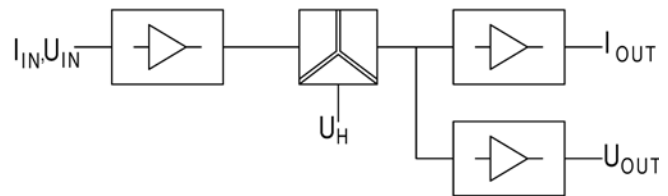
Anwendung

Die Messumformer IgT-MU und UgT-MU dienen zur Umformung und Trennung eines Gleichstromes oder einer Gleichspannung in ein eingprägtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal. Die kalibrierten Doppelausgänge sind umschaltbar zwischen 0-20 mA und 0-10 V bzw. 4-20 mA und 2-10 V.

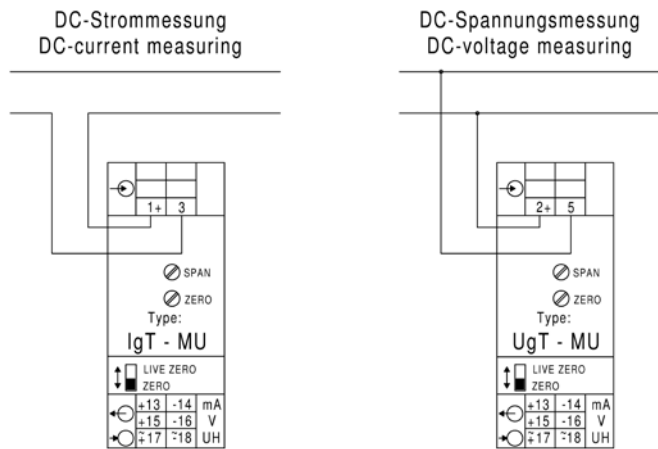


Funktion

Die Messgröße gelangt über eine Eingangsschutzbeschaltung zum Verstärker bzw. Impedanzwandler. Die hier gewonnene Gleichspannung wird in einen eingprägten Gleichstrom und in eine eingprägte Gleichspannung umgeformt. Die galvanische Trennung erfolgt mittels Optokoppler. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Anschluss



Preis

Eingang	IgT-MU ein Wert von 0-100 µA bis 0-5 A UgT-MU ein Wert von 0-5 mV bis 0-600 V	
Ausgang	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V frontseitig umschaltbar	€ 139,10
Mehrpreise	Eingang bis 10 A direkt bei Type IgT-MU	€ 15,00
	Teilbereich	€ 30,00
	Einstellzeit < 200 µs	€ 15,00
	Eingang 4-20 mA	€ 30,00
	Beide Polaritäten (z. B. Eingang -20-0-20 mA, Ausgang 20-0-20 mA oder z. B. Eingang 20-0-20 mA, Ausgang 0-10-20 mA)	€ 40,00
	Klasse 0,2	€ 40,00
	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:	
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
	110 V AC	€ --,--
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz), (Beschreibung S. 6)	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM, (Beschreibung S. 7)	€ 77,40



Technische Daten

Eingang	Einganggröße	Gleichstrom oder Gleichspannung
	Nennwerte	IgT-MU ein Wert von 0-100 µA bis 0-5 A, Spannungsabfall 60 mV UgT-MU ein Wert von 0-5 mV bis 0-600 V Ri = 100 k Ω bis 1 V, > 1 V 100 k Ω / V, jedoch max. 2 M Ω
	Option	● Übertragung beider Polaritäten
	Überlastung dauernd	Strom: 2-fach Spannung: 5-fach / max. 830 V
	Stoßüberlastung	Strom: 20-fach, 1 sec.
Ausgang	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennwerte	0-20 mA/ 500 Ω Bürde und 0-10 V max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA/ 500 Ω Bürde und 2-10 V max. 10 mA belastbar, frontseitig mittels Schalter umschaltbar
	Optionen	● bipolarer Ausgang z. B. - 20 - 0 - + 20 mA / 500 Ω Bürde und, - 10 - 0 - + 10 V / max. 10 mA belastbar ● Nullpunktanhebung z. B. 0-10-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-5-10 V / max. 10 mA belastbar
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 %
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,1 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 15 mVss
	Einstellzeit	< 300 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
	Prüfspannung	≤ 500 V: 4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung > 500 V: 5,2 kV zwischen Eingang und Ausgang 4 kV Eingang / Ausgang zu Hilfsspannung
Hilfsspannung		230 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA
	Option	● 110 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
Gewicht		170 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschienenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Gleichstrom und Gleichspannung für Anlagen bis 1000 V (CAT III)

Type:
IgTT-MU / UgTT-MU



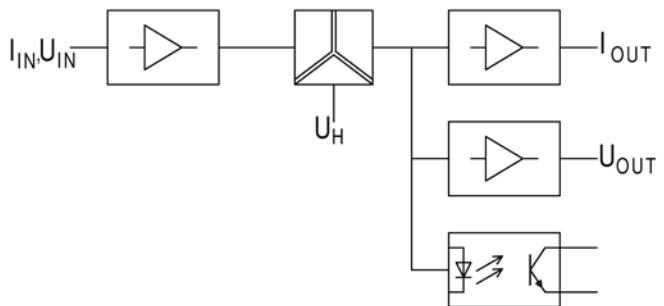
Anwendung

Die Messumformer IgTT-MU und UgTT-MU dienen zur Umformung und Trennung eines Gleichstromes oder einer Gleichspannung in ein eingepprägtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal. Eine integrierte Grenzwertüberwachung dient zur Überwachung des Eingangssignals.

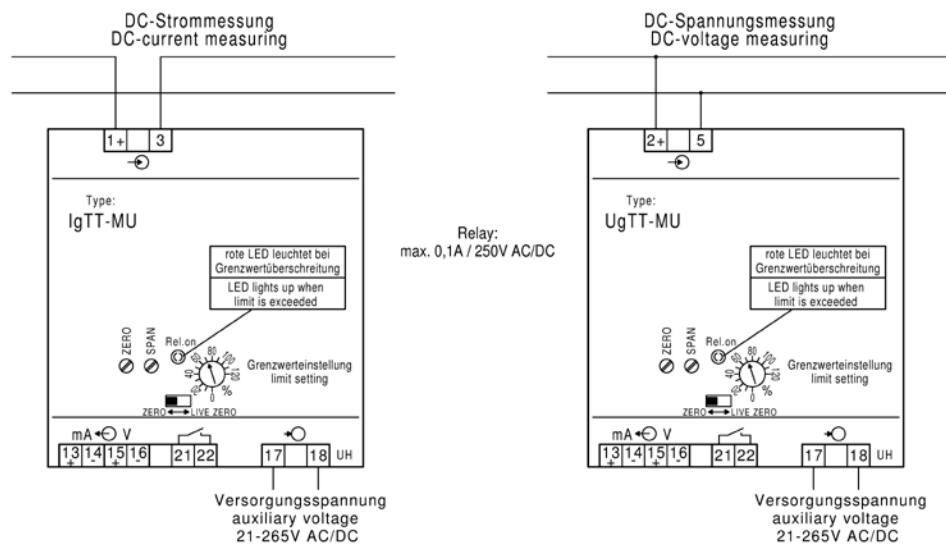


Funktion

Die Messgröße gelangt über eine Eingangsschutzbeschaltung zum Verstärker bzw. Impedanzwandler. Die hier gewonnene Gleichspannung wird in einen eingepprägten Gleichstrom und in eine eingepprägte Gleichspannung umgeformt. Die galvanische Trennung erfolgt mittels Optokoppler. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Der Grenzwert kann im Bereich von 0-120 % des Eingangssignals eingestellt werden. Eine Überschreitung des Grenzwerts wird mit einer LED angezeigt. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Anschluss



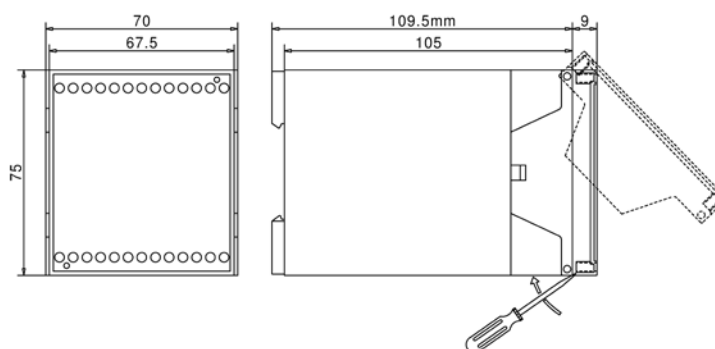
Preis

Eingang	IgTT-MU	ein Wert von 0-100 μ A bis 0-5 A	€ 289,10
	UgTT-MU	ein Wert von 0-1500 V (bitte bei Bestellung angeben)	€ 289,10
Ausgang	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V frontseitig umschaltbar		
Mehrpreise	Beide Polaritäten	(z. B. Eingang -20-0-20 mA, Ausgang 20-0-20 mA oder z. B. Eingang 20-0-20 mA, Ausgang 0-10-20 mA)	€ 40,00



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Gleichstrom oder Gleichspannung
	Nennwerte	I _{gTT} -MU ein Wert von 0-100 µA bis 0-5 A, Spannungsabfall 60 mV U _{gTT} -MU ein Wert von 0-1500V, R _i = 2 MΩ
	Option	● Übertragung beider Polaritäten (keine Grenzwertüberwachung!)
	Überlastung dauernd	bei Strom 2-fach, bei Spannung 5-fach / max. 2000 V
	Stoßüberlastung	bei Strom 20-fach 1 sec.
Ausgang	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennwerte	0-20 mA/0-500 Ω Bürde und 0-10 V max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA/0-500 Ω Bürde und 2-10 V max. 10 mA belastbar, frontseitig umschaltbar
	Grenzwertausgang	1 Schließer, Hysterese ca. 4 % vom Grenzwert, Kontaktbelastung max. 0,1 A AC/DC, 250 V AC/DC
	Funktionsanzeige	rote LED bei Grenzwertüberschreitung
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 %
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,2 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 50 mV _{ss}
	Einstellzeit	< 300 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
	Prüfspannung	7,4 kV zwischen Eingang zu Ausgang, Eingang zu Hilfsspannung und Eingang zu Relaiskontakten
		4 kV zwischen Ausgang zu Hilfsspannung und zu Relaiskontakten
Vorschriften	EMV	DIN EN 61326
	mechanische Festigkeit	DIN EN 61010 Teil 1
	Elektrische Sicherheit	DIN EN 61010 Teil 1
		Gehäuse schutzisoliert, Schutzklasse II, bei Arbeitsspannungen bis 1000V (Netz zu Neutraleiter) Verschmutzungsgrad 2, Messkategorie CAT III
	Genauigkeit, Überlast	DIN EN 60688
	Trennung	DIN EN 61010 Teil 1, 3,52 kV 50 Hz 10 sec. und 7,4 kV 50 Hz 10 sec.
	Luft- u. Kriechstrecken	DIN EN 61010 Teil 1
	Schutzart	DIN EN 60529 Gehäuse IP30, Klemmen IP20
	Anschluss	DIN 43807
	Hilfsspannung	21-265 VAC+DC, 2 VA
Gewicht	220 g	
Abmessungen		



Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hut-schiennenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Normsignale

mit wählbaren, kalibrierten Ein- und Ausgängen

Type: NgT-MU



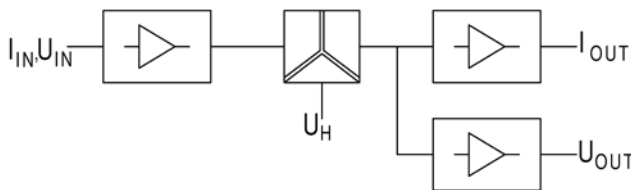
Anwendung

Die Messumformer NgT-MU dienen zur Umformung und Trennung eines Gleichstrom- oder Gleichspannungs-Normsignals in ein eingprägtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal. Die kalibrierten Eingänge sind wählbar zwischen den Normsignalen 0-20 mA, 4-20 mA, 0-10V oder 2-10 V. Die kalibrierten Doppelausgänge sind umschaltbar zwischen 0-20 mA und 0-10V, 4-20 mA und 2-10 V, 0-10 mA und 0-5 V bzw. 2-10 mA und 1-5 V.



Funktion

Die Messgröße gelangt über eine Eingangsschutzbeschaltung zum Verstärker bzw. Impedanzwandler. Die hier gewonnene Gleichspannung wird in einen eingprägten Gleichstrom und in eine eingprägte Gleichspannung umgeformt. Die galvanische Trennung erfolgt mittels Optokoppler. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Anschluss

2+	5-	V
1+	3-	mA
INPUT		
4-20mA or 2-10V		
0-20mA or 0-10V		
Type: NgT - MU		
OUTPUT		
10mA / 5V		
20mA / 10V		
LIVE ZERO		
ZERO		
+13	-14	mA
+15	-16	V
+17	-18	UH

Normsignaleingänge Inputs for standard signals

- 1+ / 3- = 0-20mA
- 1+ / 3- = 4-20mA
- 2+ / 5- = 0-10V
- 2+ / 5- = 2-10V



Preis

Eingang	0-20 mA, 4-20 mA, 0-10 V und 2-10 V	
Ausgang	0-20 mA und 0-10 V, 4-20 mA und 2-10 V, 0-10 mA und 0-5 V sowie 2-10 mA und 1-5 V frontseitig umschaltbar	€ 139,70
Mehrpreise	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:	
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
	110 V AC	€ --,--
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz), (Beschreibung S. 6)	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM, (Beschreibung S. 7)	€ 77,40



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Gleichstrom bzw. Gleichspannung
	Nennwerte	0-20 mA, 4-20 mA, Ri = 100 Ω, 0-10 V, 2-10 V, Ri = 50 k Ω
	Überlastung dauernd	Strom: 2-fach Spannung: 5-fach
	Stoßüberlastung	Strom: 20-fach, 1 sec. Spannung: 5-fach
Ausgang	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennwerte	0-20 mA/ 500 Ω Bürde und 0-10 V max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA/ 500 Ω Bürde und 2-10 V max. 10 mA belastbar, frontseitig mittels Schalter umschaltbar oder 0-10 mA / 500 Ω Bürde und 0-5 V / max. 10 mA belastbar sowie 2-10 mA / 500 Ω Bürde und 1-5 V / max. 10 mA belastbar frontseitig mittels Schalter umschaltbar
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 %
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,1 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 15 mVss
	Einstellzeit	< 30 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
Prüfspannung	4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung	
Hilfsspannung		230 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA
	Option	<ul style="list-style-type: none"> ● 110 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
Gewicht		180 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hut-schiennenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Normsignale

ohne Hilfsenergie

Type:
NoH-MU



Anwendung

Die Messumformer NoH-MU dienen zur galvanischen Trennung von einem, zwei oder drei Gleichstrom-Normsignalen. Das Normsignal kann in einem Bereich von 0-20 mA liegen.

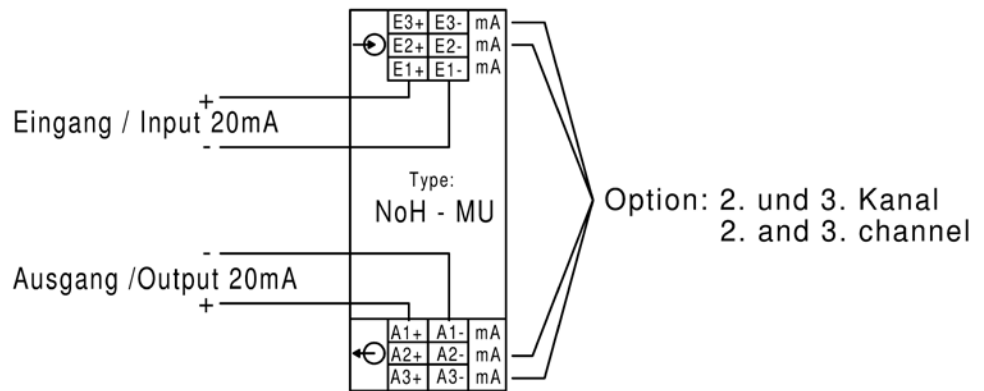


Funktion

Der zu messende Eingangsstrom wird in ein Frequenzsignal umgewandelt und über einen Trafo galvanisch getrennt zur Ausgangsseite übertragen. Dort wird das Frequenzsignal wieder in einen Gleichstrom umgewandelt. Die für die Wandlung und Übertragung benötigte Hilfsenergie wird aus dem Eingangssignal gewonnen. Dadurch ist der Eingangswiderstand des Messumformers abhängig von Eingangsstrom und der am Ausgang angeschlossenen Bürde.



Anschluss



Preis

NoH-MU	1 Übertragungskanal	€ 74,40
NoH-MU	2 Übertragungskanäle	€ 106,20
NoH-MU	3 Übertragungskanäle	€ 132,00



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Gleichstrom
	Nennwerte	0-20 mA
	max. Eingangsspannung	16 V
	Eigenverbrauch	2,7 V bei 20 mA
	Überlastung dauernd	2-fach
	Stoßüberlastung	20-fach, 1 sec.
Ausgang	Ausgangsgrößen	eingepprägter Gleichstrom (1, 2 oder 3 Ausgänge)
	Nennausgangsstrom	0-20 mA / 500 Ω Bürde
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,2 %
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,2 % bei 10 K
	Bürdeinfluss	≤ 0,1 % bei 500 Ω Bürde
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 30 mVss
	Einstellzeit	< 20 ms bei 500 Ω Bürde
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
	Prüfspannung	0,5 kV zwischen Eingang zu Ausgang
		4 kV zwischen den Übertragungskanälen
Achtung!	Der NoH-MU ist nicht für Netzanwendungen geeignet!	
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
Gewicht		120 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschiennenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Temperatur

(Widerstandsthermometer)

Type:
Pt-MU



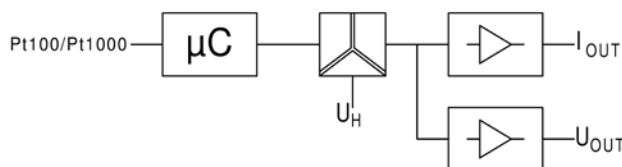
Anwendung

Die Messumformer Pt-MU dienen zur Umformung und Trennung einer temperaturbedingten Widerstandsänderung in ein eingprägtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal. Die kalibrierten Doppelausgänge sind umschaltbar zwischen 0-20 mA und 0-10 V bzw. 4-20 mA und 2-10 V.

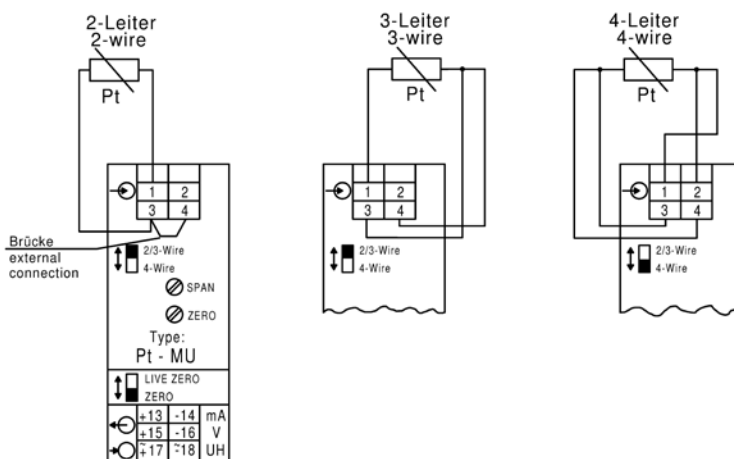


Funktion

Das Widerstandsthermometer Pt 100 stellt einen von der Temperatur abhängigen Widerstand dar. Ein konstanter Messstrom gelangt über das Widerstandsthermometer zu einem Messwiderstand, der Teil einer Brückenschaltung ist. Die hier gewonnene Gleichspannung wird linearisiert und verstärkt. In einer nachfolgenden Schaltung wird sie in einen eingprägten Gleichstrom und in eine eingprägte Gleichspannung umgeformt. Die galvanische Trennung erfolgt mittels Optokoppler. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Anschluss



Preis

Eingang	beliebiger Temperaturbereich zwischen -200 ... +850 °C (bitte bei Bestellung angeben, kleinste Spanne 40K)	€ 163,70
Ausgang	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V frontseitig umschaltbar	
Mehrpreise	für Pt 1000-Fühler	€ 35,00
	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:	
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
	110 V AC	€ --,--
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz), (Beschreibung S. 6)	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM, (Beschreibung S. 7)	€ 77,40



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Widerstand Pt 100
	Option	● Widerstand Pt 1000
	Nennwerte	-200 ... +850 °C, beliebiger Temperaturbereich (bitte bei Bestellung angeben, kleinste Spanne 40K) Andere Werte auf Anfrage. Der Konstantstrom durch den Fühler beträgt max. 1 mA
	Schaltungsart	Zwei-, Drei- und Vierleiterschaltung
	Zuleitung	Zweileiter: Abgleich 0-10 Ω, durch ein eingebautes Spindelpoti Dreileiter: kein Abgleich erforderlich, max. 100 Ω symmetrisch Vierleiter: kein Abgleich erforderlich
Ausgang	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennausgangsstrom	0-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA / 500 Ω Bürde und 2-10 V / max. 10 mA belastbar frontseitig mittels Schalter umschaltbar
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 %
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,2 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 30 mVss
	Einstellzeit	< 300 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
Hilfsspannung	Prüfspannung	4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung
	Optionen	230 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 110 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
Gewicht		150 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschiennenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Temperatur

(Thermoelement, nach DIN EN 60 584)

Type:
Th-MU



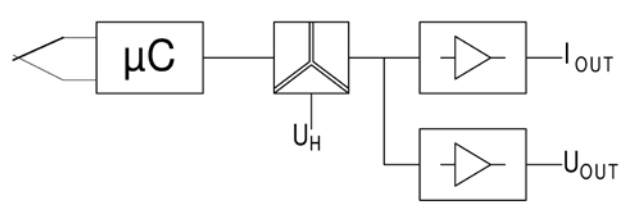
Anwendung

Die Messumformer Th-MU dienen zur Umformung und Trennung einer temperaturabhängigen Spannung eines Thermoelementes in ein eingprägtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal. Die kalibrierten Doppelausgänge sind umschaltbar zwischen 0-20 mA und 0-10 V bzw. 4-20 mA und 2-10 V.

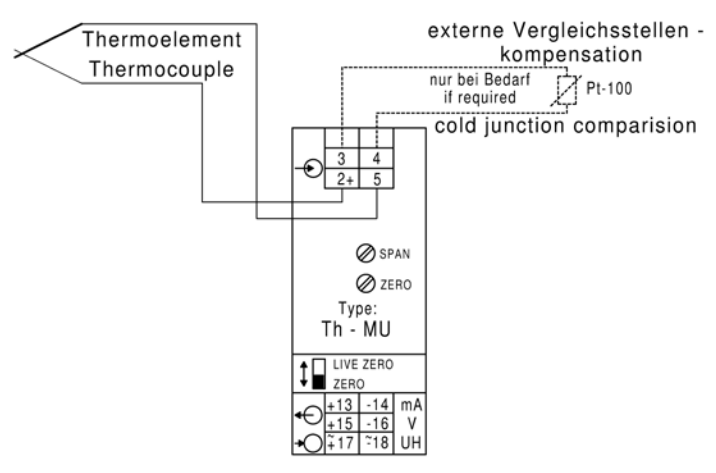


Funktion

Das Thermoelement stellt eine von der Temperatur abhängige Spannungsquelle dar. Diese Spannung wird zu einem Verstärker mit integrierter Vergleichsstellen-Kompensation geföhrt. Nach der Linearisierung wird die Spannung in einen eingprägten Gleichstrom und in eine eingprägte Gleichspannung umgeformt. Die galvanische Trennung erfolgt mittels Optokoppler. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Anschluss



Preis

Eingang	Thermoelemente (DIN EN 60584-1) J, K, N, B, E, R, T oder S, beliebiger Temperaturbereich (bitte bei Bestellung angeben, kleinste Spanne 200K)	€ 162,40
Ausgang	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V frontseitig umschaltbar	
Mehrpreise	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:	
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
	110 V AC	€ --,--
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz), (Beschreibung S. 6)	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM, (Beschreibung S. 7)	€ 77,40



Technische Daten

Eingang	Nennwerte	Typ J (DIN EN 60584-1) -210 ... +1200 °C, beliebiger Temperaturbereich Typ K (DIN EN 60584-1) -270 ... +1372 °C, beliebiger Temperaturbereich Typ N (DIN EN 60584-1) -270 ... +1300 °C, beliebiger Temperaturbereich Typ B (DIN EN 60584-1) +100 ... +1820 °C, beliebiger Temperaturbereich Typ E (DIN EN 60584-1) -270 ... +1000 °C, beliebiger Temperaturbereich Typ R (DIN EN 60584-1) -50 ... +1768 °C, beliebiger Temperaturbereich Typ T (DIN EN 60584-1) -270 ... +400 °C, beliebiger Temperaturbereich Typ S (DIN EN 60584-1) -50 ... +1768 °C, beliebiger Temperaturbereich (bitte bei Bestellung angeben, kleinste Spanne 200K)
	Zuleitung	kein Abgleich erforderlich
	Vergleichsstelle	0-80 °C
	Messkreisunterbrechung	max. 2-facher Ausgangsstrom
Ausgang	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennausgangsstrom	0-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA / 500 Ω Bürde und 2-10 V / max. 10 mA belastbar frontseitig mittels Schalter umschaltbar
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 %
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,2 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 30 mVss
	Einstellzeit	< 300 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
Prüfspannung	4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung	
Hilfsspannung		230 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA
	Optionen	<ul style="list-style-type: none"> ● 110 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
Gewicht		170 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschienenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Widerstandsferngeber

Type:
W-MU



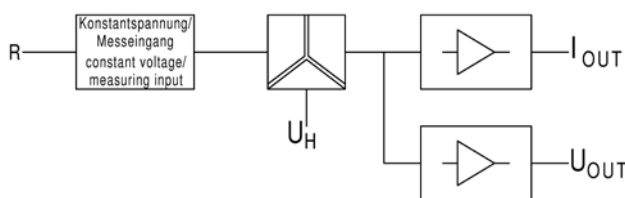
Anwendung

Die Messumformer W-MU dienen zur Umformung und Trennung einer Widerstandsänderung in ein eingepprägtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal. Die kalibrierten Doppelausgänge sind umschaltbar zwischen 0-20 mA und 0-10 V bzw. 4-20 mA und 2-10 V.

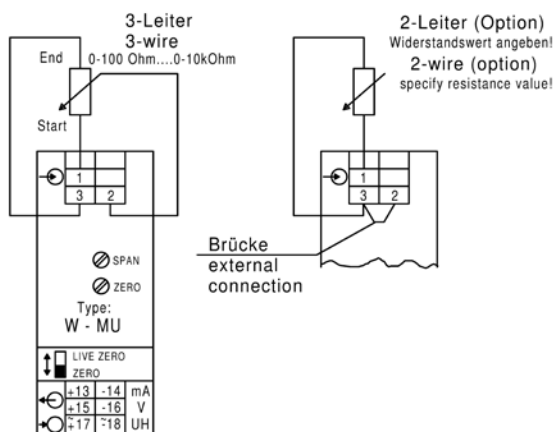


Funktion

Eine konstante Messspannung wird bei der 3-Leiter-Schaltung an den Widerstandsferngeber angelegt. Das über den Mittenabgriff gewonnene Messsignal wird verstärkt und in einen eingepprägten Gleichstrom und in eine eingepprägte Gleichspannung umgeformt. Bei der 2-Leiter-Schaltung erfolgt die Gewinnung des Messsignals mittels eines Konstantstromes. Die galvanische Trennung erfolgt mittels Optokoppler. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Anschluss



Preis

Eingang	3-Leiter Schaltung: 0-100 Ω bis 0-10 k Ω	€ 146,30
Ausgang	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V frontseitig umschaltbar	
Mehrpreise	2-Leiter Schaltung: Widerstandswert bitte angeben	€ 30,00
	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:	
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
	110 V AC	€ --,--
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz), (Beschreibung S. 6)	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM, (Beschreibung S. 7)	€ 77,40



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Ohmscher Widerstand
	Nennwerte	3-Leiter: beliebiger Wert zwischen 0-100 Ω bis 0-10 k Ω 2-Leiter: 0-100 Ω, 0-500 Ω, 0-1000 Ω, andere Werte auf Anfrage
Ausgang	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennausgangsstrom	0-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA / 500 Ω Bürde und 2-10 V / max. 10 mA belastbar frontseitig mittels Schalter umschaltbar
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 %
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,2 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 30 mVss
	Einstellzeit	< 300 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
Hilfsspannung	Prüfspannung	4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung
	Optionen	230 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 110 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
Gewicht		170 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschienenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenzwischenstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Prozessgrößen

parametrierbar per USB

Type: **TSM-MU**



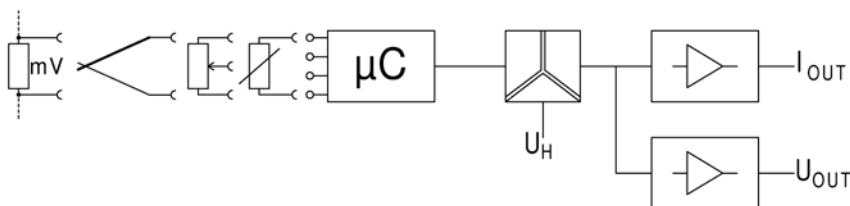
Anwendung

Der Messumformer TSM-MU dient zur Umformung und Trennung von Messungen an Thermoelementen, Widerstandsthermometern, Widerständen, Potentiometern und zur Spannungsmessung (z. B. an Shunt). Bei Messung an Widerständen (z. B. Pt100) wird der Anschluss (2-, 3- oder 4-Leiteranschluss) automatisch bei Gerätestart erkannt. Über eine USB-Schnittstelle kann der Messumformer parametrierbar werden. Die entsprechende Software kann unter www.mueller-ziegler.de heruntergeladen werden.

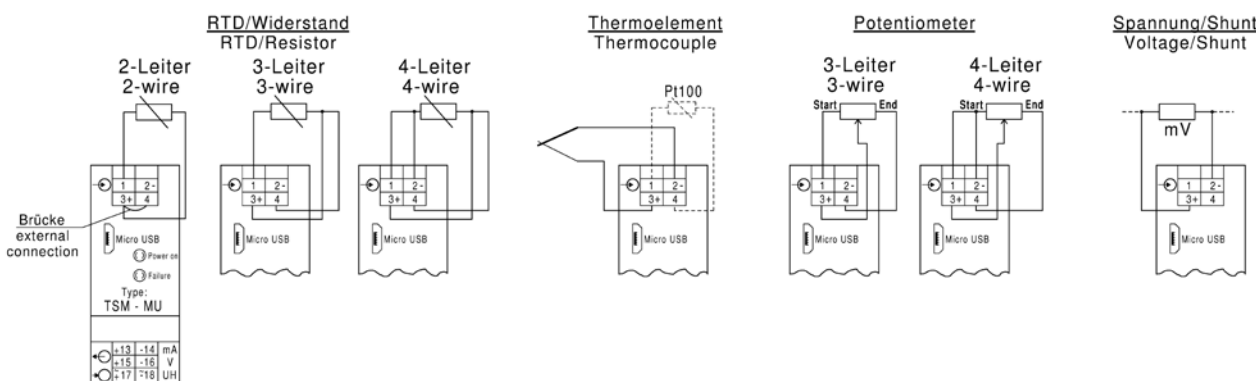


Funktion

Die an den Eingängen gemessenen Spannungswerte werden linearisiert und in einen eingepprägten Gleichstrom und in eine eingepprägte Gleichspannung umgeformt. Bei der Messung an einem Thermoelement erfolgt die Kaltstellenkompensation durch eine interne, externe oder konstante Temperaturmessung. Die galvanische Trennung erfolgt mittels Optokoppler. Eine Hilfsspannung ist erforderlich. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig.



Anschluss



Preis

Eingang	Thermoelemente, Pt100, Pt1000, Widerstand, Potentiometer oder Spannung	€ 190,60
Ausgang	0-20 mA + 0-10 V, 4-20 mA + 2-10 V sowie 0-10 mA + 0-5 V per Software einstellbar	
Mehrpreise	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:	
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
	110 V AC	€ --,--
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz), (Beschreibung S. 6)	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM, (Beschreibung S. 7)	€ 77,40



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Thermoelemente (DIN 60584-1) Typ B +100 ... +1820 °C, Typ E -270 ... +1000 °C, Typ J -210 ... +1200 °C, Typ K -270 ... +1372 °C, Typ N -270 ... +1300 °C, Typ R -50 ... +1768 °C, Typ S -50 ... +1768 °C, Typ T -270 ... +400 °C Kaltstellenkompensation intern: Pt 100, 0-80 °C extern: Pt 100, Sensorstrom max. 0,5 mA, Fühlerbruchererkennung fest: 0-100 °C Widerstandsthermometer / Widerstand / Potentiometer Typ Pt100 (DIN 60751) -200 ... +850 °C Typ Pt1000 (DIN 60751) -200 ... +850 °C Widerstand 0 ... 5 kΩ Potentiometer 100 Ω ... 10 kΩ Sensorstrom max. 0,5 mA max. Leitungswiderstand symmetrisch 100 Ω (2-Leiteranschluss max. 10 Ω) Anschluss 2-, 3-, 4-Leiter mit automatische Erkennung bei Gerätestart, Fühlerbruchererkennung Spannungsmessung -1000 ... + 1000 mV	
	Überlastung	max. 5 V zwischen den Eingängen	
	Eingangswiderstand	10 MΩ	
	Messkreisunterbrechung	max. 2-facher Ausgangswert	
	Parametrierung	über Micro-USB Anschluss und Software (www.mueller-ziegler.de)	
	Funktionsanzeigen	1x LED grün „Power“ und Anschlussart bei Gerätestart und Widerstandsmessung, 1x LED rot "Fail", Fehlerstatusanzeige	
	Ausgang	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
		Nennwerte	0-20 mA/500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA/500 Ω Bürde und 2-10 V / max. 10 mA belastbar sowie 0-10 mA/0-500 Ω Bürde und 0-5 V / max. 10 mA belastbar, per Software einstellbar
		Option	<ul style="list-style-type: none"> ● Frequenzmodul ein Wert von 0-5 Hz bis 0-10 kHz ● „Open-Kollektor“ NPN, max. 30 V 100 mA belastbar, Impuls/Pause 50/50 % ● Rechtecksignal 5 V, max. 10 mA belastbar, Impuls/Pause 50/50 %
		Auflösung	16 bit
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 %	
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C	
	Temperatureinfluss	< 0,2 % bei 10 K	
	Hilfsspannungseinfluss	nein	
	Bürdeinfluss	nein	
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)	
	Restwelligkeit	< 15 mVss	
	Einstellzeit	< 200 ms	
	Leerlaufspannung	max. 24 V	
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung	
Vorschriften	Prüfspannung	4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung	
	EMV	DIN EN 61326	
	mechanische Festigkeit	DIN EN 61010 Teil 1	
	Elektrische Sicherheit	DIN EN 61010 Teil 1, Gehäuse schutzisoliert, Arbeitsspannung 300V (Netz zu Neutralleiter), Verschmutzungsgrad 2, Messkategorie CAT III	
	Genauigkeit, Überlast	DIN EN 60688	
	Trennung	DIN EN 61010 Teil 1, 3,52 kV 50 Hz 10 sec.	
	Luft- u. Kriechstrecken	DIN EN 61010 Teil 1	
	Schutzart	DIN EN 60529 Gehäuse IP30, Klemmen IP20	
Hilfsspannung	Anschluss	DIN 43807	
	Optionen	<ul style="list-style-type: none"> ● 110 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA 	
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5	
Gewicht		150 g	
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715	
	Elektrischer Anschluss	nach DIN 43807 Schraubanschluss max. 4 mm ²	

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschiennenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebengewicht

10 Prüfgeräte



Messumformer für Druckgeber

(mit 4-armiger DMS-Vollbrücke)

Type: **DMS-MU**



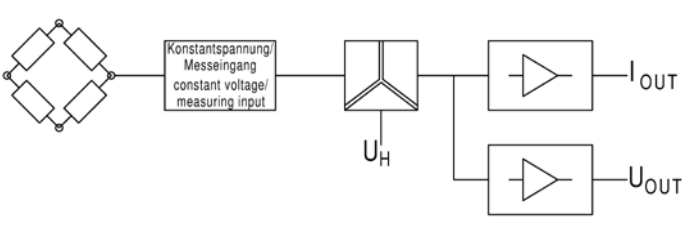
Anwendung

Die Messumformer DMS-MU dienen zur Umformung und Trennung der Widerstandsänderung einer 4 armigen DMS-Vollbrücke in ein eingprägtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal. Die kalibrierten Doppelausgänge sind umschaltbar zwischen 0-20 mA und 0-10 V bzw. 4-20 mA und 2-10 V.

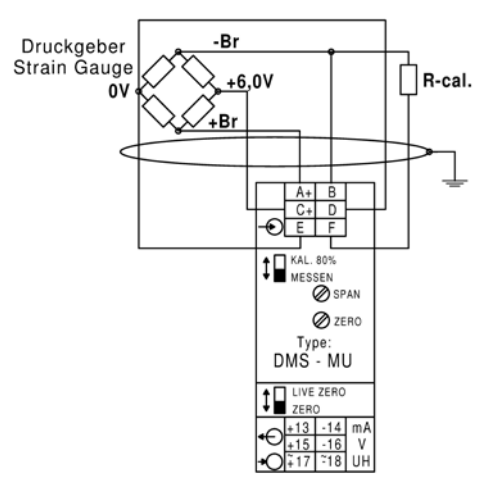


Funktion

Die DMS-Messbrücke wird mit einer konstanten Referenzspannung versorgt und das Messsignal in Form einer Spannungsdifferenz abgegriffen. Das Eingangssignal wird verstärkt und in einen eingprägten Gleichstrom und eine eingprägte Gleichspannung umgeformt. Die Eingangsleitungen an den Klemmen A, B, C und D werden auf Leitungsbruch überwacht. Die galvanische Trennung erfolgt mittels Optokoppler. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Anschluss



Preis

Eingang	4-armige DMS-Vollbrücke mit z. B. 350 Ω	€ 168,70
Ausgang	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V, frontseitig umschaltbar	
Mehrpreise	DMS Vollbrücke 75 Ω - 450 Ω (Gehäusebreite 45 mm)	€ 70,00
	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:	
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
	110 V AC	€ --,--
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz), (Beschreibung S. 6)	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM, (Beschreibung S. 7)	€ 77,40



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Widerstandsänderung aus einer 4-armigen DMS-Vollbrücke mit z. B. 350 Ω (170 Ω - 450 Ω)
	Nennwerte	Differenzeingangsspannung 2-3,3 mV/V von 1,8 bis 3,6 mV/V einstellbar (entspricht 12 bis 24,5 mV)
	Brückenspeisespannung	ca. 6,0 V
	Nullpunkt	± 3 mV einstellbar
Ausgang	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennausgangsstrom	0-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA / 500 Ω Bürde und 2-10 V / max. 10 mA belastbar frontseitig mittels Schalter umschaltbar
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 %
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,2 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 30 mVss
	Einstellzeit	< 300 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
	Prüfspannung	4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung
Fühlerbruch	Bei Unterbrechung einer der Eingangsleitungen an den Klemmen A, B, C oder D geht der Ausgang des Messumformers auf maximales Ausgangssignal	
Hilfsspannung		230 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA
	Optionen	<ul style="list-style-type: none"> ● 110 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
Gewicht		180 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschiennenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Messumformer für Drehzahl

Type:
D-MU



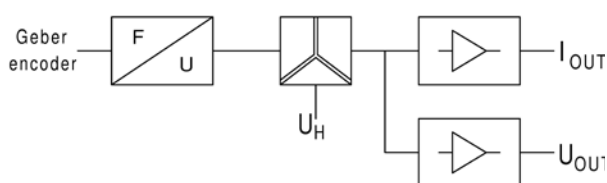
Anwendung

Der Messumformer D-MU dient zur Umformung und Trennung einer Drehzahl in ein eingepprägtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal.



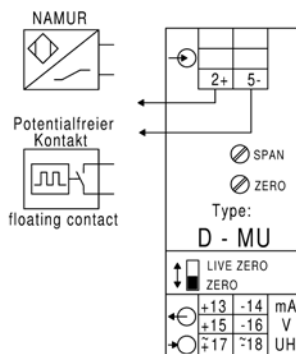
Funktion

Die zu messende Drehzahl gelangt über einen Näherungsschalter (NAMUR), einen mechanischen Kontakt oder einem passiv geschalteten Transistor zum Eingang des Messumformers. Die hier anstehenden Stromänderungen gelangen über einen Filter zu einem Mikrocontroller, der die Auswertung übernimmt. Die hier gewonnene Gleichstrom wird in einen eingepprägten Gleichstrom und in eine eingepprägte Gleichspannung umgeformt. Beide Ausgänge sind leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Anschluss

Geber z.B.
encoder e.g.



Preis

Eingang	Drehzahl im Bereich von 1,6 bis 1000 Hz (z. B. 1,6-100 Hz)	€ 201,50
Ausgang	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V, frontseitig umschaltbar	
Mehrpreise	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:	
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
	110 V AC	€ --,--
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz), (Beschreibung S. 6)	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM, (Beschreibung S. 7)	€ 77,40



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Drehzahl, Frequenz
	Nennwerte	ein Wert zwischen 1,6 Hz und 1000 Hz (z. B. 1,6-100 Hz)
	Geber	Näherungsschalter, mechanischer Kontakt oder passiver Transistor
	Werte für Geber	Leerlaufspannung 12 V (24 V oder 5 V Option), Kurzschlussstrom 10 mA, Schaltpunkt 2 mA
Ausgang	Ausgangsgrößen	Doppelausgang
	Nennausgangsstrom	0-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA / 500 Ω Bürde und 2-10 V / max. 10 mA belastbar frontseitig mittels Schalter umschaltbar
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	± 0,5 %
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,2 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 30 mVss
	Einstellzeit	< 300 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
Hilfsspannung	Prüfspannung	4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung
	Optionen	<ul style="list-style-type: none"> ● 230 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 110 V AC ± 20 %, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
Gewicht		190 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	nach DIN 43807, Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschiennenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Messumformer zur Summenbildung

Type: **Sum-MU**



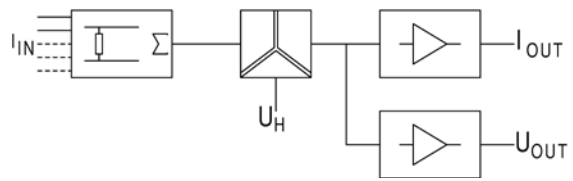
Anwendung

Die Messumformer Sum-MU dienen zur Umformung und Trennung der Summe mehrerer Gleichströme in ein eingepreßtes Gleichstrom- und Gleichspannungssignal. Die kalibrierten Doppelausgänge sind umschaltbar zwischen 0-20 mA und 0-10 V bzw. 4-20 mA und 2-10 V.

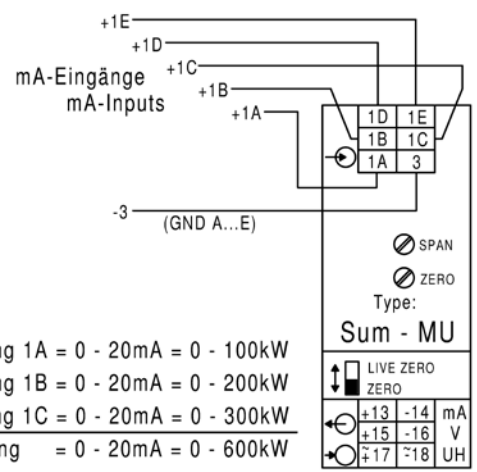


Funktion

Die bis zu 5 Gleichströme werden mittels Nebenwiderständen in Gleichspannungen umgewandelt und addiert. Die hier gewonnene Gleichspannung wird mittels Optokoppler galvanisch getrennt übertragen, verstärkt und in einen eingepreßten Gleichstrom und in eine eingepreßte Gleichspannung umgeformt. Der Ausgang ist leerlauf- und kurzschlussfest. Eine Verbindung zwischen beiden Ausgängen ist unzulässig. Eine Hilfsspannung ist erforderlich.



Anschluss



z.B.
 Eingang 1A = 0 - 20mA = 0 - 100kW
 Eingang 1B = 0 - 20mA = 0 - 200kW
 Eingang 1C = 0 - 20mA = 0 - 300kW
 Ausgang = 0 - 20mA = 0 - 600kW

e.g.
 Input 1A = 0 - 20mA = 0 - 100kW
 Input 1B = 0 - 20mA = 0 - 200kW
 Input 1C = 0 - 20mA = 0 - 300kW
 Output = 0 - 20mA = 0 - 600kW



Preis

Eingang	(Wertigkeiten der Eingänge zueinander bitte bei der Bestellung angeben)	
	2 Gleichströme von: 0-20 mA	€ 166,30
	4-20 mA	€ 192,80
Ausgang	0-20 mA und 0-10 V sowie 4-20 mA und 2-10 V, frontseitig umschaltbar	
Mehrpreise	Eingang: pro zusätzlichem Eingang (max. 5 Eingänge möglich)	€ 15,00
	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:	
	24 V DC	€ 35,20
	6-30 V AC + DC	€ 59,80
	36-265 V AC + DC	€ 51,30
	110 V AC	€ --,--
Frequenzmodul	Type FM (Frequenzausgang 0-5 Hz bis 0-10 kHz), (Beschreibung S. 6)	€ 31,30
Relaismodul	zur Grenzwertüberwachung Type GWM, (Beschreibung S. 7)	€ 77,40



Technische Daten

Eingang	Einganggröße	Gleichstrom
	Nennwerte	max. 5 Gleichströme von 0-20 mA oder 4-20 mA, $R_i = 3 \Omega$ Es besteht ab Werk die Möglichkeit jeden Eingang mit einer Wertigkeit zu behaften, z. B. Eingang 1A = 0-20 mA entspricht 0-150 kW => Wertigkeit 0,25 Eingang 1B = 0-20 mA entspricht 0-150 kW => Wertigkeit 0,25 Eingang 1C = 0-20 mA entspricht 0-300 kW => Wertigkeit 0,5 Ausgang 0-20 mA entspricht 0-600 kW => Wertigkeit 1,0 Bei Bestellung bitte angeben!
	Überlastung dauernd	2-fach
	Stoßüberlastung	20-fach, 1 sec.
	Ausgang	Ausgangsgrößen
	Nennausgangsstrom	0-20 mA / 500 Ω Bürde und 0-10 V / max. 10 mA belastbar sowie 4-20 mA / 500 Ω Bürde und 2-10 V / max. 10 mA belastbar frontseitig mittels Schalter umschaltbar
Übertragungsverhalten	Genauigkeit	$\pm 0,5 \%$
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Temperatureinfluss	< 0,3 % bei 10 K
	Hilfsspannungseinfluss	nein
	Bürdeeinfluss	nein
	Fremdfeldeinfluss	nein (400 A/m)
	Restwelligkeit	< 30 mVss
	Einstellzeit	< 300 ms
	Leerlaufspannung	max. 24 V
Hilfsspannung	Strombegrenzung	max. 2-fach bei Übersteuerung
	Prüfspannung	4 kV zwischen Eingang, Ausgang, Hilfsspannung
		230 V AC $\pm 20 \%$, 45-65 Hz, 2,5 VA
	Optionen	<ul style="list-style-type: none"> ● 110 V AC $\pm 20 \%$, 45-65 Hz, 2,5 VA ● 24 V DC - 15 % bis + 25 %, 2 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A, (22,5 mm breit) Seite 5
Gewicht		190 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60 715
	Elektrischer Anschluss	nach DIN 43807, Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hut-schiennenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



GMAT-2



GMA



DNW 100, DNW 400,
DNW 500, DNW 690

Type:

Grenzwertrelais		
Gleich- und Wechselstrom, Gleich- und Wechselspannung 2 Grenzwerte	GMAT-2	Seite 80
Gleich- und Wechselstrom, Gleich- und Wechselspannung 1 oder 2 Grenzwerte	GMA	Seite 82

Netzüberwachung		
Drehstrom-Netzüberwachung	DNW 100, DNW 400, DNW 500, DNW 690	Seite 84

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hut-schiennenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Grenzwertrelais mit Anzeige für Anlagen bis 1000 V (CAT III)

für Gleich- und Wechselstrom sowie Gleich- und Wechselspannung
2 Grenzwerte

Type:
GMAT-2



Anwendung

Das elektronische Grenzwertrelais mit Anzeige GMAT-2 dient zur Überwachung von Wechsel- oder Gleichstrom sowie Wechsel- oder Gleichspannung. Die Wechselstromgrößen werden bei beliebiger Kurvenform als Effektivwert gemessen. Der Messwert bzw. die Grenzwerte werden mit einer 2-stelligen LED-Anzeige angezeigt.

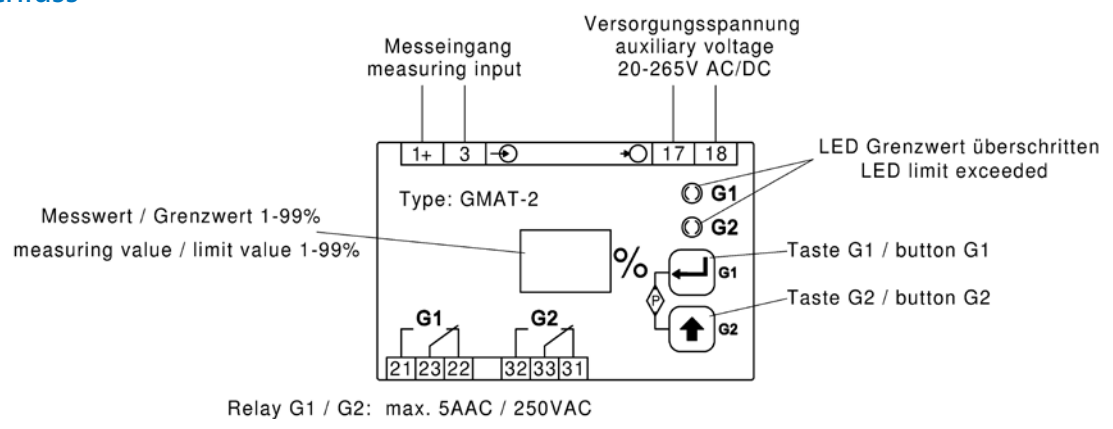


Funktion

Die Grenzwerte sind mittels frontseitigen Tastern in Schritten von 1% einstellbar. Hysterese, Ein- und Ausschaltverzögerung, Ruhe- und Arbeitsstromprinzip und Min- oder Max-Prinzip können ebenfalls über die Taster eingestellt werden. Die Überschreitung der Grenzwerte wird über Leuchtdioden angezeigt. Das Grenzwertrelais hat eine Gehäusebreite von 71 mm und besitzt eine Schnappbefestigung für Hutschienenmontage.



Anschluss



Preis

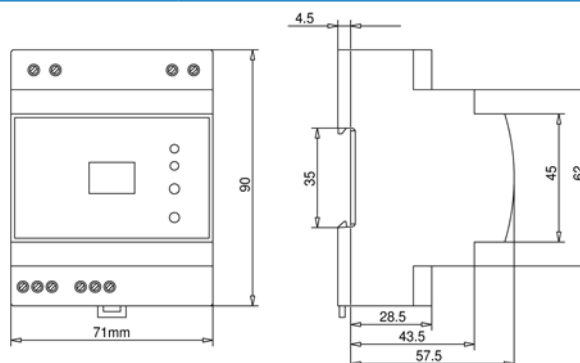
Eingang	DC	€ 293,20
	AC + DC True RMS	€ 301,20



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Gleichstrom oder Gleichspannung, Wechselstrom oder Wechselspannung, die Wechselgrößen werden als Effektivwert (bis Scheitelfaktor 4) mit beliebiger Kurvenform im Bereich von DC und AC 40-1000 Hz gemessen			
	Grenzwerteinstellung	0-99 %, in 1 % Schritten einstellbar			
	Anzeigen	2-stellige LED-Anzeige für Messwert 0-99 % vom Messbereichsendwert, 2 rote LED's für Grenzwertüberschreitung			
	Überlauf	LED-Anzeige zeigt dd an			
	Genauigkeit	± 1 % vom Messbereichsendwert			
	Prüfspannung	7,4 kV zwischen Messeingang und Relaiskontakten sowie Hilfsspannung, 4kV zwischen Relais G1 und Relais G2			
Schaltverhalten	Schaltgenauigkeit	± 1 % vom Messbereichsendwert			
	Hysterese	einstellbar von 0-10 % vom Messbereichsendwert			
	Schaltzeit	< 400 ms bei 10 % Grenzwertüberschreitung			
	Schaltverzögerung	einstellbar von 0-99 sec			
	Schaltzustand	Ruhe- oder Arbeitstromprinzip wählbar			
	Relaiskontakte	2 Wechsler, 10 mA-5 A, 5-250 VDC/AC, 1250 W(VA)			
	min. Schaltleistung	60 mW			
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C			
	Temperatureinfluss	< 0,1 % bei 10 K			
	Überlastbarkeit	Spannung 10-fach, max. 2000 V, Strom 10-fach bis 20 mA, darüber 2-fach			
Vorschriften	EMV	DIN EN 61326			
	Mechanische Festigkeit	DIN EN 61 010 Teil 1			
	Elektrische Sicherheit	DIN EN 61010 Teil 1 und DIN EN 61010 Teil 2-030 Gehäuse schutzisoliert, Schutzklasse II, bei Arbeitsspannungen bis 1000V (Netz zu Neutraleiter), Verschmutzungsgrad 2, Messkategorie CAT III			
Hilfsspannung	20-265 VAC+DC, 2 VA				
Gewicht	200 g				
Messbereiche	Wechselstrom	einstellbar	von	bis	Innenwiderstand
	AC+DC True RMS	10 A	0,1 A	9,9 A	0,006 Ω
		5 A	0,05 A	4,95 A	0,012 Ω
		1 A	0,01 A	0,99 A	0,06 Ω
		100 mA	1 mA	99 mA	0,6 Ω
		10 mA	0,1 mA	9,9 mA	6 Ω
	Wechselspannung	1000 V	10 V	990 V	2 M Ω
	AC+DC True RMS				
	Gleichstrom DC	10 A	0,1 A	9,9 A	0,006 Ω
		1 A	0,01 A	0,99 A	0,06 Ω
		100 mA	1 mA	99 mA	0,6 Ω
		10 mA	0,1 mA	9,9 mA	6 Ω
		20 mA	0,2 mA	19,8 mA	3 Ω
		4-20 mA	4 mA	19,84 mA	3 Ω
Gleichspannung DC	1000 V	10 V	990 V	2 M Ω	

Abmessungen



Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60715.
	Elektrischer Anschluss	nach DIN 43807, Schraubanschluss max. 4 mm ²



Grenzwertrelais mit Anzeige

für Gleich- und Wechselstrom sowie Gleich- und Wechselspannung
1 oder 2 Grenzwerte

Type:
GMA



Anwendung

Das elektronische Grenzwertrelais GMA dient zur Überwachung von Wechsel- oder Gleichstrom sowie Wechsel- oder Gleichspannung. Die Wechselgrößen werden bei beliebiger Kurvenform als Effektivwert gemessen. Der Messwert bzw. die Grenzwerte werden mit einer 2-stelligen LED-Anzeige angezeigt.

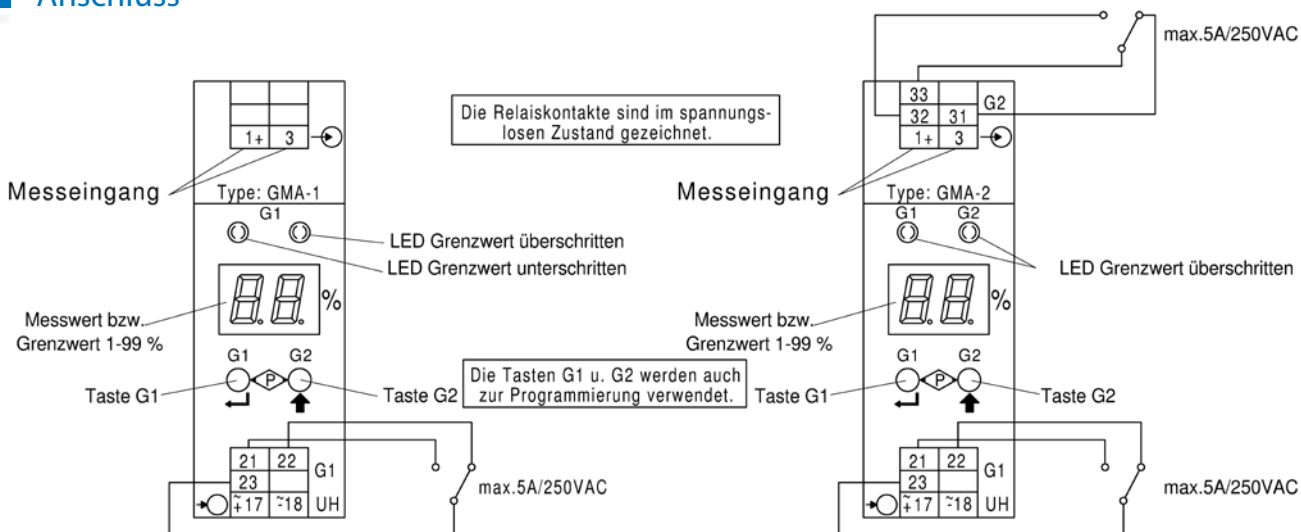


Funktion

Die Grenzwerte sind mittels frontseitigen Tastern in Schritten von 1% einstellbar. Hysterese, Ein- und Ausschaltverzögerung, Ruhe- und Arbeitsstromprinzip und Min- oder Max-Prinzip können ebenfalls über die Taster eingestellt werden. Die Überschreitung der Grenzwerte wird über Leuchtdioden angezeigt. Das Grenzwertrelais ist in ein Gehäuse von 22,5 mm Breite eingebaut und lässt sich durch Aufschneiden auf einer Hutschiene befestigen. Es ist eine Hilfsspannung erforderlich.



Anschluss



Preis

Eingang	GMA-1	DC	€ 139,60
	(1 Grenzwert)	AC + DC True RMS	€ 161,80
	GMA-2	DC	€ 164,90
	(2 Grenzwerte)	AC + DC True RMS	€ 187,10
Mehrpriese	Hilfsspannung abweichend von 230 V AC:		
	24 V DC		€ 35,20
	6-30 V AC + DC		€ 59,80
	36-265 V AC + DC		€ 51,30
	110 V AC		€ --,--



Technische Daten

Eingang	Eingangsgröße	Gleichstrom oder Gleichspannung, Wechselstrom oder Wechselspannung, die Wechselgrößen werden als Effektivwert (bis Scheitelfaktor 4) mit beliebiger Kurvenform im Bereich von DC und AC 40-1000 Hz gemessen			
	Grenzwerteinstellung	0-99 %, in 1 % Schritten einstellbar			
	Anzeigen	2-stellige LED-Anzeige für Messwert 0-99 % vom Messbereichsendwert, 2 rote LED's für Grenzwertüberschreitung			
	Genauigkeit	± 1 %			
	Prüfspannung	4 kV zwischen Messeingang und Relaiskontakten sowie Hilfsspannung			
Schaltverhalten	Schaltgenauigkeit	± 1 % vom Messbereichsendwert			
	Hysterese	einstellbar von 0-10 % vom Messbereichsendwert			
	Schaltzeit	< 400 ms bei 10 % Grenzwertüberschreitung			
	Schaltverzögerung	einstellbar von 0-99 sec			
	Relaiskontakte	1 (GMA-1) oder 2 (GMA-2) Wechsler			
	Schaltvermögen	max. 5 A AC, max. 250 V AC, 1250 VA			
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C			
	Temperatureinfluss	< 0,1 % bei 10 K			
	Überlastbarkeit	Spannung 10-fach, max. 2000 V, Strom 10-fach bis 20 mA, darüber 2-fach			
Vorschriften	EMV	DIN EN 61326			
	Mechanische Festigkeit	DIN EN 61 010 Teil 1			
	Elektrische Sicherheit	DIN EN 61 010 Teil 1, Gehäuse schutzisoliert, Schutzklasse II, Messkategorie CAT III bei Arbeitsspannungen bis 300 V (Netz zu Neutral) sowie Messkategorie CAT II bei Arbeitsspannungen über 300 V bis 600 V (Netz zu Neutralleiter)			
Hilfsspannung		230 V AC ± 15 %, 45-65 Hz, 2 VA			
	Optionen	<ul style="list-style-type: none"> ● 110 V AC ± 15 %, 45-65 Hz, 2 ● 24 V DC – 15 % bis + 25 %, 2,5 W ● 6-30 V AC + DC, 2 VA ● 36-265 V AC + DC, 2 VA 			
Abmessungen	Gehäuse	Gehäuse A (22,5 mm breit), Seite 5			
Gewicht		200 g			
Messbereiche	Wechselstrom AC+DC True RMS	einstellbar	von	bis	Innenwiderstand
		10 A	0,1 A	9,9 A	0,006 Ω
	5 A	0,05 A	4,95 A	0,012 Ω	
	1 A	0,01 A	0,99 A	0,06 Ω	
	100 mA	1 mA	99 mA	0,6 Ω	
	10 mA	0,1 mA	9,9 mA	6 Ω	
	Wechselspannung AC+DC True RMS	500 V	5 V	495 V	1 M Ω
		100 V	1 V	99 V	1 M Ω
		10 V	0,1 V	9,9 V	100 M Ω
		1 V	0,01 V	0,99 V	10 M Ω
	Gleichstrom DC	10 A	0,1 A	9,9 A	0,006 Ω
		1 A	0,01 A	0,99 A	0,06 Ω
		100 mA	1 mA	99 mA	0,6 Ω
		10 mA	0,1 mA	9,9 mA	6 Ω
		20 mA	0,2 mA	19,8 mA	3 Ω
		4-20 mA	4 mA	19,84 mA	3 Ω
		Gleichspannung DC	500 V	5 V	495 V
	100 V		1 V	99 V	1 M Ω
	10 V		0,1 V	9,9 V	100 k Ω
	1 V		0,01 V	0,99 V	10 k Ω
100 mV	1 mV		99 mV	1 k Ω	
60 mV	0,6 mV		59,4 mV	1 k Ω	
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60715.			
	Elektrischer Anschluss	Schraubanschluss max. 4 mm ²			

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschienenmontage

7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte



Drehstrom-Netzüberwachung

Type: **DNW 100, DNW 400, DNW 500, DNW 690**



Anwendung

Die Drehstrom-Netzüberwachung Type DNW... dient zur umfassenden Überwachung eines Drei- oder Vierleiternetzes auf Phasenausfall, Neutralleiterunterbrechung, Über- oder Unterschreitung der 3 Phasenspannungen, Asymmetrie der 3 Phasenspannung und der Phasenfolge (Drehfeld).

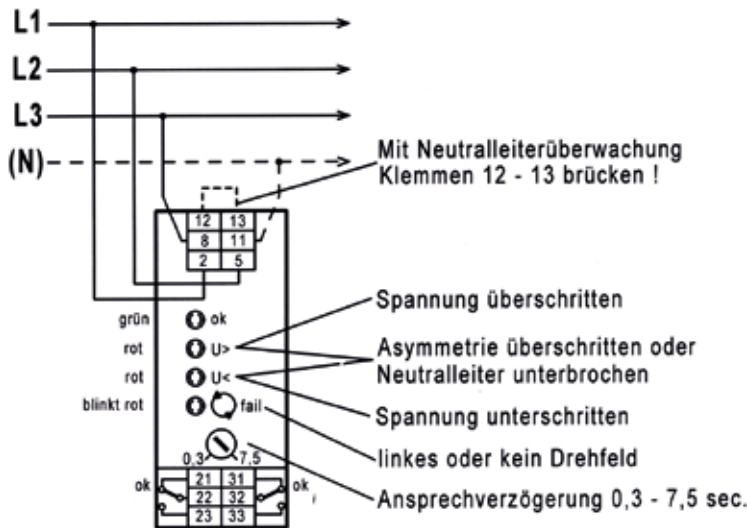


Funktion

Die Drehstrom-Netzüberwachung kontrolliert ständig die Spannungswerte der 3 Phasen auf Überschreitung der eingestellten Grenzwerte, auf Phasenfolge, Asymmetrie sowie einen kompletten Phasenausfall oder eine Neutralleiterunterbrechung. Tritt einer dieser Fehler auf, so fällt das Ausgangsrelais nach Ablauf einer wählbaren Verzögerungszeit ab, fällt jedoch eine der Versorgungsphasen L2 oder L3 komplett aus so erfolgt eine sofortige Abschaltung. Liegen alle Werte wieder im korrekten Bereich, zieht das Ausgangsrelais unverzüglich an. Der Schaltzustand des Ausgangsrelais sowie die Art des aufgetretenen Fehlers werden durch LEDs angezeigt. Die Versorgung erfolgt aus der Messspannung, eine Hilfsspannung ist nicht erforderlich.



Anschluss



Grenzwerte

Asymmetrie		DIL - Schalter	
ON	OFF	ON	OFF
5 on 6 on = 5%	5 off 6 on = 7,5%	5	4
5 on 6 off = 10%	5 off 6 off = 15%	3	2
Unterspannung		3	1
3 on 4 on = -5%	3 off 4 on = -10%	5	4
3 on 4 off = -15%	3 off 4 off = -20%	3	2
Überspannung		1	2
1 on 2 on = +5%	1 off 2 on = +10%	1	2
1 on 2 off = +15%	1 off 2 off = +20%	1	2

(=Lieferzustand)



Preis

Eingang DNW 100 / DNW 400 / DNW 500 / DNW 690 Drehstrom-Netzwächter € 178,50



Technische Daten

Eingang	Nennspannungen	Type DNW 100 für 3 x 100 V, (ohne Neutralleiter) und 3 x 100/58 V, (mit Neutralleiter) Type DNW 400 für 3 x 400 V, (ohne Neutralleiter) und 3 x 400/230 V, (mit Neutralleiter) Type DNW 500 für 3 x 500 V, (ohne Neutralleiter) und 3 x 500/289 V, (mit Neutralleiter) Type DNW 690 für 3 x 690 V, (ohne Neutralleiter) und 3 x 690/400 V, (mit Neutralleiter)
	Nennfrequenz	50 Hz und 60 Hz
	Grenzwerte	für Überspannung einstellbar auf +5 %, +10 %, +15 % oder +20 % v. Nennwert für Unterspannung einstellbar auf -5 %, -10 %, -15 % oder -20 % v. Nennwert für Asymmetrie einstellbar auf 5 %, 7,5 %, 10 % oder 15 % v. Nennwert
	LED-Anzeigen	U > (rot), leuchtet bei überschrittenem Überspannungs-Grenzwert U < (rot), leuchtet bei überschrittenem Unterspannungs-Grenzwert U > (rot) und U < (rot), leuchtet bei überschrittenem Asymmetrie-Grenzwert oder unterbrochenem Neutralleiter fail (rot), blinkt bei falscher Phasenfolge (linkes oder fehlendes Drehfeld) ok (grün), leuchtet bei korrekten Werten (Relais angezogen)
	Hysterese	2 % v. Nennwert
	Relais-Abfallzeit	0,3-7,5 sec. einstellbar
	Relais-Ausgänge	2 potentialfreie Wechsler, Kontakt-Belastbarkeit 250 V AC, 4 A, 1000 VA
	Prüfspannung	4 kV zwischen Kontakten und Messeingang
	Temperaturbereich	-15 °C bis +20 °C bis +30 °C bis +55 °C
	Leistungsaufnahme	zwischen L2 und L3 1,5 VA (bei 3 x 400 V Netz)
Vorschriften	EMV	DIN EN 61326
	Mechanische Festigkeit	DIN EN 61 010 Teil 1
	Elektrische Sicherheit	DIN EN 61010 Teil 1, Gehäuse schutzisoliert, Schutzklasse II, Verschmutzungsgrad 2, Messkategorie CAT III bei Arbeitsspannungen bis 300 V (Netz zu Neutralleiter) Messkategorie CAT II bei Arbeitsspannungen über 300 V bis 600 V (Netz zu Neutralleiter)
	Trennung	DIN EN 61 010 Teil 1, 3,7 kV 50 Hz 10 sec
	Luft- u. Kriechstrecken	DIN EN 61 010 Teil 1
	Schutzart	DIN EN 60 529 Gehäuse IP 30, Klemmen IP 20
	Abmessungen	Gehäuse
Gewicht		180 g
Einbau	Befestigung	Schnappbefestigung auf Hutschiene TH 35 gem. DIN EN 60715.
	Elektrischer Anschluss	nach DIN 43807, Schraubanschluss max. 4 mm ²

1 Messumformer

2 Netz- und Grenzwertüberwachung

3 Energiezähler

4 Einbaumessgeräte digital

5 Einbaumessgeräte analog

6 Messgeräte f. Hutschienenmontage

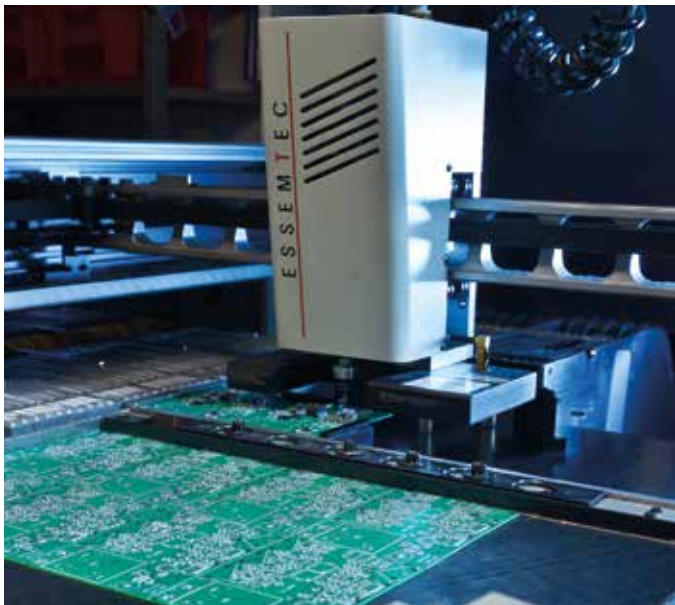
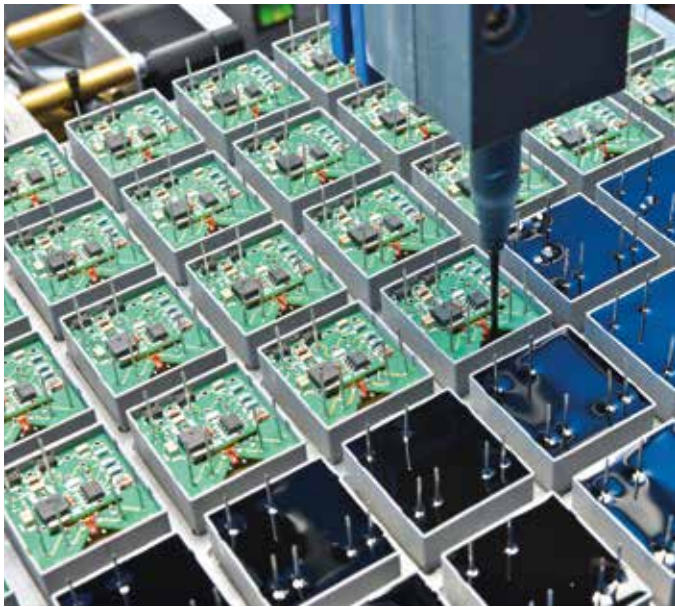
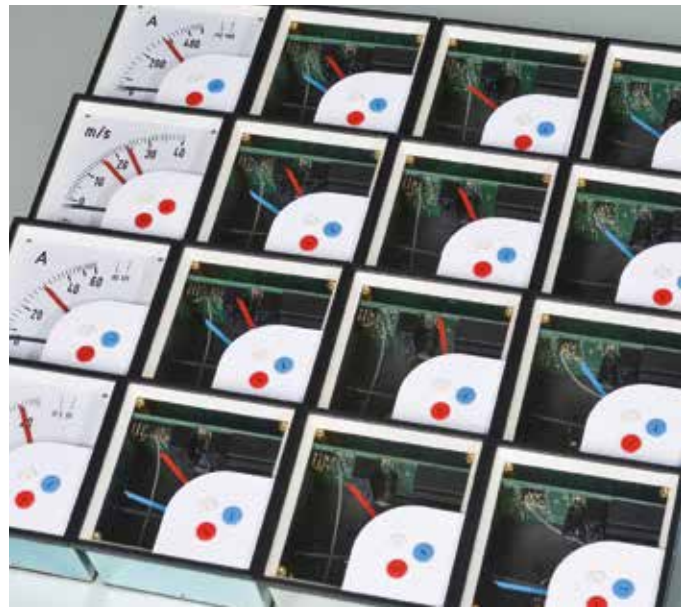
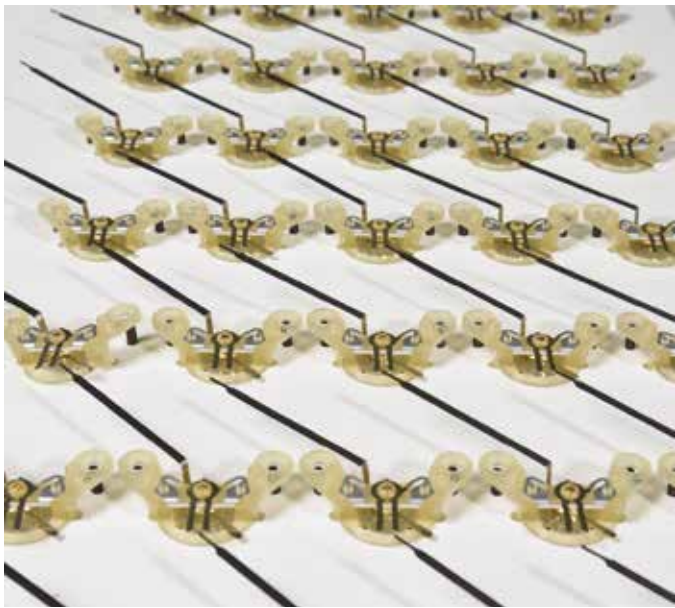
7 Universal-messgeräte

8 Stromwandler

9 Nebenwiderstände

10 Prüfgeräte

Präzision und Service sind das Maß aller Dinge





MÜLLER + ZIEGLER GmbH

Elektrische Messgeräte
Industriestraße 23
91710 Gunzenhausen, Germany
Tel.: +49 9831 5004-0
Mo - Do 7 - 12 / 13 - 16 Uhr
und Fr 7 - 12 Uhr
Fax: +49 9831 5004-20
info@mueller-ziegler.de
www.mueller-ziegler.de

Ein Unternehmen der:
LÜBERG
Technologieholding GmbH
Marienstr. 20, 90402 Nürnberg
www.lueberg-technologie.de

